

### Aus dem Inhalt

OB-Kolumne ..... 3  
 Wirtschaft ..... 5  
 Seniorensseite ..... 11



Weitere Infos im **StadtZEITUNGSpezial**

### Termine

In aller Kürze ..... 18  
 Fürther Programm ..... 19

**Amtsblatt** ..... 41  
 Ärzte und Apotheken ..... 47  
 Familiennachrichten ..... 48  
 infra ..... ab 51

### [StadtZEITUNGSpezial]

Adventszeit in Fürth ..... 23

### Grüner Markt

Kleinanzeigen ..... 52  
 Impressum ..... 55

### Chat mit dem OB

Am **Mittwoch, 26. November**, findet von **19 bis 20 Uhr** der nächste Internet-Chat mit Oberbürgermeister Thomas Jung statt. Unter der Adresse [www.fuerth.de](http://www.fuerth.de) können alle Interessierten direkt mit dem Fürther Stadtoberhaupt in Kontakt treten, über die verschiedensten Themen diskutieren oder auch einfach nur Anregungen und Kritik loswerden.

## T Das Maskottchen „Buddel“ sagt Danke und Tschüss

Die erfolgreiche Umsetzung der mit dem EU-Ziel-2-Programm geförderten Projekte wird gefeiert

Lange hat sich „Buddel“ durch die Fürther Fußgängerzone gewühlt – jetzt verabschiedet sich das Maskottchen der Umbaumaßnahme endgültig in den Ruhestand. Mit einer großen Abschlussveranstaltung wird am **Samstag, 29. November**, die Fertigstellung der im Rahmen der EU-Ziel-2-Förderung realisierten Projekte gefeiert.

Von **13 bis 18 Uhr** sorgt ein buntes Rahmenprogramm in der **neugestalteten Fußgängerzone, auf dem Grünen Markt und im Mütterzentrum in der Gartenstraße 14** für gute Stimmung und beste Unterhaltung. Alle drei Vorhaben konnten dank europäischer Fördermittel realisiert



werden und haben zu einer Attraktivitätssteigerung der Kleeblattstadt beigetragen.

Das **Mütterzentrum (Müze)** in der Fürther Innenstadt stellt heute eine zentrale Anlaufstelle für Familien dar und bietet zahl-

reiche Angebote, um Lebens- und Arbeitsbedingungen zu verbessern. Ein weiteres Tätigkeitsfeld ist die interkulturelle Arbeit, um ausländische Familien zu in-

» Fortsetzung auf Seite 2 »

## T Auch heuer eine positive Bilanz bei den Baumpflanzungen

Wieder deutlich mehr Bäume auf Straßen und öffentlichen Plätzen gepflanzt als gefällt – Wichtig für Klimaschutz

Fürth ist auch 2008 ein erhebliches Stück grüner geworden. Wie die von Oberbürgermeister Thomas Jung und Stadtbaurat Joachim Krauß dieser Tage präsentierte Statistik zeigt, hat das Grünflächenamt heuer 138 Bäume gepflanzt. Dem gegenüber stehen 28 Fällungen.

Die Zahlen beziehen sich auf das sogenannte Begleitgrün auf Plätzen und Straßen. Nicht eingerechnet sind Maßnahmen wie der Jubiläumswald an der Obermichelbacher Straße oder der Jubiläumshain im Wiesengrund gegenüber dem Wolfsgruberareal. Die meisten Pflanzungen wurden heuer in der Waldstraße und im Golfpark in Atzenhof vorgenommen. „Wenn wir Straßen sanieren, achten wir darauf, dass auch neue Bäume gesetzt werden“, erklärte Krauß. 2009 sei voraussichtlich die Mathildenstraße an der Reihe.

OB Jung betonte, dass es aufgrund des Klima- und Umwelt-



Foto: Mitteldorf

Im Bereich der Ufer-, Weiherstraße haben Mitarbeiter des Grünflächenamtes mehrere Spitzahorne gepflanzt. Das nahmen OB Jung (re.) und Stadtbaurat Krauß (li.) zum Anlass, die diesjährige Baumstatistik zu präsentieren. Mit im Bild Dirk Osterloh, der für die Baumpflanzungen in der Stadt Fürth verantwortlich zeichnet.

schutzes ein sehr wichtiges Ziel sei, jedes Jahr ein deutliches Plus an Baumpflanzungen zu ver-

zeichnen. Seit der Jahrtausendwende komme man in der Kleeblattstadt auf 1436 zusätzliche



## Deutlich mahnende Worte



Foto: Kramer

Michael Helmbrecht, Sprecher des Gräfenberger Bündnisses, appellierte ebenso wie die anderen Redner an die Wachsamkeit der Bürgerinnen und Bürger gegenüber fremdenfeindlichen und antidemokratischen Umtrieben.

Knapp 200 Bürgerinnen und Bürger hatten sich zur diesjährigen Gedenkfeier am Mahnmahl in der Geleitsgasse versammelt. Vor 70 Jahren brannten in der Nacht vom 9. zum 10. November auch in Fürth die Synagogen und Fürtherinnen und Fürther jüdischen Glaubens wurden vor aller Augen von den Nazis drangsaliert, gequält und terrorisiert.

In ihren Ansprachen verwiesen die Redner, unter anderem Oberbürgermeister Thomas Jung, auf diese Gräueltaten und mahnten die Gesellschaft heute um besondere Wachsamkeit rechtsradikalen Umtrieben gegenüber.

Eindringlich schilderte Michael Helmbrecht, Sprecher des Gräfenberger Bündnisses, die fast schon sprichwörtliche Belagerung der kleinen Ortschaft in der Fränkischen Schweiz durch NPD-Aufmärsche und persönliche Angriffe der Neonazis auf die dortigen Bewohner.

Positiv angemerkt wurde bei Veranstaltung zudem, dass es der NPD in Fürth weder bei der Kommunalwahl noch bei den Bezirks- und Landtagswahlen dieses Jahr gelungen sei, trotz aggressiver Werbung auch nur annähernd genug Stimmen für den Einzug in die betreffenden Gremien zu erhalten. ■



## Die Stadtverwaltung gedenkt ihrer Verstorbenen

**Georg Eisenhöfer**, führender Schlosserhelfer, verstorben am 24. November 2007

**Betti Gegner**, führende Verwaltungsangestellte, verstorben am 26. Dezember 2007

**Georg Poser**, führender Müllwerker, verstorben am 26. Dezember 2007

**Maria Babette Leicht**, geb. Hie-meyer, führende städt. Angestellte, verstorben am 25. Januar 2008

**Georg Knapp**, führender städt. Angestellter, verstorben am 26. März 2008

**Konrad Hannweg**, führender Stadtrat, verstorben am 30. März 2008

**Lina Stephan**, geborene Bauer, führende Wäschereiarbeiterin, verstorben am 18. April 2008

**Reinhilde Christa Löffler**, führende Reinigungsfrau, verstorben am 18. April 2008

**Martina Hartmann**, Intensivschwester, verstorben am 4. Juli 2008

**Klara Stöckl-Arbinger**, Krankenschwester, verstorben am 11. September 2008

**Johann Jakob Sandhöfer**, Amtmann a.D., verstorben am 18. September 2008

**Dr. Wolfgang Heyne**, Oberarzt, verstorben am 21. September 2008 ■



» Fortsetzung von Seite 1 »  
Das Maskottchen „Buddel“ sagt Danke und Tschüss

tegrieren und im Alltag zu unterstützen. Das Müze wurde bereits mit mehreren Preisen, wie zum Beispiel dem Förderpreis „Aktive Bürgerschaft 2001“ oder den Preis „Mama 2002“ des Bundesverbandes für Mütterzentren ausgezeichnet.

Das Ende der Schönheitsreparaturen auf dem **Grünen Markt** konnte bereits 2004 gefeiert werden. Seitdem präsentiert sich der Marktplatz wieder als Treffpunkt und idealer Veranstaltungsort. Heute wird der Grüne Markt seinem einstigen Charakter eines Stadtplatzes wieder gerecht.

Das Glanzstück der Ziel-2-Förderprojekte ist die **Neugestaltung der Fußgängerzone**. Immer wieder kam es zu Unterbrechungen, weil die gelieferten Pflastersteine nicht den Anforderungen entsprachen. Jetzt präsentiert sich die Flaniermeile mit neuem Gesicht, neuen Sitzgelegenheiten und neu angepflanzten Bäumen.

Alle drei Projekte haben nun ihren erfolgreichen Abschluss gefunden und das muss gefeiert werden! **Hauptspielstätte am Samstag, 29. November, ist die Fußgängerzone**. Ein Hingucker werden die Eisskulpturen des Münchner Künstlers Thomas Tremml sein, der der Adventszeit

entsprechend die Fußgängerzone mit weihnachtlichen Motiven verschönern wird. Schneemänner werden in der Fußgängerzone kleine Geschenke von „DAS BAD&MEHR“ verteilen und bei „Bilderfürst“ wartet einer von ihnen bereits auf Kinder, um sich auf einem kostenlosen Beweisfoto verewigen zu lassen. Erwachsene haben im Spezialitätengeschäft „Vom Fass“ die Gelegenheit, sich mit leckerem Weihnachtspunsch zu stärken, um dann an den weihnachtlich dekorierten Schaufenstern vorbei weiter zu bummeln. Und auch für Musik ist gesorgt: „Get the Gospel“ heißt das mitreißende Programm der Power-Sängerinnen Andrea Schwanzer und Conny Morath. Und wer es lieber besinnlich mag, den versetzt ein Posaunenchor in weihnachtliche Stimmung.

Im Mütterzentrum in der Gartenstraße wird Maulwurf „Buddel“ noch einmal aktiv. Am Glücksrad gibt es die begehrten Buddeltaler zu gewinnen, die später am Grünen Markt eingelöst werden können. Darüber hinaus bietet sich die Möglichkeit, sich bei leckeren Köstlichkeiten aus verschiedenen Ländern ausführlich über die Arbeit des Müze zu informieren.

Weiter geht es dann am Grünen Markt: Hier steht der große Weihnachtsbaum im Mittelpunkt. Er ist mit 1000 kleinen Geschenken geschmückt, die hier auf neue Besitzer warten. „Zahlungsmittel“ sind die „Buddeltaler“ der Glücksradaktion in der Gartenstraße. Für mitreißende Stimmung und Unterhaltung sorgt eine faszinierende Gauklershow mit einem durchaus feurigen Programm!

Wer übrigens zwischen den drei Veranstaltungsspielstätten pendeln möchte, sollte sich einfach in das bequeme Adlerbähnchen setzen und sich zwischen Grünen Markt, Gartenstraße und Obstmarkt chauffieren lassen.

Also nichts wie hin und mit „Buddel“ den Abschluss des EU-Ziel-2-Förderprogramms und die erfolgreiche Realisierung der drei Projekte in der Fürther Innenstadt feiern! ■



## Alpinist verstorben

Der bekannte Fürther Bergsteiger Kurt Walter ist dieser Tage im Alter von fast 83 Jahren verstorben. Walter gelang 1962 ein alpines Meisterstück: Innerhalb eines Jahres bezwang der damals 37-Jährige die Nordwände von Matterhorn, Grande Jorasse und Eiger. Doch nicht nur diese Bravourleistung begründete Walters Ruf als einer der erfolgreichsten Kletterer Deutschlands. Über Jahrzehnte hinweg war er weltweit in den Bergen unterwegs; zu seinen großen Erlebnissen zählten Touren am Montblanc, am Illimani in Bolivien und die Pallavicinirinne am Großglockner. ■



## Rathaus – Lob & Kritik

### Kritisch angemerkt wurde:

- Entfernung Taxistand am Klinikum
- Rücksichtslose Radfahrer auf Bürgersteigen und schmalen Fußgängerwegen
- Sachbeschädigungen an Halloween
- Verfrühter Weihnachtsschmuck in der Fußgängerzone

- Fehlende Markierung auf den Parkplätzen am östlichen Ende der Ludwigbrücke
  - Zustand eines Teils der Willy-Brandt-Anlage
- Lob gab es für:**
- Zuvorkommenden Service in der Volksbücherei an der Frommüllerstraße
  - Holländischen Stoffmarkt ■



## Herzlichen Glückwunsch

- Am 22. November vollendet **Erika Keimel**, Inhaberin des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 68. Lebensjahr,
- am 26. November **Ewald Arenz**, Kulturpreisträger der Stadt Fürth, das 43. Lebensjahr,
- am 27. November **Ludwig Bergler**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 76. Lebensjahr,
- am 27. November **Spyridon Garos**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 73. Lebensjahr. ■



## Einladung zu Sitzungen

- **Finanz- und Verwaltungsausschuss:** Mittwoch, 19. November, 14 Uhr, Rathaus.
- **Stadtratssitzung:** Mittwoch, 19. November, 15 Uhr, Rathaus.
- **Umweltausschuss:** Donnerstag, 20. November, 15 Uhr, Rathaus.
- **Wirtschafts- und Grundstücksausschuss:** Montag, 24. November, 15 Uhr, Rathaus.
- **Bau- und Werksausschuss:** Mittwoch, 26. November, 15 Uhr, Sitzungssaal des technischen Rathaus, Hirschenstraße 2.
- **Haushaltsberatungen:** Dienstag, 2., und Mittwoch, 3. Dezember, jeweils ab 9 Uhr, BRK-Haus, Henri-Dunant-Straße 11. Änderungen vorbehalten! ■



## Wirtschaftsticker

- Das komplette Spektrum der Arbeits- und Verkehrsmedizin bietet **Dr. med. Christian van de Weyer** an. Unter seiner Leitung berät „ArbeitsMedizinFürth“ seit über einem Jahr Unternehmen und Institutionen in Mittelfranken rund um das Thema Gesundheit am Arbeitsplatz. Weitere Informationen im Internet unter [www.arbeitsmedizin-fuerth.de](http://www.arbeitsmedizin-fuerth.de).
- Die **Firma Lauterbach Messebau GmbH & Co. KG** wird zum 1. Januar von Nürnberg nach Fürth umziehen, und zwar in die Benno-Strauß-Straße 6 (Büro) und Benno-Strauß-Straße 27 (Lager). Ebenso erfolgt zum 1. Januar ein Wechsel in der Geschäftsführung. Auf Klaus Schuster, der das Unternehmen fast 30 Jahre erfolgreich leitete, folgt Marinko Kolobaric. Die Firma Lauterbach Messebau GmbH & Co. KG ist seit vielen Jahren eine feste Größe in ihrer Branche und führt Aufträge bedeutender und weltweit agierender Unternehmen, ob in Asien oder hier in der Region, aus.
- Das **IT-Systemhaus NCE Computer GmbH und der Softwareentwickler bescript**,



## Liebe Fürtherinnen, liebe Fürther,



Foto: Luftaufnahmen Nürnberg, Hejo Dietz

Die William-O'Darby-Kaserne mit dem Südstadtpark aus der Vogelperspektive. Etwa 3000 Menschen leben inzwischen auf dem früheren Militäreal.

ein in diesen Zeiten sehr seltenes, dafür umso erfreulicheres Ereignis steht uns in Fürth in wenigen Tagen bevor: **die Einweihung einer neuen Kirche.**

Während es in anderen Städten und Gemeinden sogar dazu kommen kann, dass Kirchen geschlossen, abgerissen oder anderweitig genutzt werden, öffnet mit Maria-Magdalena am 29. November ein neues evangelisches Gotteshaus seine Pforten.

„Die Kirche muss zu den Menschen kommen“, schreibt Dekan Michael Höchstädter im aktuellen Monatsgruß und der Standort ist dafür genau richtig. Auf dem Gelände der früheren Darby-Kaserne im Fürther Süden leben mittlerweile 3000 Bürgerinnen und Bürger, darunter viele Familien. Aus der vom Propheten Jesaja formulierten Hoffnung

„Schwerter zu Pflugscharen!“ ist laut unseres Dekans in Fürth die Botschaft **„Aus Kasernen werden Wohnungen“** geworden. Eine sehr treffende Formulierung, die ich an dieser Stelle gerne wiederholen möchte. Wir haben es in unserer Stadt vorbildlich und erfolgreich geschafft, aus den ehemals militärisch genutzten Arealen Wohn- und Wirtschaftsgebiete von hoher Qualität zu machen.

Das gilt für die beiden Gebiete in der Südstadt ebenso wie für den Golfpark Atzenhof, der sich nun auch zusehends seiner Vollendung nähert. Innovative Unternehmen, attraktiver Wohnbau, beliebte Sport- und Freizeiteinrichtungen und in Kürze der Baubeginn für eine Fraunhofer Einrichtung – eine interessante Mischung, die sicherlich in der Metropolregion ihresgleichen sucht.

Zurück zur Einweihung der Kirche. Ich freue mich sehr über die Botschaft, die damit verbunden ist. Denn mit Maria-Magdalena entsteht nicht nur ein Gotteshaus für Gebete und stille Einkehr, sondern auch ein neuer Treffpunkt für alle Fürtherinnen und Fürther.

Ihr

**Dr. Thomas Jung**

Wenn Sie mit OB Dr. Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter [stadtzeitung@fuerth.de](mailto:stadtzeitung@fuerth.de) ■

**Gemeinsam auf Erfolgskurs**



Klaus Hunneshagen  
Niederlassungsleiter

**Wir sind für Sie da!**  
**FLESSABANK Fürth**

**Individuelle, persönliche Betreuung von**

- ✓ Privatkunden
- ✓ Firmenkunden
- ✓ Freiberuflern

Friedrichstraße 8  
direkt am Platz  
der Fürther Freiheit  
90762 Fürth  
Telefon: 0911 97191-0  
Telefax: 0911 97191-20

**FLESSABANK**  
BANKHAUS MAX FLESSA KG  
Die Bank mit dem Plus

**Geschäftszeiten:**  
Mo/Di/Mi/Fr 8.15 - 12.45 Uhr  
14.00 - 16.00 Uhr  
Do 8.15 - 12.45 Uhr  
14.00 - 18.00 Uhr



## Soziales Engagement bewiesen



Foto: privat

Betriebsrat und Geschäftsführung von Kennametal haben einen Scheck in Höhe von 3500 Euro an die Fürther Tafel übergeben. Die großzügige Spende wurde durch eine Sammlung in der Belegschaft und des Betriebsrates sowie durch die Unterstützung der Geschäftsführung realisiert. Die Einrichtung wird das Geld für sein „Ritter-Projekt“ verwenden. Traudel Cieplik, erste Vorsitzende der Fürther Tafel (Mitte): „Damit können wir Arbeitsplätze für Fahrer sichern, die wir für die von vielen Menschen benötigte Arbeit der Fürther Tafel dringend brauchen.“ Mit im Bild: Anja Schmidt, Pressesprecherin Kennametal (li.) und Antonio Lopez, Konzernbetriebsratsvorsitzender Kennametal (re.).



## Baustellen im Stadtgebiet Fürth

Die StadtZeitung informiert über die aktuelle Baustellensituation in Fürth. Alle neuen Baustellen werden vor Beginn an dieser Stelle veröffentlicht. Auch die Beendigung einer Baumaßnahme wird bekannt gegeben.

### Nordstadt

**Ronwaldstraße (Zufahrt südliche Seite):** Straßenbauarbeiten, Gesamtbauphase bis voraussichtlich Ende November 2008. Im Bauabschnitt drei ist der Zufahrtsbereich von der Erlanger Straße nur für Anlieger befahrbar.

### Weststadt/Hardhöhe/Eigenes Heim

**Straße Am Europakanal:** Kanal- und Abwasserarbeiten, Bauzeit voraussichtlich bis Ende April 2009. Im Bereich zwischen der Heilstättenstraße und dem Rennweg werden die genannten Maßnahmen ausgeführt, die Straße Am Europakanal wird gesperrt. Eine Umleitung in beiden Richtungen führt über die Eichenstraße, Oberfürberger Straße und den Rennweg. Für den Zeitraum der

Bauarbeiten wird der Verkehr an der Kreuzung Eichen- und Heilstättenstraße durch eine Ampelanlage geregelt. Für den Radverkehr aus und in Richtung Vach, Erlangen bzw. Nürnberg wird eine Umleitung eingerichtet. Eine Veränderung der Umlaufzeiten an der Ampelanlage, um etwa Verkehrsströme aus Oberfürberg oder aus Richtung Landkreis kommend, längere Grünphasen zu geben, ist leider nicht möglich.

**Robert-Koch-Straße (östliche Seite)/Vacher Straße/Feldstraße:** Straßenbau und Gasleitung, Bauzeit voraussichtlich bis Ende November 2008. In der Robert-Koch-Straße hinter dem Klinikum finden im November noch zahlreiche Arbeiten statt. Die Hangsicherung zur Damaschkestraße ist abgeschlossen. Zwischen der Einfahrt Klinikum und der Vacher Straße werden im Auftrag der infra Gasleitungsarbeiten ausgeführt. Von der Fried-

### Sorgen Sie vor:

## Privates Sterbegeld

*(K)ein heikles Thema?!*

Bestattungen sind teuer. Durchschnittlich 5.000 Euro werden in Deutschland für eine Bestattung aufgewendet, wohl dem, der vorgesorgt hat. In wirtschaftlich angespannten Zeiten sind vielfach die Ersparnisse älterer Menschen aufgebraucht, die Hinterbliebenen haben die Kosten zu tragen und stehen nicht selten vor der Frage, wie das kurzfristig finanziert werden soll.

Unsere Sterbegeldversicherung bietet gegen einen vergleichsweise geringen monatlichen Beitrag eine Lösung.



Frau Hettrich und Frau Hunneshagen sind in unserem Büro an der kleinen Freiheit für Sie da.

**Wir sind für Sie da ...**  
Montag - Freitag von 8-12 Uhr

**Versicherungsverein Fürth VVaG**

Rudolf-Breitscheid-Str. 17  
90762 Fürth

Tel.: (0911) 77 05 29  
Fax: (0911) 97 16 994

info@versicherungsverein-fuerth.de  
www.versicherungsverein-fuerth.de



## Bedeutende Auszeichnung für Kreativität und Innovation im Internet

Die Ideenschmiede da kapo aus Fürth und der führende nordbayerische IT-Spezialist netlogix haben im Auftrag der Firma ZEITLAUF® GmbH antriebstechnik & Co KG eine innovative Internet-Anwendung geschaffen. Entstanden ist ein außergewöhnlicher Online-Konfigurator von Kleintriebemotoren. Basierend auf dem Konzept von da kapo realisierte netlogix die Umsetzung einer Datenbankanwendung in Kombination mit einem leistungsfähigen Content Management System auf TYPO3-Basis. Das Konzept wurde jetzt beim renommierten Deutschen Internetpreis in der Gesamtbewertung unter die Top Sechs gewählt und hat sich erfolgreich gegen mehr

als 300 Bewerbungen durchgesetzt.

„Beim Deutschen Internetpreis fördern wir Mittelständler, die im Innovationswettbewerb die Nase vorn haben und die Richtung für andere vorgeben. Denn gute Ideen brauchen auch hohe Aufmerksamkeit“, erklärt Veranstalter und BITKOM-Vizepräsident Heinz Paul Bonn.

Ein starkes Team in Sachen innovative IT-Entwicklung und Anwendung: Geschäftsführer Thomas Kohl von der Werbeagentur da kapo, ZEITLAUF®-Geschäftsführer Thomas Horz und Clemens Kalb, Leiter der TYPO3-Abteilung bei netlogix (v. li.).



Foto: privat



### »» Fortsetzung von Seite 4 »» Baustellen im Stadtgebiet Fürth

rich-Ebert-Straße bis zur Einfahrt Klinikum kann die Robert-Koch-Straße wieder wie gewohnt befahren werden, ebenso zwischen Vacher Straße und Dialysezentrum. Im Bereich zwischen Einfahrt Klinikum und Dialysezentrum ist die Robert-Koch-Straße wegen Straßenbauarbeiten voll gesperrt. Eine Umleitung führt über die Feldstraße in beide Richtungen. In der Vacher Straße werden die Arbeiten der infra bis zur Straße Am Grünerpark fortgesetzt. Hier wird der Verkehr durch eine Ampelanlage geregelt. In der Feldstraße sind die Maßnahmen im Rahmen des De-

ckenprogramms größtenteils abgeschlossen.

**Soldnerstraße:** Straßenbauarbeiten, Bauzeit voraussichtlich bis Ende 2008. Bis Weihnachten werden vor der Schule in der Soldnerstraße in einem ersten Bauabschnitt Arbeiten am Gehweg ausgeführt. Hierzu sind Umbauarbeiten an der Verkehrsführung erforderlich. Mit Behinderungen ist zu rechnen.

**Nähere Informationen** zur Baustellensituation erteilt Ronald Heinrich vom Straßenverkehrsamt unter Telefon 974-2251, E-Mail: baustelle@fuerth.de. Stand: 7. November 2008



## Wirtschaftsförderer tagten

An der Herbsttagung der Bayerischen Wirtschaftsförderer, zu der die Stadt Fürth eingeladen hatte, haben 30 Wirtschaftsbeauftragte aus dem Freistaat teilgenommen. Wirtschaftsreferent Horst Müller stellte dabei den Standort Fürth vor und informierte über die aktuellen Entwicklungen. Beeindruckt waren die Teilnehmer von der Führung durch das Siemens Airport Center in Bischofsheim, einem weltweit einzigartigen Innovations-, Planungs- und Erprobungszentrum für Flughafenbetreiber und Fluglinien. Dort werden auf rund 8500 Quadratmetern die Infrastruktur eines Flughafens nachgestellt, spezi-

fische Lösungen entwickelt und im Testbetrieb simuliert.

Ein Schwerpunkt der Tagung stellte ein neues Bildungsangebot dar, das im Herbst an der Fachhochschule Vorrarlberg startete. Bei dem internationalen Hochschullehrgang für Standort- und Regionalmanagement können Absolventen eines berufsbegleitenden Studiengangs die Qualifikation zum akademischen Standort- und Regionalmanager erwerben. Zudem wurden die Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie und die Unterstützung von Existenzgründungen in Bayern diskutiert.

Wir finden  
die Sparkasse Fürth  
Gut...



Gut. Für die Region.



...weil sie unsere Geschäftsidee  
unterstützt und finanziert hat.

Uwe Kleinschroth und Sven Fritzsche. Geschäftsführer des Auto-lackierbetriebs in Langenzenn. Gewinner des Gründerpreises 2007.



## Fürth-Shop aktuell

### Neu im Shop

#### Kochbuch der HBS

Anlässlich ihres 100-jährigen Bestehens hat die Hans-Böckler-Schule (HBS) das Kochbuch „Das schmeckt uns in Fürth“ zum Preis von 13,50 Euro herausgegeben. Persönlichkeiten aus Fürth und der Region, Lehrer und Freunde der HBS haben sich in den Kochtopf blicken lassen und ihre Lieblingsrezepte verraten. Die Schülerinnen und Schüler haben diese im Kunstunterricht mit Illustrationen und mit treffenden Zitaten aus einer fränkischen „Hommage an das Buffet“ versehen. Ein kurzweiliges Lesevergnügen, nicht nur als Kochanleitung geeignet.



Fürth-Shop, Moststraße 3, in den Räumen der Lizenz- und Geschenkwelt.

#### Stockschirm Fürth

Edel bei Regen ist der neue Automatik-Stockschirm. Auf schwarzem Grund funkelt der Schriftzug „Fürth“ in echten Swarovski-Kristallen. Ein glänzendes Bekenntnis zur Kleeblattstadt für 24,95 Euro.

#### Tasse Mila

Spülmaschinenfest und mikrowellentauglich ist die neue Bechertasse mit Fürth-Motiven. Prima geeignet, um die Sammlung von Fürth-Tassen zu ergänzen. Zu erhalten ist sie zum Preis von 7,95 Euro.



#### Ortsschild

Das Ortsschild Fürth gibt es jetzt als verkleinerte Ausgabe zum Aufhängen in der Wohnung, im Büro, im Laden oder wo auch immer man seine Sympathien für die Stadt zeigen möchte. Das 22 mal 17 Zentimeter große Blechschild eignet sich auch bestens als Magnettafel für Merkzettel und kostet 6,95 Euro.



#### Kalender

Für alle Fans historischer Nahverkehrsmittel gibt es auch für 2009 wieder den Straßenbahn-Kalender für 4,50 Euro

[www.sichere-werte-schaffen.de](http://www.sichere-werte-schaffen.de)



## Kröten sparen!

Durch steuerliche Vorteile zahlt Ihr Finanzamt bis zu 1/3 des Kaufpreises – auch bei Eigennutzung!

**Besichtigung Musterwohnungen**  
 Charles-Lindbergh-Straße 11, Fürth  
 Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Fürth  
 Samstag und Sonntag 14 - 16 Uhr



**Interesse?**  
**0911-76 60 61-0**



## Fürther auf der Consumenta



Foto: privat

Zusammen mit Wirtschaftsreferent Horst Müller (Mitte) hat Oberbürgermeister Thomas Jung auch in diesem Jahr die Consumenta besucht, bei der insgesamt 170000 Gäste gezählt wurden. Sein Hauptaugenmerk galt den Fürther Vertretern infra fürth gmbh, Fürthermare und einigen Einzelhändlern aus der Kleeblattstadt. Unser Bild zeigt den Ortsvorsitzenden des Landesverbandes des bayerischen Einzelhandels, Norbert Staudt (li.), und den Inhaber des Lokschuppens Thomas Friedel (re.).

Fürther Sahnehäubchen  
**B+D electronic**



Foto: privat

Andreas Hübner bietet auch ausgefallene Elektroartikel an.

Erfahrung und Kompetenz in der Welt der Elektronik, dafür steht B+D electronic. Seit nunmehr 30 Jahren in Fürth, Königstraße 107, direkt gegenüber der Tiefgaragenausfahrt des City-Centers, bietet Firmenchef Andreas Hübner einen Elektrofachmarkt mit ganz besonderem Wissen und Kompetenz. Hübner ist bereits 1979 als kaufmännischer Lehrling in das Geschäft eingetreten und hat es vor acht Jahren von den Gründern Barisch und Duschner übernommen. B+D electronic zeichnet sich vor allem durch die vielen kleinen speziellen Artikel aus. Hier erhält man noch Kabel für ganz alte Telefone mit Wählscheiben, Spiralschläuche in Kleinmengen, vieles noch als Meterware und in jeder gewünschten Einheit. Selbstverständlich bekommt man auch die Produkte der neuesten Generation, wie Akkus mit Haltbarkeit bis zu einem Jahr.

Sortiment unter anderem: Alarm-

anlagen, Sprechanlagen, Batterien, Ladegeräte, Bauteile wie Transistoren, Dioden, Gleichrichter, Widerstände, Regler, Spulen, Relais, Schalter, Taster, Steckverbinder, Computer, Computer-Zubehör, Computer-Bauteile, Fernsehtechnik, Hifi-Endgeräte und Zubehör, Installationsmaterial, Kabel, Kfz-Elektronik, Labormaterialien, Lampen und Birnen, Werkzeuge wie Lötkolben, Messgeräte und vieles mehr.

**Service:** Umfangreiches Lager, Verleih von Messgeräten, Realisierung von Sonderanfertigungen, Abgabe auch in Kleinmengen, kurzfristige Bestellung nicht vorhandener Artikel, IT-Dienstleistungen und Netzwerk-lösungen, Kundenparkplatz.

**Info:** B+D electronic, Königstraße 107, Telefon 77 30 40, E-Mail [info@bdelectronic.de](mailto:info@bdelectronic.de), [www.bdelectronic.de](http://www.bdelectronic.de), Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr. ■



**ROST**  
WOHNBAU GMBH

Schlüsselfertiger Wohnungs-, Gewerbe- und Industriebau, Bauplanung und Bauverföhrung

**Eigentumswohnungen in einem 5-Fam.-Haus in Fürth-Dambach in kleiner Parkwohnanlage als KfW-60-Haus mit Aufzug**

- Niedrige Unterhaltskosten
- Günstige Finanzierung da KfW-60-Haus
- Direkt vom Bauträger, somit provisionsfrei
- Besonderes Ambiente durch Sichtholzdachstuhl
- Fußbodenheizung in allen Wohnungen
- Warmwasserbereitung mit kostenloser Sonnenenergie
- Gartenanteil mit Terrasse oder großz. Balkon mit optimaler Süd-West-Ausrichtung
- Aufzug vom UG bis ins DG
- Einzelstellplätze in der großzüg. Tiefgarage mit Zugang direkt vom Haus
- Günstige Verkehrsanbindung
- Geräumiges Bad mit Fenster

**z.B.: ETW 3 im OG für 196.500,- €**    **3 bis 5 Zimmer-ETW's von 91m² bis 159m²**

**[www.Rost-Wohnbau.de](http://www.Rost-Wohnbau.de)**

**Libellenweg 5 • 90768 Fürth-Burgfarrnbach • Tel.: 0911 - 75 10 02**



**VR Baufi Top**

DAS PROGRAMM RUND UM IHRE IMMOBILIE

**Baufinanzierung 10 Jahre:**

4,19%<sup>\*</sup> p.a.

Mehr Infos:  
 0911/77 98 0-777  
[www.rvb-fuerth.de](http://www.rvb-fuerth.de)

\*) Stand: 11.11.2008; 10 Jahre nominal; 4,29% anf. eff. Jahreszins; 40% Beleihung; ab 50.000 € Kreditsumme bei Neugeschäft

 **Raiffeisen-Volksbank Fürth eG**

## Endlich Groupware für alle

StrukturPunkt.de/gw  
 Telefon (0911) 51 79 99 90

- E-Mail - Kalender - Adressen**
  - einzeln und in Gruppen
  - am Schreibtisch und mobil
- Passt sich Ihrer Umgebung an**
  - Windows, Linux, Mac OS X, Handy, Web
  - Outlook, Thunderbird, Sunbird, Mac: Mail, iCal, Adressbuch
- Günstiger, vollständiger Exchange Ersatz**
  - als Internet-Service
  - eigener Server (Windows, Linux, Mac OS X)
  - Spam- und Virenschutz

schnell - stabil - sicher

StadtZEITUNGspezial

UNSER NÄCHSTES THEMA

Weihnachten  
und Neujahr

IN DER KLEEBLATTSTADT

ANZEIGENSCHLUSS  
9. 12.08
ERSCHEINUNGSTAG  
17. 12.08
RUFEN SIE UNS UNTER  
TEL. 766 714 40 AN!

Seit über 100 Jahren bietet der BAUVEREIN FÜRTH seinen Mietern und Mitgliedern behagliche Wohnungen zu fairen Preisen an.

Unser Wohnungsbestand in der Südstadt, auf der Hardhöhe und in Burgfarrnbach wird ständig modernisiert und entspricht allen Anforderungen, die man heute an modernes Wohnen stellt.

Die Rechtsform der Genossenschaft steht für Sicherheit – ein Leben lang.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



**BAUVEREIN FÜRTH eG**

Herrnstraße 64a  
90763 Fürth

Telefon 0911/9 73 42-20  
Telefax 0911/9 73 42-15  
[info@bauverein-fuerth.de](mailto:info@bauverein-fuerth.de)

Gut und sicher wohnen



## Einzigartige Sammlung an Kunstwerken im öffentlichen Raum entdeckt

Arbeitskreis dokumentierte eine Vielzahl an Wandgemälden – Kunstliste erstellt und übergeben – Vorhandensein ins Bewusstsein rücken

Wie Schatzsucher müssen sich Bernd Kaag, Gerhard Ritter und Wilfried Höfler vorgekommen sein. Als sie im vergangenen Jahr aus einem Zeitungsartikel erfuhr, dass in der Leyher Straße anlässlich einer Gebäudesanierung ein Wandgemälde aus den 1950er Jahren sang- und klanglos hinter einer Wärmedämmung verschwunden ist, haben sie kurzerhand einen Arbeitskreis gegründet. Mit dem Ziel, auf zahlreiche wertvolle Kunstobjekte aus der Nachkriegszeit aufmerksam zu machen und ihr Vorhandensein wieder mehr ins Bewusstsein der Bevölkerung und der Hausbesitzer zu rücken.

Sie begaben sich auf Spurensuche nach künstlerischen Arbeiten an Gebäuden und Plätzen. Und was sie fanden, ist mehr als beeindruckend: 75 Objekte, meist Wandreliefs und -gemälde, die Szenen des Wiederaufbaus nach dem Zweiten Weltkrieg zeigen. Wie Männer, Frauen und auch Kinder anpacken, um nach dem Zusammenbruch Neues zu schaffen.

Die drei Kunstfreunde haben daraufhin alle Arbeiten fotografiert und sorgfältig dokumentiert. Dabei entstand eine



Foto: Mittelsdorf

Im Innenhof der Häuser an der Dr.-Schumacher-Straße 2–6 übergaben Bernd Kaag (li.), Gerhard Ritter (2. v. re.) und Wilfried Höfler (re.) eine Dokumentation der Wandgemälde und -reliefs an Oberbürgermeister Thomas Jung. Das Gebäude im Hintergrund ziert ein Werk von Hans Langhojer und Georg Weidenbacher mit dem Titel „vier Jahreszeiten“.

Liste, die sie dieser Tage Oberbürgermeister Thomas Jung und dem Bauaufsichtsleiter Ralf Rö-

der übergaben. Das Fürther Stadtoberhaupt zeigte sich beeindruckt von dem außerordent-

lichen Engagement und sprach von einer wichtigen Pionierleistung. Man wolle nun das Landesamt für Denkmalpflege kontaktieren und die Dokumentation vorlegen. So könne vielleicht erreicht werden, dass die Gemälde und Reliefs unter Denkmalschutz gestellt werden und in Zukunft auch bei Renovierungen erhalten bleiben. „Wir werden so nicht alle Werke retten können“, erklärte Jung. Wenn es aber gelinge, auf den Kunstschatz aufmerksam zu machen und ihn stärker ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken, dann werde es sicher schwerer, sie einfach verschwinden zu lassen.

Denkbar sei nach Ansicht Jungs, dass Broschüren auf die Objekte hinweisen oder Führungen angeboten werden, die sich mit dem Thema beschäftigen. Röder, der von einem Aufwacheffekt sprach, versicherte, dass die Dokumentation an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Baureferats weitergegeben wird. So sei gewährleistet, dass in Zukunft bei der Bewilligung von Bauanträgen der Erhalt der Kunstwerke zu einem Kriterium werde. Zumindest wolle man mit Rat und Tat zur Seite stehen, um einvernehmliche Lösungen zu finden.

Für Röder zählen die verschiedenen Fassadenmalereien zu einem wichtigen Teil der Baugeschichte: „In der Nachkriegszeit war die Schaffung von Wohnraum eng mit Kunst verbunden.“ Fast alle Baugenossenschaften hätten damals Künstler engagiert. In Fürth waren das nach Auskunft des Arbeitskreises vor allem Hans Langhojer, Georg Weidenbacher und Gudrun Kunstmann. Zu finden sind ihre Werke in den Siedlungen, die um 1950 entstanden. Vor allem in der Südstadt, im Eigenen Heim und auf der Hardhöhe.

„Wir kennen keine andere Stadt, die auf eine solche Vielzahl an Kunstwerken an Plätzen und Gebäuden verweisen kann“, stellten Kaag, Ritter und Höfler heraus. Das sei ein Pfund, mit dem die Stadt wuchern könne. ■



## Klenze-Gedächtnisrelief

Das Anbringen des Klenze-Gedächtnisreliefs zum 180. Jubiläum der katholischen Pfarrkirche Unsere Liebe Frau hat den Anlass zu einer Feier mit Gottesdienst geliefert, an der zahlreiche Gäste aus Wirtschaft, Politik und Adel teilnahmen. Nach dem Gottesdienst wurde das Bronze-Denkmal auf dem Kirchplatz durch Pfarrer Andreas Eckler, dem Stifter Werner Schmidt (Altölmineralhandel Fürth) und den Künstler Robert



Foto: privat

Leyh enthüllt. Es zeigt den jungen Klenze im Alter von 23 Jahren im Seitenprofil. Das Relief lehnt sich kunsthistorisch an jenes der neuen Eremitage in St. Petersburg und wurde von dem Künstler Robert Leyh zusätzlich mit antikhellenistischen Gesichtszügen komponiert.



## Blick hinter die Schlossmauern

Papierrestauratorin sichert Siegel einer alten Urkunde



Foto: Gaßner

Die Pinzette ist eines der wichtigsten Werkzeuge für Sonja Hassold. Die Restauratorin arbeitet gerade an der Siegelsicherung einer knapp 500 Jahre alten Urkunde.

Etwa fünf Kilometer Archivalien lagern im Schloss Burgfarrnbach, darunter zahlreiche Exponate, die dringend restauriert werden müssen. Das schmale Budget erlaubt derzeit aber nur, dass die Ausstellungsstücke nach und nach für die Nachwelt aufbereitet werden. Eine Urkunde von Kaiser Karl V. stand nun ganz oben auf der Liste. Fast fünf Jahrhunderte ist das Dokument alt, das Siegel porös und zum Teil gebrochen, und auch das Papier wies bereits einige Risse auf.

Ein klassischer Fall für Papierrestauratorin Sonja Hassold, die sich im Auftrag des Stadtarchivs um das bedeutende Schreiben kümmert. Laut Leiterin Sabine Brenner-Wilczek, ist die staatlich geprüfte Restauratorin ein echter „Glücksgriff“. Denn hier in der Region ist die Zahl der Kunsthandwerker begrenzt.

Fingerfertigkeit und Wissen um verwendete Materialien sind gefragt, wenn man sich an die Restaurierung historischer Objekte macht. Wichtig ist vor allem, die damals verwendeten Naturstoffe zu kennen, um heute mit ähnlichen Substanzen arbeiten

zu können. Im Fall der Urkunde von Kaiser Karl V. aus dem Jahr 1521 musste Sonja Hassold erstmal die Beschaffenheit des Papiers prüfen. Mit Streifen hauchdünnen Japanpapiers und Weizenstärkekleister, der besonders alterungsbeständig ist, klebte sie Risse. Das Siegel befestigte sie mit Fischleim und griff auch hier auf natürliche Produkte zurück. Damit ist die Arbeit der Restauratorin noch nicht beendet, denn genauso umfassend wie die eigentliche Handarbeit ist die abschließende Dokumentation. Hier müssen die genauen Arbeitsschritte und verwendeten Materialien aufgelistet werden, damit sie bei weiteren Auffrischungsmaßnahmen berücksichtigt werden können. Schließlich sollen Schätze wie die Urkunde, die übrigens aus dem Nachlass des Philosophen Hermann Glockner stammt, der Nachwelt lange erhalten bleiben. Die StadtZeitung informiert in loser Folge über bedeutende Schenkungen, interessante Archivübernahmen, verborgene Schätze des Schlosses sowie über die verschiedenen Berufsfelder wie Magaziner oder Archivar.



**GLASEREI RÜHMLING**<sup>GbR</sup>  
Innungsbetrieb

**HEIZKOSTEN SPAREN**  
mit modernem Wärmedämmglas.  
Glasaustausch schnell, sauber und fachgerecht. **Aktion Klimaschutz!**  
Wärme gedämmte Kunststoff-Fenster.

**Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten**

Gebhardtstr. 21, 90762 Fürth  
Tel.: 77 87 28, Fax 77 71 46  
[www.glaserei-ruehmling.de](http://www.glaserei-ruehmling.de)

TELEFON  
**7849041**



**AUTOGLAS ZENTRUM**

Windschutzscheiben-Sofort einbau  
Steinschlagreparatur

**Lange Str. 53 · 90762 Fürth**

Tradition und Moderne Hand in Hand.

**SCHREINEREI RUFF & ALTMANN**  
FENSTER / TÜREN / INNENAUSBAU

Fenster und Haustüren / Innentüren  
Rollläden und Insektenschutz  
Parkett- und Laminatböden  
Möbelanfertigung  
Reparaturarbeiten



Schießplatz 18-20 • 90762 Fürth • Tel 0911 772371  
[www.ruff-altmann.de](http://www.ruff-altmann.de)

Meisterbetrieb seit 1925

## Dachreinigung vom Fachmann!

— Seriös — Zuverlässig — Preiswert —



*NEU:*  
**Schonende Dachreinigung mit Spezialgeräten und biologischen Reinigungsmitteln!**



Märki GmbH  
Blumenstraße 21  
90762 Fürth  
Telefon 0911. 97709-0  
Telefax 0911. 97709-20  
E-Mail [info@maerki.de](mailto:info@maerki.de)

- \* Wartung
- \* Reparatur
- \* Kundendienst

Wir beraten Sie gerne und unterbreiten Ihnen einen Kostenvoranschlag!  
Telefon: 0911-97709-0 oder gebührenfrei: 0800-3224110 (DACH110)

## Heizen

...ohne Öl!  
...ohne Gas!  
...ohne Holz!



Mit unserer revolutionären, thermodynamischen Heizung sparen Sie bis zu **60 %** ihrer Kosten-  
**speziell für den Altbau entwickelt.**

Brauchwasser, Heizkörper, Fußbodenheizung - alles mit einem System

Infos unter : 0911 / 950 45 77

**waland** wärmetechnik  
die Zukunft der Heiztechnik

[www.waland-waermetechnik.de](http://www.waland-waermetechnik.de)



## Kooperatives Kunstprojekt



Foto: privat

Die Direktorin der Kursana Residenz, Maria Helena Cammaus (3. v. re.), und Gerda Onken, Heimbeiratsvorsitzende (4. v. li.), haben mit der Übergabe eines Schecks in Höhe von 1600 Euro das gemeinsame Kunstprojekt der Soldner Hauptschule und der Hallemann-Schule der Lebenshilfe unterstützt. Bereits seit mehreren Jahren treffen sich Schüler beider Bildungseinrichtungen zu einer Aktion, bei der bereits viele farbenprächtige, kreativ gestaltete Bilder und Objekte entstanden sind. Einige dieser Kunstwerke sind noch bis Ende des Jahres in der Kursana-Residenz zu besichtigen. Die Spende wird von den „jungen Künstlern“ für die Anschaffung neuer Farben, Leinwände und Rahmen verwendet. Es freuten sich die Jugendlichen der Hallemann-Schule mit Lehrerin Antje Sakuth-Wiethe sowie Lebenshilfe-Vorstandsmitglied Lotte Lange und Anne Geiger, Vorstandsmitglied des Fördervereins Hauptschule Soldnerstraße e.V.



## Für guten Zweck gelaufen



Foto: Beres

Die Schülerinnen und Schüler der Hans-Böckler-Schule (HBS) sind beim Sponsorenlauf im vergangenen Schuljahr für einen guten Zweck gelaufen. Schulleiter Thomas Bedall (2. v. li.) überreichte dieser Tage einen Scheck in Höhe von 9000 Euro an das Kinder- und Jugendhilfzentrum. Weitere 1000 Euro erhielt die Fürther Wärmestube. Für jede gelaufene Runde bekamen die Teilnehmer Sponsorengelder aus dem Bekannten- und Freundeskreis. Insgesamt kamen so stolze 23000 Euro zusammen. Mit den restlichen 13000 Euro erfüllen sich die Schülerinnen und Schüler selbst einen lang gehegten Wunsch. Auf dem Pausenhof laden künftig neue Tischtennisplatten und Basketballkörbe zu Bewegung, Spiel und Spaß ein. Mit im Bild Elternbeirätin Birgit Schulz, Wärmestuben-Leiter Wolfgang Sperber, Elternbeirätin Brigitte Sellinger, Sponsorenlauf-Organisator Günter Betz sowie Esko Fritz, Leiter des Kinder- und Jugendhilfzentrums, (v. li.).



## „Gute Fahrt“ im Nautilus



Foto: privat

Unter dem Motto „Wir helfen gern“ engagieren sich die KarstadtQuelle Versicherungen (KQV) in der Metropolregion und bieten ihren Beschäftigten an, Spenden an gemeinnützige Einrichtungen aus ihrem privaten Umfeld weiterzureichen. KQV-Mitarbeiterin Tien Chung (hi. 2. v. li.) entschied sich dafür, die BRK-Kindertagesstätte „Nautilus“, die auch von ihrer Tochter besucht wird, mit 1000 Euro zu unterstützen. So konnten drei robuste Kinderfahrzeuge für die Buben und Mädchen angeschafft werden. Mit im Bild: BRK-Vertreter Dieter Scharm (3. v. li.) und Kindergartenleiterin Erna Fuchs (re.)



## Die Narren sind wieder los



Foto: Gaßner

Franken gilt zwar nicht als Hochburg närrischen Treibens, die drei Faschingsgesellschaften Treue Husaren, Kanaflotte und CFK ließen es sich aber dennoch nicht nehmen, pünktlich am 11. November um 11.11 Uhr im Rathaus die fünfte Jahrgzeit auszurufen. Bürgermeister Markus Braun nahm die Delegation in Empfang und lobte dabei die intensive Jugendarbeit, die in den drei Vereinen geleistet wird.



## „Botschaft des Dankes“ für Gemeinde Maria-Magdalena

Landesbischof Johannes Friedrich schickte 36 Pakete – Im Zick-Zack-Kurs durch alle Kirchengemeinden



Foto: Günter Kusch

Freuen sich über das Geschenkpaket zum 200. Geburtstag der evangelischen Landeskirche Bayerns: Kirchenvorsteherin Anne Huber-Maier, Pfarrer Oliver Schürle, Praktikantin Nicole Ziemann und Oliver Hämmerich (v. li.).

Es ist gar nicht so einfach, sich von zwölf Geschenken ein passendes auszusuchen. Bei der Paketaktion anlässlich des 200. Geburtstages der evangelischen Landeskirche Bayerns traf die Gemeinde Maria-Magdalena in der Südstadt beim Familiengottesdienst trotzdem eine rasche Entscheidung: ein halbtägiger Workshop in Sachen Homepage soll es sein, gestiftet von dem kirchlichen Dienstleister „Church Up“.

Landesbischof Johannes Friedrich hat am Reformationstag 36 Pakete zur Post gebracht. Ihr Weg führt im Zick-Zack-Kurs als „freundlich-liebevolle Botschafter des Dankes“ durch alle 1540 bayerischen Kirchengemeinden. Maria-Magdalena ist die erste im Dekanat Fürth, bei denen eines der Päckchen ankam. Als nächstes folgt am 11. Januar St. Matthäus in Vach. Jede Gemeinde nimmt eines der zwölf Präsenten heraus, legt ein anderes hin-

ein und schickt das Paket an die nächste Gemeinde weiter. Die Mitglieder von Maria-Magdalena stellen ein doppeltes Geschenk zur Wahl: entweder eine Führung durch das jüdische Museum oder der Besuch der Tucher-Brauerei, deren Neubau zum Gebiet der Gemeinde gehört. Das Gespräch mit dem Kirchenvorstand und ein Abstecher in die neue Kirche, die am 29. November um 11 Uhr eingeweiht wird, gehören natürlich mit dazu. Landesbischof Johannes Friedrich kann sich an diesem Tag selbst davon überzeugen, ob das Geschenk der Landeskirche in Maria-Magdalena gut angekommen ist: er hält bei der Einweihung nämlich die Festpredigt. ■



## Rat und Hilfe

Das Seniorenbüro im Rathaus, Eingang Königstraße 86, Zimmer 005 und 006, ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr geöffnet, weitere Termine nach Vereinbarung. Kontakt: Seniorenbearbeiterin Elke Übelacker, Telefon 974-1785, elke.uebelacker@fuerth.de oder Seniorenrat (dienstags und freitags von 9 bis 12 Uhr), Telefon 974-1839, seniorenbuero@fuerth.de.

**Seniorenbüro** Stadt Fürth



## Seniorenveranstaltung

Die Seniorenbearbeiterin der Stadt Fürth lädt die Fürtherinnen und Fürther ab 60 Jahren zu folgender Veranstaltung ein:

Am **Donnerstag, 11. Dezember, um 15 Uhr** findet in der Musikschule Fürth (Konzertsaal) das Weihnachtskonzert mit Gruppen und Solisten der Musikschule Fürth statt.

Kartenausgabe am 1. Dezember von 8 bis 12 Uhr im Seniorenbüro, Rathaus, Zimmer 006, im Bürgeramt Nord von 8 bis 12 Uhr und von 10 bis 11 Uhr im Wohnstift Käthe-Löwenthal, Burgfarnbach, Schloßhof 25. Der Eintritt kostet 3,50 Euro. ■



## Unterstützung für Nepal



Das in der letzten Ausgabe der StadtZeitung (Nr. 21 auf Seite 23) von Stadtheimpfleger Alexander Mayer vorgestellte Kinderdorf in Nepal kann – abgesehen von Spenden – auch mit dem Kauf des „Nepalkalenders 2009“ unterstützt werden. Der Kalender ist voller einzigartiger Aufnahmen des Bergsteigers Manfred Losert. Das Titelbild zeigt beispielsweise den 7319 Meter hohen Chamlang, in Nepal. Der Reinerlös geht an die Nepalhilfe. Den Kalender gibt es zum Preis von 12,90 Euro beim Buchgeschäft „Buch-Fink“ (Hallstraße, Ecke Alexanderstraße).

Haben Sie Probleme mit Ihrer **Gleitsichtbrille?**  
Fragen Sie uns!  
Wir bieten Alternativen!

**Billmann** optik  
Rudolf-Breitscheid-Str. 19, 90762 Fürth  
Tel.: 77 77 48, gegenüber Paradiesbrunnen  
geöffnet: Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr

**Heribert Schuster**   
Gas- und Wasser Installationsmeisterbetrieb

- Seniorengerechte Badezimmer, Duschen, Toiletten
- Badrenovierung und Badreparaturen
- Kundendienst Sanitär und Heizung
- Heizungs wartung

**Heribert Schuster**  
Mathildenstr. 17 • Fürth  
Tel. (09-11) 74-60-87  
Fax (09-11) 74-80-29  
Mobil (01 71) 7-21-42 48

**NÜSSEL GLASEREI**

Ausführung sämtlicher Glasarbeiten

- Reparaturverglasungen
- Sicherheitsverglasungen
- Schaufenster- und Isolierglas
- Fenstermontage
- Glasplatten und Spiegel nach Maß
- Bilderrahmen
- Blei- und Kunstverglasungen
- Glasmalereien

Ludwigstraße 89 90763 Fürth  
Telefon 0911/71 21 79  
Handy 0172/5 94 67 12  
Fax 0911/71 25 76

**Teufel** GmbH

Seit 1873  
Alles aus einer Hand.  
**Anruf genügt!**

*Sanitär  
Gasheizung  
Flaschnerei  
Dachdeckerei*

Fürth - Karlstraße 20  
Tel. (09 11) 77 12 19  
Fax. (09 11) 74 57 76  
www.teufel-gmbh.com



## Viel Lob und Preise für den künstlerischen Nachwuchs in der Kleeblattstadt

Im Stadttheater Kulturförder- und Theaterpreise überreicht – Kurzweiliger Abend mit beeindruckenden Kostproben der Künstlerinnen und Künstler



Foto: Altenberger

Gruppenbild mit den Damen im Vordergrund. Die Träger der Kulturförder- und der Talentpreise 2008 im Stadttheater.

Der künstlerische Nachwuchs in der Kleeblattstadt ist klasse und hat Klasse. Das stellte sich einmal mehr bei der Verleihung der Kulturförderpreise der Stadt Fürth und der Talentpreise des Theatervereins heraus. Gut drei Stunden dauerte der Festakt im Stadttheater, bei dem die Künstlerinnen und Künstler nicht nur ihre Auszeichnungen entgegen nahmen, sondern auch begeisterte und dementsprechend gefeierte Kostproben ihres Könnens ablieferten oder ausstellten. Letzteres galt für die Malerin Sascha Banck, die den Kulturförderpreis im Bereich Bildende Kunst und Theater ab-

räumte.

Die Lehrerin an der Musikschule Fürth, Daniela Holweg, erhielt die Auszeichnung für ihr musikalisches Schaffen. Komplettiert wurde die Riege der Kulturförderpreisträger durch das Theater aus dem Kultur Kammer Gut (TKKG), das in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen feiert.

Die Talentpreise des Theatervereins gingen in diesem Jahr an Julius und Moritz Beck (Duo Violine-Gitarre), Fabian Engelhardt (Oboe), Alyssa Hagemann (Tanz), Jonathan Hofmeister (Jazzpiano), Felicia Kern (Klarinette) und Moritz König (Violine). ■



## Doppeltes Jubiläum in Stadeln: 50 Jahre Christuskirche – 60 Jahre Kirchenchor

Schwungvolles Jubiläumskonzert – Zahlreiche Ehrengäste bei der Geburtstagsfeier des Gotteshauses – Predigt hielt Dekan Michael Höchstädter



Foto: Mittelisdorf

Die Christuskirche in Stadeln feierte ihren 50sten Geburtstag.

Dieser Tage haben die Sängerrinnen und Sänger des Kirchenchores der Christuskirche in Stadeln gemeinsam mit dem Alexander Friedrich Consort und der Gesangsolistin Silke Scharpe ein Jubiläumskonzert gegeben. Bei dem Auftritt anlässlich des 60. Geburtstages des Chores wurde auch die erstmals zur Weihe der Christuskirche vor 50 Jahren aufgeführte Buxtehude-Kantate „Alles was ihr tut mit Worten oder mit Werken“ dargeboten. Ob Bachs „Magnificat“ oder Mozarts „Laudate dominum“ – mit temperamentvollem Esprit setzte Uschi Dittus in ihrem Dirigat nachhaltige Akzente ih-

rer Arbeit. Dies kam auch in den Dankes- und Grußworten von Oberbürgermeister Thomas Jung und Kirchenmusikerin Ingeborg Schilffarth zum Ausdruck.

Auch die Christuskirche feierte nicht weniger schwungvoll ihren 50. Geburtstag. Neben vielen Ehrengästen wurden auch der damalige Schlüsselträger, der erste Täufling und das erste Hochzeitspaar begrüßt. Dekan Michael Höchstädter würdigte das Geburtstagskind mit einer Predigt. Weitere Termine im Jubeljahr: Krippenausstellung im Gemeindegotteshaus am 30. November, Weihnachtskonzert der Chöre der Christuskirchen am 7. Dezember. ■





# DESIGN DEPARTMENT FUERTH

**[Entwurf, Formgebung] von** Logos, Geschäftsausstattungen, Broschüren, Anzeigen, Internetseiten u.v.m. **fig. [Gestalten], Subst.** Typen, Charaktere, Originale → **Unverwechselbarkeit, Wiedererkennung.**

**[Fachgebiet, Resort, Abteilung] für gute Ideen** und professionelle Umsetzung von **Werbe-maßnahmen.**

**[Stadt], Heimat; Arch.** städtebauliche Fundgrube; **Bev.** international → Franken, Deutsche, Griechen, Italiener, Türken etc. → **Oberbegriff Fürther.**

Rosenstraße 13 | 90762 Fürth | Telefon (0911) 787 25 02 | [www.designdepartment.de](http://www.designdepartment.de)



## Wahl des Integrationsbeirates 2008

Die Kandidatinnen und Kandidaten der Wahlvorschläge stellen sich vor

Vom 1. bis 5. Dezember 2008 werden die 15 stimmberechtigten Mitglieder des Integrationsbeirates der Stadt für die nächsten vier Jahre gewählt. Eingereicht wurden neun Wahlvorschläge mit insgesamt 18 Kandidatinnen und Kandidaten, die sich hier kurz vorstellen.

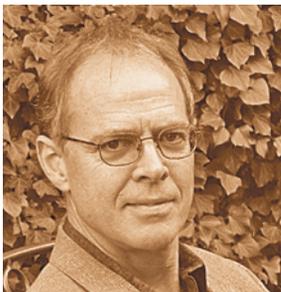
### Wahlvorschlag Nr. 1 „FAMILIE UND GESUNDHEIT“



#### Cornelis Marinus VAN DER VALK

Mittlerweile lebe ich 14 Jahre in Fürth. Schöne Jahre in einer lebendigen Stadt. Vielfalt wird hier von den vielen vertretenen Nationalitäten akzentuiert, die die Stadt zu einem interessanten Ort machen, wo ich noch lange leben möchte. Heuer bin ich 65 geworden und suche neben meiner beruflichen Tätigkeit als Familien- und Paartherapeut für diese neue Episode in meinem Leben eine weitere sinnvolle Beschäftigung.

### Wahlvorschlag Nr. 2 „LIDFORS“



#### Robert LIDFORS

Ich bin Jahrgang 1949 und von Beruf Ausbilder und Entwicklungshelfer. Ich möchte mich in die Arbeit des Beirates einbringen, weil mir gegenseitiges Verständnis und Toleranz unter den Volksgruppen in Fürth sehr wichtig sind. Durch meine Arbeit unter anderem in Entwicklungsländern habe

ich kulturelle Vielfalt schätzen gelernt. Ich möchte dazu beitragen, dass diese Werte zu einem Kennzeichen unserer Stadt werden.

### Wahlvorschlag Nr. 3 „BILDUNG UND FORSCHUNG“ Burhan CINAR



Ich bin 23 Jahre alt, ledig und von Beruf Feinwerkmechaniker und Ausbilder. Ich kandidiere, weil der Integrationsbeirat mir eine gute Möglichkeit bietet, mich besser für Menschen mit Migrationshintergrund in unserer schönen Kleeblattstadt zu engagieren. Ich möchte bei der Bewältigung ihrer Probleme helfen und gemeinsam nach Lösungen suchen. Ich glaube, der Beirat kann einen viel größeren Stellenwert erreichen als er jetzt hat. Mein Motto ist, Brücken zwischen den Kulturen zu bauen, und dafür sind Bildung, Toleranz und Solidarität unumgänglich.

### Wahlvorschlag Nr. 4 „NEUE HELLENISCHE LISTE“ Georgios DELIGEORGIS



Ich bin 25 Jahre alt und von Beruf Bankkaufmann. Im Integrationsbeirat bin ich seit 2001. Mein Motto ist: „Um eine starke Gemeinschaft zu werden, müssen sämtliche Parameter für alle gleich sein.“ Dies ist mein oberstes Ziel, Chancengleichheit für alle!



#### Nikolaos DELIGEORGIS

Ich bin 22 Jahre alt und Auszubildender zum Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistungen. Im Beirat bin ich seit 2007. Mein Motto ist: „Fürths Zukunft ist und soll bunt bleiben“. Mir ist wichtig, Jugendlichen mit Migrationshintergrund die Möglichkeit zu geben, sich frei zu entwickeln.

### Wahlvorschlag Nr. 5 „JÜDISCHE GEMEINDE“



#### Oleksiy GARDERMAN

Ich bin 39 Jahre alt, ukrainischer Staatsangehöriger und von Beruf Maschinenbauingenieur. 80 Prozent der Gruppe der Kontingentflüchtlinge sind Akademiker. Unsere Abschlüsse werden zwar anerkannt, aber aufgrund der fehlenden beruflichen Erfahrung in Deutschland ist es sehr schwer, einen Arbeitgeber zu finden. So arbeiten die meisten von uns in einfachen Tätigkeitsfeldern oder sind sogar arbeitslos. Ich möchte gemeinsam mit anderen erreichen, dass Staat und Gesellschaft nicht nur unsere Hände, sondern auch unseren Intellekt nutzen. Wir brauchen nicht nur Brot und Spiele, sondern auch mehr Umschulungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

### Wahlvorschlag Nr. 6 „TÜRKISCHE LISTE“



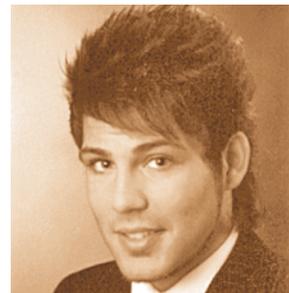
#### Serkan ÖZCAN

Ich bin 24 Jahre alt und von Beruf Metallbauer und Konstruktionstechniker. Ich setze mich ein für ein harmonisches Zusammenleben aller Menschen der Stadt, damit wir gemeinsam erfolgreich in der Zukunft vorankommen.



#### Melek KAVAL

Ich bin 43 Jahre alt und Hausfrau von Beruf. Ich möchte mich für ein friedliches Zusammenleben zwischen den verschiedenen Nationalitäten in Fürth einsetzen. Insbesondere liegt mir die schulische Förderung der Kinder mit Migrationshintergrund am Herzen. Hierbei kommen mir meine Erfahrungen aus den interreligiösen Dialogen und mein langjähriges ehrenamtliches Engagement im schulischen Bereich zugute.



#### Halim CANSEVER

Ich bin 18 Jahre alt und zur Zeit Auszubildender als Bürokommunikationskaufmann. Ich bewerbe mich zum ersten Mal um eine Mitgliedschaft im Integrati-



» Fortsetzung von Seite 13 »  
Wahl des Integrationsbeirates 2008

onsbeirat der Stadt Fürth, weil ich mich für die Integration der Ausländer in die Gesellschaft engagieren möchte. Mein Ziel ist vor allem, die Situation von jungen Menschen und Erwachsenen zu verbessern, um eine Gleichberechtigung, eine gute berufliche Zukunft und eine gute Zusammenarbeit zu verwirklichen.

### Wahlvorschlag Nr. 7 „GESUNDEHEIT UND SOZIALES“



**Dr. med. Kneginja RICHTER**  
Ich bin 42 Jahre und von Beruf Ärztin für Psychiatrie, Psychotherapie, Schlafmedizin und Fachhochschuldozentin. Ich möchte mich für die Behandlung und Vorbeugung der häufigsten Erkrankungen bei ausländischen Menschen einsetzen. Sozial bedeutet für mich: Kein Mitglied unserer Gesellschaft steht alleine da – egal mit welcher Herkunft, egal mit welchen Sorgen und Nöten, egal mit welcher Behinderung oder Krankheit.

### Wahlvorschlag Nr. 8 „LANDSMANNSCHAFT“



**Elena GINDER**  
Ich bin 34 Jahre alt, verheiratet und Mutter von drei Kindern. Ich bin Studentin und arbeite ehrenamtlich in Fürth seit sieben Jahren. Da ich selber einen Migrationshintergrund habe, sind mir Problemen und Anliegen, Ängste und Unsicherheiten, Wünsche

und Hoffnungen von Migrantinnen und Migranten nicht nur aus Erzählungen, sondern aus eigener Erfahrung bekannt. Gerade deswegen ist es mir wichtig, beim Integrationsbeirat dabei zu sein, um die Zusammenarbeit für Menschen mit Migrationshintergrund zu gestalten und ihnen Gehör zu verschaffen.



**Waldemar MITTELSTÄDT**  
Ich bin 64 Jahre alt, von Beruf Lehrer und bin seit fünf Jahren im Beirat. Die letzten drei Jahre bin ich als Berater für russischsprachige Mitbürger bei der Landsmannschaft der Deutschen aus Russland tätig gewesen. Aus eigener Erfahrung weiß ich, wie schwierig es ist, sich zu integrieren, sogar für Menschen, die Volksdeutsche sind. Wie schwierig es für Ausländer ist, kann sich nicht jeder vorstellen. Der Integrationsbeirat gibt mir die Möglichkeit, mich praktisch für die Integration der Neuzuwanderer einzusetzen.

### Wahlvorschlag Nr. 9 „INTERNATIONALE LISTE“



**Messeret KASU**  
Ich bin 38 Jahre alt und von Beruf Sekretärin. Ich bin 2000 aus Äthiopien nach Deutschland gekommen und bin seit fünf Jahren Mitglied im Integrationsbeirat der Stadt Fürth. Aus eigener Erfahrung weiß ich, wie schwer es ist, allein in einem fremden Land zu leben. Die fremde Sprache, die Angst vor Behördengängen und

vielen andere auch sind riesen-große Hindernisse, die man ohne fremde Hilfe kaum überwinden kann. Ich möchte dazu beitragen, dass es andere leichter haben als ich. Die Mitgliedschaft im Integrationsbeirat bietet mir die beste Möglichkeit, um zu helfen.



**Kobra Firouzeh RADAEI**  
Ich bin 47 Jahre alt, von Beruf Verkäuferin und seit neun Jahren im Integrationsbeirat. Mit meinem Engagement im Integrationsbeirat möchte ich eine Brücke bauen zwischen unserer schönen Stadt Fürth und den zugewanderten Menschen, die hoffen, hier eine neue Heimat zu finden.



**Yonas FESEHAYE BERTHANE**  
Ich bin 41 Jahre alt und von Beruf Automechaniker. Es ist mein erstes Jahr, in dem ich ehrenamtlich tätig bin und besonders Kranken und behinderten Flüchtlingen helfe. Ich kandidiere für die Wahl in den Integrationsbeirat, um mein Engagement fortzusetzen und zu intensivieren.



**Lilia MAKURINA**  
Ich bin 47 Jahre, von Beruf Bürokauffrau und seit fünf Jahren im Beirat. Unsere Gesellschaft

bewegt sich ständig. In der letzten Zeit hat sie sich immer mehr zu einer Ellenbogengesellschaft entwickelt. Um Lösungswege für Probleme von Ausländerinnen und Ausländern zu finden, müssen wir über die Probleme reden. Durch die Mitgliedschaft im Integrationsbeirat habe ich die Möglichkeit, Menschen mit Problemen verstärkt zu helfen.



**Yehualashet TESHOME MULATU**  
Ich bin 42 Jahre alt, von Beruf Ingenieur und seit fünf Jahren im Integrationsbeirat tätig. Für mich bedeutet Integration nicht Assimilation, es bedeutet vielmehr verstehen und respektieren der Sprache, Kultur und ein Miteinander-Leben in Harmonie.



**Traoré AMADOU-BAH**  
Ich bin 52 Jahre alt und von Beruf Mechanischer Zeichner. Für den Integrationsbeirat engagiere ich mich seit neun Jahren. Mir ist wichtig, dass die hier lebenden Ausländerinnen und Ausländer darin bestärkt werden, sich dieser Stadt zuzuwenden, Kontakte zu schließen, sich zu integrieren und weiterzuentwickeln. Dass Integration einen noch höheren Stellenwert in der deutschen Politik bekommt als bisher. Wichtig ist mir auch der Kontakt mit Menschen verschiedener Nationalitäten. ■

## Informiert Euch! Kommt vorbei!

Besucht uns am **29. November von 10 bis 13 Uhr** an unseren Infostand in der Fußgängerzone Schwabacher Straße vor dem H&M Modegeschäft. Dort könnt Ihr auch die neuen Kandidatinnen und Kandidaten für den Integrationsbeirat kennen lernen.

Beachtet hierzu auch den Artikel und die amtlichen Bekanntmachungen in dieser Stadtzeitung zur Wahl, dann könnt Ihr mehr über uns erfahren.

Wer stellt sich zur Wahl im Dezember? **Die neuen Kandidatinnen und Kandidaten stehen fest.** Es kandidieren 18 Personen aus folgenden Herkunftsstaaten bzw. mit folgenden Staatsangehörigkeiten:

**Niederlande**

**Russland**

**Iran**

**USA**

**Ukraine**

**Mazedonien**

**Deutschland**

**Griechenland**

**Eritrea**

**Äthiopien**

**Togo**

**Türkei**

**Ohne Deine Hilfe geht es nicht - Mach mit!**

Die **WAHL** des Integrationsbeirates findet statt vom  
**1.- 5. Dezember 2008**



Beirat für Integration  
und Migration der Stadt Fürth

Weitere Informationen gibt es in  
unserer Geschäftsstelle:

**Integrationsbüro der Stadt Fürth**

Ansprechpartnerin: Anke Kruse  
Königstraße 86 im Rathaus · 90762 Fürth  
Telefon 974-1960 od. -1961  
Telefax 974-1966

integrationsbeirat@fuerth.de

**studienkreis**  
 > Nachhilfe.de  
 Fürth, Bahnhofs-Center  
 Tel. 09 11 / 77 60 60  
 > Aktuelle Angebote:  
**www.nachhilfe.de**

Connecting the Next Generation  
**Helen Doron**  
 Early English  
**ENGLISCH FÜR KINDER**  
 ab 3 Monaten bis 14 Jahren  
 Neue Kurse für Kinder  
 von 4 bis 6 Jahren  
 Kursbeginn noch  
 dieses Jahr möglich!  
*Weitere Kurse  
 in Planung!*  
**Kostenlose Schnupperstunden bei:**  
 Sabine Weiskopf · Kaiserstr. 175  
**Telefon 0911-976 11 09**  
 E-Mail: sabineweiskopf@web.de  
**www.helendoron.de**

Nur hier! TÜV nach ISO 9001  
 TÜVgeprüfte Qualitätssicherung

**Mit besseren  
 Noten ins neue  
 Schuljahr.**

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
- Schülercoaching: mehr als Nachhilfe

**Tel: 77 4 880**  
**www.schuelerhilfe.de**

Beratung vor Ort: Mo.-Fr., 14.00–17.00 Uhr  
 Fürth • Schwabacher Str. 44 • 0911/774880

**Schülerhilfe!**

**Anzeigenschluss  
 für die nächste Ausgabe  
 ist der 25. November**

Erfolgreich durchs Schuljahr! - Nachhilfezentrum **DIE PAUKKAMMER**

**Kompetente & professionelle Nachhilfe:**

- alle Fächer & alle Schularten
- keine langfristige Bindung
- Prüfungs- & Übertrittsvorbereitung
- keine Anmeldegebühren

Fürth, Schwabacherstr. 45 **15 x in Bayern** Nürnberg, Königstr. 73  
 ☎ 977 987 00, Mo-Fr 13-17.30 Uhr **15 Jahre Erfahrung** ☎ 27 26 727, Mo-Fr 13-17.30

Internet: [www.paukkammer.de](http://www.paukkammer.de) **Übrigens, wir sind auch in den Ferien für Sie da!**

**Ganzheitlich Energetische Massage**  
 lernen und genießen

Berufsbegleitendes Jahrestaining an 11 Wochenenden  
 mit Zertifikat als Massage-Practitioner®

Anmeldungen für  
 die 2. Jahreshgruppe  
 sind noch möglich!

Vereinbaren Sie einen  
 persönlichen Info-  
 Termin mit uns!

**Ausbildungsstart am 05.12.2008**

Süddeutsche Massageschule  
 Königstraße 90, 90762 Fürth  
 Fon: 0911-93 76 764

[www.SueddeutscheMassageschule.de](http://www.SueddeutscheMassageschule.de)  
[info@SueddeutscheMassageschule.de](mailto:info@SueddeutscheMassageschule.de)

**Mehr Gesundheit  
 und Lebensqualität**

EPD®-Ernährungsprogramm

Lassen Sie sich beraten

GesundheitsOase  
 Dessipris  
 Isabella Dessipris  
 Regelsbacher Str. 22  
 90768 Fürth  
 Tel. 0911 / 75 67 670  
[www.dessipris.de](http://www.dessipris.de)

Tiefgreifende Entgiftung  
 Ohne Hunger zum Wohlfühlgewicht  
 Regulation des Stoffwechsels  
 Steigerung der Vitalität  
 Stärkung des Immunsystems

**EPD®**  
 ERNÄHRUNGSPROGRAMM



## Vorstellungsgespräch geübt

25 Hauptschüler probten den „Ernstfall“



Foto: privat

Beim Azubi-Casting gab es viele praktische Tipps für eine professionelle Bewerbung.

Sie wollen Lokführer, Dachdecker, Drogistin oder Verkäuferin werden und schon jetzt beginnt der Wettlauf um die raren Lehrstellen. In der neunten Klasse wird es für die Hauptschülerinnen und Hauptschüler zeitlich ganz schön eng, denn nach Pfingsten steht der Quali ins Haus und davor müssen noch Bewerbungen geschrieben und Praktika absolviert werden. Korrekte Bewerbungen zu schreiben, können die Jugendlichen im Deutschunterricht üben. Über den „Ernstfall“ eines Vorstellungsgesprächs sind sie sich aber meist nicht im Klaren, zumal auch viele Lehrkräfte nicht wissen, worauf ein Betrieb in der Praxis Wert legt. Hier schaffte im Oktober das „Azubi-Casting“ Abhilfe, das im Rahmen des neuen Projektes „B<sup>3</sup> - Bildung, Begleitung, Beruf“ von der Volkshochschule (vhs) erstmals in der Stadt organisiert wurde. Nachdem sich die Neunt-Klässler mit ihren Unterlagen beworben hatten, konnten sie in der Berufsschule I ein Vorstellungsgespräch unter echten Bedingungen proben. Empfangen wurden sie dabei von Vertreterinnen und Vertretern der Firmen Leonhard Kurz, Tucher Bräu, dm

drogeriemarkt, Klinikum Fürth, Bäckerinnung sowie der Metzgerei Ammon. Die Betriebsinhaber und Personalchefs führten je 20-minütige Vorstellungsgespräche mit den Bewerbern und gaben ihnen danach gleich Tipps, was gut gelaufen war und was noch verbessert werden sollte. Zusätzlich gab es für die Schülerinnen und Schüler auch Modetipps von H&M, Benimm-Regeln von der Tanzschule Streng, Styling-Tipps von der Firma Haar- etage und einen Bewerbungsmappencheck von den Fürther Bildungspaten. So fit gemacht konnten die Jugendlichen an Ort und Stelle gleich ein professionelles Bewerbungsfoto machen lassen. Das Angebot wurde erstmals in der Stadt Fürth organisiert und fand bei allen Beteiligten so großen Anklang, dass es eine Wiederholung im nächsten Jahr geben wird – womöglich auch im größeren Rahmen. Dies war jedenfalls auch der Wunsch von Bürgermeister Markus Braun, der dem Casting einen Besuch abstattete. Das Projekt „B<sup>3</sup> - Bildung, Begleitung, Beruf“ wird vom Bayerischen Kultusministerium aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. ■



## Film und Spaß im Fürthermare

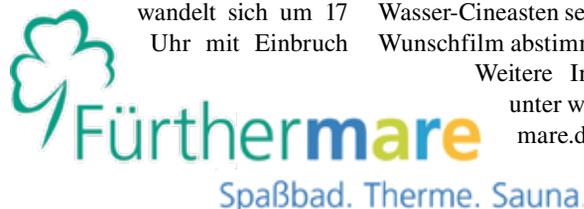
Mit einem Film- und Badeerlebnis der etwas anderen Art wollen die Erlebnistherme Fürthermare und Radio Charivari 98.6 am **Freitag, 28. November**, mit der Klatschnass MOVIE-Party und der Fürthermare MOVIE-Night alle fränkischen Wasserfans unterhalten.

Ab 15 Uhr startet mit der Klatschnass MOVIE-Party ein kunterbuntes Animationsprogramm für alle jungen Badefreunde bis 16 Jahre. Gut gelaunte Animatoure des H2O-FunEvent-Teams bringen dabei wieder jede Menge Unterhaltung und Spaß ins Frankenland! Nach zwei Stunden geballter Partylaune in der großen Kinder-Erlebniswelt des Fürthermare Spaßbades verwandelt sich um 17 Uhr mit Einbruch

der Dunkelheit die Badelandschaft in einen bombastischen Filmpalast. Bequem von einem der vielen Wassersessel aus hat man den besten Blick auf die vier mal drei Meter große Filmleinwand.

Ab 19.30 Uhr wird dann der gesamte Thermalbad-Bereich zur Location der Fürthermare MOVIE-Night. Chilliger Kinospaß bei sommerlichen Temperaturen und entspanntem Urlaubsfeeling – hier dürfen sich alle Nachschwärmer ab 16 Jahren auf einen relaxten Start ins Wochenende freuen. Die Titelauswahl bleibt für beide Veranstaltungen vorerst ein Geheimnis. So viel sei aber schon verraten: Aus einem Koffer aktueller Filmhits dürfen die Wasser-Cineasten selbst für ihren Wunschfilm abstimmen!

Weitere Informationen unter [www.fuerthermare.de](http://www.fuerthermare.de), Telefon 723 05 40. ■



## Wettschuld eingelöst



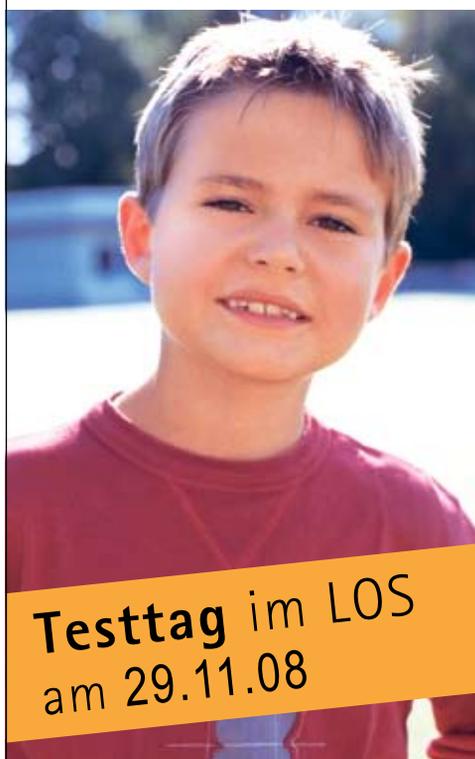
Foto: Mittelsdorf

Wie im vergangenen Jahr versprochen, hat OB Thomas Jung den diesjährigen Martinszug durch die Fürther Innenstadt geführt. Über 1000 Kinder, ausgestattet mit bunten selbstgebastelten Laternen, und viele Schaulustige begleiteten das als St. Martin kostümierte Stadtoberhaupt zum Grünen Markt. Hier warteten bereits Schülerinnen und Schüler der Musikschule Fürth, um gemeinsam mit den Buben und Mädchen Laternenlieder anzustimmen und den Geschichten rund um den heiligen Martin zu lauschen.

## Tim hat im Diktat eine Fünf.

Wenn er groß ist, will er Informatiker werden.

Wissenschaftler bestätigen: LOS hilft im Lesen und Rechtschreiben\*



**Damit Tims große Pläne Wirklichkeit werden können, hat seine Mutter beschlossen, endlich zu schauen, wo die Probleme ihres Kindes liegen. Schließlich ist Rechtschreiben wichtig für die schulische und berufliche Zukunft eines jeden Kindes.**

### Probleme erkennen

Tims Eltern übten intensiv mit ihm und schickten ihn auch zur Nachhilfe. Doch nichts brachte Besserung – obwohl Tim sich wirklich alle Mühe gab. Kein Wunder, dass Tim nach einiger Zeit so entmutigt war, dass er bei Klassenarbeiten fast leere Seiten abgab – und seine Noten entsprechend schlecht blieben. Dann empfahl eine Bekannte das LOS, das eine ganz spezielle Förderung für Kinder mit Lese- und Rechtschreibproblemen anbietet.

### Gut beraten im LOS

Tims Mutter vereinbarte sofort einen Gesprächstermin, denn sie wollte keine Zeit mehr verlieren. Seit rund einem Jahr erhält Tim nun zweimal pro Woche eine systematische und ganz speziell auf seine Schwächen zugeschnittene Förderung. Der Förderunterricht für ihn wurde auf Basis seiner Testergebnisse und

der Gespräche mit Tim und seinen Eltern ganz individuell geplant.

### Erfolg in der Schule

Die Arbeit in der Gruppe macht Tim Spaß, denn dort ist er unter Kindern mit ähnlichen Schwierigkeiten. Mit seinen Leistungen geht es endlich aufwärts und sogar in der Schule beteiligt Tim sich wieder aktiv und motiviert am Unterricht. Tim weiß, dass er sein Problem nicht von heute auf morgen aus der Welt schaffen kann, aber sein Ehrgeiz ist geweckt. Schließlich will er einmal Informatiker werden – und dafür, das weiß Tim genau, braucht er gute Noten.

### Der Weg zum LOS

**Melden Sie Ihr Kind noch heute telefonisch zum kostenlosen Test seiner Lese- und Rechtschreibleistung an. Über Test und individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie Dr. Hans Friedrich, LOS Fürth, Bäumenstrasse 30, im City Center Fürth, Telefon 0911 9759119.**



Lehrinstitut für Orthographie und Schreibtechnik



\* Informationen zur Studie unter [www.LOSdirekt.de](http://www.LOSdirekt.de) oder direkt im LOS



## ... in aller Kürze

### Fürth im BR

In der Sendung „Schlemmerreise Weihnachten Franken1“, die am **Samstag, 22. November, 15.45 Uhr** (Wiederholung am Montag, 24. November, 13.30 Uhr), im Bayerischen Fernsehen ausgestrahlt wird, ist Fürth mit den beiden Beiträgen „Weihnachtsmarkt“ und „Weinstube am Stadttheater mit dem Weihnachtsmenü“ vertreten.

### Herbstfest

Der Förderverein „Haus der vhs e.V.“ veranstaltet sein jährliches Herbstfest am **Freitag, 28. November, ab 18 Uhr** im Bistro der vhs, Hirschenstraße 27. Höhepunkte des umfangreichen Programms am „Türkischen Abend“ werden die Übergabe einer 5000 Euro Spende des Vereins an die Volkshochschule und die Versteigerung eines vom Fürther Maler Fritz Lang gesponserten Bildes sein.

### Winterkonzert

Die Schüler des Musikstudios Hartmann präsentieren Werke vom Barock bis zur Gegenwart solistisch und in unterschied-

lichen Ensemble-Besetzungen am **Samstag, 29. November, um 18.30 Uhr** in der Aula des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums, Königstraße 105. Es spielen unter anderem auch die Spielgruppe mit 16 Geigen, Blockflöten und das Fürther Gitarren-Quartett. Der Eintritt ist frei.

### Streugut für den Winter

Auch in diesem Winter stellt die Stadt Fürth Streugut für Grundstückseigentümer, Hausbesitzer und Mieter zur Verwendung bei Schnee- und Eisglätte zur Verfügung. Hierzu sind an leicht erreichbaren Standorten im gesamten Stadtgebiet Streukästen aufgestellt. Unternehmen, die den Winterdienst gewerblich durchführen, ist die Verwendung dieses Streugutes nicht gestattet.

### Die Färdd Revue

Der Fürther Amateurfilmer Hermann Bös weist darauf hin, dass er gerne seinen einstündigen Video-Film „Die Färdd Revue“ in Vereinen, Verbänden oder Gruppierungen zeigt. Desweiteren besteht auch die Möglichkeit, den Film „1000 Jahre Fürth“ vorzuführen. Ein Termin kann mit dem Autor unter der Rufnummer 73 14 56 vereinbart werden.

### Neues Seminarprogramm

Ausbildung und Studium können Gründer, Unternehmer und Angestellte nicht auf alle Fragestellungen des Berufsalltags vorbereiten. Die Wissenslücken schließt das Seminarprogramm des netzwerk|nordbayern. Die aktuell neu erschienene Ausbildungsbroschüre umfasst 15 Seminare, die von Oktober bis März nächsten Jahres stattfinden. In ihnen werden die unterschiedlichsten Themen behandelt. Interessierte können das komplette Seminarprogramm des netzwerk|nordbayern unter der Telefonnummer 597 24-8000 anfordern. Zudem steht es unter [www.netzwerk-nordbayern.de](http://www.netzwerk-nordbayern.de) im Bereich Ausbildung als Download bereit.

### Stressfrei einkaufen

Ohne Kinder an der Hand können Eltern jetzt an den Adventsamstagen entspannt einkaufen gehen. Das Mütterzentrum (Müze) in der Gartenstraße 14 bietet jeweils von 10 bis 15 Uhr den familienfreundlichen Service an. Buben und Mädchen von null bis acht Jahre werden liebevoll betreut, während die Eltern shoppen gehen können. Das Angebot gilt erstmals am Samstag, 29. November und kostet drei Euro pro Stunde. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 77 27 99 angenommen.

### Champagnerprobe

Eine exklusive Champagnerprobe steht am **Mittwoch, 3. Dezember**, um 19.30 Uhr in der „Boutique de Provence“, Amalienstraße 65, auf dem Programm. Die Betreiber, das Ärztee Paar Ingrid und Manfred Niqué, laden zu einer Verkostung verschiedener Champagner ein. Dazu werden leckere Häppchen gereicht. Die Teilnahme kostet 15 Euro. Anmeldungen bitte bis zum 1. Dezember an [hilde.langfeld@fuerth.de](mailto:hilde.langfeld@fuerth.de) oder unter Telefon 974-1235.

### Fürther Kinder im ZDF tivi

Die beiden Fürther Kinder Anna-Sophie und Verena spielen am **Samstag, 22. November, um 7.15 Uhr** in der ZDF-Sendung Tabaluga tivi um Glückspunkte, die am Ende in Euros umgewandelt und von den Kindern gespendet werden. Die beiden Mädchen strengen sich für die Friedrich-Ebert Schule, die sie selbst vier Jahre besuchten, an, damit dort die Toilettenanlagen verschönert werden können.

### Neugierige willkommen

Die Organisierte Nachbarschaftshilfe „Nimm & Gib“ bietet Menschen jeder Herkunft und sozialen Schicht die Möglichkeit, Gefälligkeiten und Dinge bargeldlos im Ring zu tauschen. Immer am dritten Mittwoch eines Monats findet das Treffen im Mehrgenerationenhaus (MGH), Café „Zur 13“, Gartenstraße 13, zum gegenseitigen Kennenlernen statt. Interessierte Neulinge sind dazu herzlich willkommen. Informationsmaterial, sowie die aktuelle Marktzeitung kann im MGH angefordert oder abgeholt werden. Bürozeiten für „Nimm & Gib“ sind Montag 12 bis 15 Uhr und Mittwoch 8 bis 12 Uhr. Ansprechpartnerin ist Tatjana Roos unter 77 27 99. Das nächste Markttreffen findet am Mittwoch, 19. November, um 19 Uhr statt.

### Spende für Tagesklinik

Im Sommer 2008 organisierte Klaus Engelhardt ein Fußballturnier. Sein fünfjähriger Sohn Thomas bastelte eine Kiste und sammelte 300 Euro. Dieses Geld bekam Bettina Yasar, Leiterin der Tagesklinik für psychisch kranke Kinder und Jugendliche am Klinikum Fürth. Dank der Spende kann ein bedürftiges und begabtes Kind einen Jahrestöpferkurs besuchen.



## Ausstellungs-Rallye für Kinder

Im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung „Meine Bilder werden immer wilder“ im Jüdischen Museum Franken in Fürth können kunstbegeisterte Kinder an einer Ausstellungs-Rallye mit Preisrätsel teilnehmen. Acht Fragen müssen sie richtig beantworten, um das passende Lösungswort herauszufinden. Auf Postkarten mit Motiven des jüdischen Malers können die Kinder ihre Antworten selbst eintragen. Die drei Gewinner werden im März

nächsten Jahres bekannt gegeben. Die Teilnahme kostet zusätzlich zum Eintrittspreis einen Euro. Die Ausstellung ist noch **bis Sonntag, 22. Februar**, zu sehen. Gezeigt wird ein Querschnitt des umfangreichen Schaffens des Künstlers John Elsas (wir berichteten).

Das Jüdische Museum Franken in Fürth, Königstraße 89, ist dienstags von 10 bis 20 Uhr, sowie mittwochs bis sonntags jeweils von 10 bis 17 Uhr geöffnet. ■

[www.wbg-fuerth.de](http://www.wbg-fuerth.de)



Premiumpartner der  
SpVgg Greuther Fürth

# WBG Fürth

Wohnungsbaugesellschaft  
der Stadt Fürth

*Ihr kompetenter Partner in allen Wohnfragen*

Wohnfühlen seit 1957

Wir beraten Sie gerne unter

☎ **0911/759 95-0**



# Fürth Programm

Veranstaltungen, Termine und Tipps

vom  
19. November  
bis 3. Dezember

## Mittwoch, 19.11.

### Musik

21 Uhr

Blueswednesday: „The Factory – BluesXtended“  
Kofferfabrik Fürth

### Theater

19.30 Uhr

„Buddenbrooks“, Schauspiel von John von Düffel nach der Familienchronik von Thomas Mann; Gastspiel Euro-Studio Stadttheater

19.30 Uhr

„Opernstadt“, mit Martin Raussau, Bernhard Ottinger & Gebrüder Sing Comödie Fürth im Berolzheimianum

### Ausstellungen

bis 28.11.

„Syrisches“, Malerei von Shafik Kreit

und Birgit Möller-Klimek  
Atelier Süd, Fichtenstraße 61

bis 19.12.

„Traumtänzer“, Werke von Sabine Bazan  
Galerie in der Promenade

bis 22.2.

„Meine Bilder werden immer wilder“, Bilder von John Elsas  
Jüdisches Museum Franken in Fürth

bis 23.11.

„Die Fürther Spielwarenproduktion gestern und heute“  
Schloss Burgfarrnbach

bis 23.11.

„Birgit Götz“, Malerei  
„Im Korridor“, Kunstpräsentationsplattform, Bahnhofoberführung

bis 23.12.

„Bilderausstellung“, von Gisela Luschner-Schiller

Volksbücherei Fürth, Fronmüllerstraße 22

bis 13.1.

„Neue fränkische Landschaftsimpressionen“, von Werner Hofmann  
Galerie in der Kofferfabrik

bis 21.12.

„Hannah Höch“, Collagen  
kunst galerie fürth

bis 17.12.

Verkaufsausstellung: „Des Lebens süße Würze – Gewürze und Kräuter aus der intakten Natur des Limousin“  
Lim

bis 14.1.

„Armin Mueller-Stahl: Menschenbilder“  
Stadttheater

bis 19.4.

„70 Jahre Metz“  
Rundfunkmuseum

### Film/Medien

bis 19.11.

„Französisches Filmfestival“  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

19 Uhr

Französische Filmtage: „Herzen“, OmU, Alain Resnais, F 2006, 120 min.  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21.30 Uhr

Französische Filmtage: „39,90“, OmU, Jan Kounen, F 2007, 104 min.  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

### Kinder/Jugend

bis 22.11.

„1. Fürther Kinder Kultur Wochen“  
verschiedene Veranstaltungsorte in Fürth

### und sonst

19 Uhr

Medizinische Vortragsreihe: „Na-

# Stadthalle Fürth

## Dezember 2008

Rosenstraße 50  
90762 Fürth  
www.stadthalle-fuerth.de

info@stadthalle-fuerth.de  
Tel. 0911 7 49 12-0  
Fax 0911 7 49 12-39

12	17:00 Uhr	HÄNSEL UND GRETEL Märchenoper mit Erzähler für Jung und Alt
13	20:00 Uhr	WEIHNACHTSBALL Tanzstudio Schlegl
14	18:00 Uhr	BRANDNER KASPAR und das ewig` Leben Theatererlebnis der besonderen Art!
16	19:00 Uhr	DER NUSSKNACKER St. Petersburger Staatsballett Ballett in 2 Akten
17	19:00 Uhr	WEIHNACHTSKONZERT Heinrich Schliemann Gymnasium
17	14:00 Uhr	SENIORENTANZ mit Franz Gebhart
18	20:00 Uhr	IRISH CHRISTMAS Songs and Dances from Ireland Weihnachtskonzert
23	19:30 Uhr	NOVYJE RUSSKIJE BABKI Comedyshow in russischer Sprache
26	20:00 Uhr	IN EXTREMO Sängerkrieg 2008



Hänsel und Gretel



Irish Christmas



In Extremo



We will rock you - DJ Rick

31	20:00 Uhr	SILVESTERPARTY 2008
31	22:00 Uhr	WE WILL ROCK YOU

## Große Silvesterparty 2008

Bunte Unterhaltung für die ganze Familie

**Großer Saal:** Noris Swingtett mit gepflegter Tanzmusik und flotten Swingklängen.

**Kleiner Saal:** Saitenspinner: Frankens berühmte Folkrockband.

**Wintergarten:** We will rock you.

**Kinderprogramm:** mit Percussionworkshop und vieles mehr...

bis 20 Uhr Begrüßungssekt  
Großes Silvesterbuffet (nicht im Preis enthalten)

**Eintritt:** 27,00 € + VVK-Gebühr | 5,00 € + VVK-Gebühr für Kinder bis einschließlich 16 Jahre

**Abendkasse:** 30,00 € | 5,00 € für Kinder bis einschließlich 16 Jahre

## We will rock you

Rock-Classic-Party mit DJ Rick und den größten Rockhighlights der letzten 40 Jahre im Wintergarten.

**Eintritt:** 8,00 € + VVK-Gebühr

**Abendkasse:** 10,00 €

Unsere Highlights  
im Dezember



**sennebenhöhlen- und Kehlkopferkrankungen**", Veranstalter: Ärztenetz Fürth/Zirndorf/Landkreis Fürth und Ärztlicher Kreisverband Fürth  
*Kulturforum*

### Donnerstag, 20.11.

#### Musik

##### 18 Uhr

Green Hour: „Hotshot Bluesband“  
*Grüne Halle*

##### 20 Uhr

„Moshhammeroper“, Oper von Bruno Nelissen; Gastspiel der Neuköllner Oper  
*Kulturforum*

#### Theater

##### 19.30 Uhr

„Opernstadt“, mit Martin Raussau, Bernhard Ottinger & Gebrüder Sing  
*Comödie Fürth im Berolzheimerianum*

##### 20 Uhr

„Nachtcafe zum Untergang“  
*Kofferfabrik Fürth*

#### Film/Medien

##### 20 Uhr

„Get Carter“, OmU, Mike Hodges, GB 1971, 112 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

#### Kinder/Jugend

##### 19.30 Uhr

Kinder- und Jugendtheater: „Das Bildnis des Dorian Gray“, Theaterstück nach dem Roman von Oscar Wilde; Gastspiel The American Drama Group Europe  
*Stadttheater*

##### 15.30 bis 17 Uhr

„Tobetag“, für jugendliche Kids von sechs bis zwölf Jahren; ab 16 Uhr  
*Kinderhausversammlung  
Jugendhaus Hardhöhe*

#### und sonst

##### 19.30 Uhr

Begegnung zwischen Muslimen und Christen: „Jesus – Maria jeweils in Bibel und Koran“, Veranstalter: Evangelisches und Katholisches Bildungswerk Fürth, Türkische Gemeinschaft und DITIB sowie der Verein zur Förderung des interkulturellen Zusammenlebens in Fürth (ViZ)  
*Gemeinderaum der Auferstehungskirche, Rudolf-Breitscheid-Straße 37*

##### 11 bis 17 Uhr

„Der Weihnachtsmann spiele auf der Drehorgel“  
*City-Center Fürth*

##### bis 22.11.

„Hospizbasar“, Veranstalter: Hospizverein Fürth e.V.  
*City-Center Fürth*

### Freitag, 21.11.

#### Musik

##### 19.30 Uhr

45. Fürther Kirchenmusiktage „Te Deum“: „Yedid Nefesh – Jüdische Seele“, Konzert mit Hebräischen Liedern  
*Kirche St. Nikolaus, Kolpingstraße 14*

##### 20.30 Uhr

Hörbar: „The Gothic Jazz Orchestra feat. Dr. Jasper Paulus – Der Graf“, szenisch-musikalische Lesung nach Bram Stokers „Dracula“  
*Kulturforum*

##### 20 Uhr

Das Konzert: „Organic“  
*Musikschule Fürth, Konzertsaal*

##### 20 Uhr

„Moshhammeroper“, Oper von Bruno Nelissen; Gastspiel der Neuköllner Oper  
*Kulturforum*

##### 22 Uhr

„Haydns kleine Nachtmusik“, mit Tom Haydn, Moderation, Gesang; Michael Flügel, Klavier; Norbert Nagel, Saxofone, Klarinette und Ewald Arenz als Gast  
*Stadttheater Fürth, „Nachtschwärmerfoyer“*

#### Theater

##### 19.30 Uhr

„Außer Kontrolle“, Komödie von Ray Cooney Deutsch von Nick Walsh; Gastspiel Komödie am Kurfürstendamm, Berlin  
*Stadttheater*

##### 19.30 Uhr

„Opernstadt“, mit Martin Raussau, Bernhard Ottinger & Gebrüder Sing  
*Comödie Fürth im Berolzheimerianum*

##### 20 Uhr

„Nachtcafe zum Untergang“  
*Kofferfabrik Fürth*

##### 20.30 Uhr

„Zeit im Dunkeln“, Henning Mankell, aus dem Schwedischen von Hansjörg Betschart, mit Rike Weiherer, Uwe Weiherer  
*Turbinenhaus der Foerstermühle, Würzburger Straße 1*

#### Film/Medien

##### 21.30 Uhr

„Anita – Tänze des Lasters“, Rosa v. Praunheim, BRD 1986, 85 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

##### 19 Uhr

„Get Carter“, OmU, Mike Hodges, GB 1971, 112 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

### Samstag, 22.11.

#### Musik

##### 19.30 Uhr

45. Fürther Kirchenmusiktage „Te Deum“: „Giuseppe Verdi: Te Deum und gesungene Gebete aus Opern von Verdi, Puccini und Wagner“  
*Kirche St. Paul, Dr.-Martin-Luther-Platz 2*

##### 21 Uhr

„Die Farbe Schwarz – oder geliebte Lieder“  
*Kofferfabrik Fürth*

##### 20 Uhr

„Moshhammeroper“, Oper von Bruno Nelissen; Gastspiel der Neuköllner Oper  
*Kulturforum*

##### 22 Uhr

„Haydns kleine Nachtmusik“, mit Tom Haydn, Moderation, Gesang; Michael Flügel, Klavier; Norbert Nagel, Saxofone und Klarinette; und Ewald Arenz als Gast  
*Stadttheater Fürth, „Nachtschwärmerfoyer“*

#### Theater

##### 19.30 Uhr

„Außer Kontrolle“, Komödie von Ray Cooney Deutsch von Nick Walsh; Gastspiel Komödie am Kurfürstendamm, Berlin  
*Stadttheater*

##### 19.30 Uhr

„Opernstadt“, mit Martin Raussau, Bernhard Ottinger & Gebrüder Sing  
*Comödie Fürth im Berolzheimerianum*

##### 20.30 Uhr

„Zeit im Dunkeln“, Henning Mankell, aus dem Schwedischen von Hansjörg Betschart, mit Rike Weiherer, Uwe Weiherer  
*Turbinenhaus der Foerstermühle, Würzburger Straße 1*

#### Tanz

##### 21 Uhr

„40+ Party“, mit DJ Ingo  
*Kofferfabrik Fürth*

#### Ausstellungen

##### 17 Uhr

Vernissage: „Neue Arbeiten“, Malerei in Mischtechnik von Inge-Bärbel Drexel  
*„Kleines Atelier“, Hirschenstraße 31 bis 10.1.*

„Neue Arbeiten“, Malerei in Mischtechnik von Inge-Bärbel Drexel  
*„Kleines Atelier“, Hirschenstraße 31*

#### Lesungen

##### 18 Uhr

„1. Fürther Erzählnacht:“ Fürtherinnen und Fürther erzählen. Veranstalter: Quartiersmanagement Fürth in Kooperation mit dem Geschichtenerzähler Martin Ellrodt und dem Stadtmuseum. (Weitere Infos: Innenstadtleben, in der Stadtzeitung Nr. 21 vom 5. November 2008)  
*Stadtmuseum Fürth, Ottostraße 2*

#### Film/Medien

##### 19 Uhr

„Anita – Tänze des Lasters“, Rosa v. Praunheim, BRD 1986, 85 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

##### 21 Uhr

„Get Carter“, OmU, Mike Hodges, GB 1971, 112 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

#### Kinder/Jugend

##### 16 Uhr

„Kinderkonzert“, mit Spunk, Beate Lambert und Rainer Wenzel; Infos unter Tel. 0911/9978981  
*Gemeindehaus Maria-Magdalena, Gerhart-Hauptmann-Straße 21*



## Tipp: 70 Jahre Metz im Rundfunkmuseum

Vor 70 Jahren begann in Fürth die Erfolgsstory des inzwischen in Zirndorf ansässigen Rundfunkunternehmens Metz. Die Sonderausstellung „... mächert ich a ... – 70 Jahre Metz“ des Rundfunkmuseums ist eine Hommage an den Firmengründer Paul Metz und sein Unternehmen, das – zusammen mit Grundig – die Kleeblattstadt als Zentrum der deutschen Unterhaltungselektronik etablierte. Bis heute kann sich der Familienbetrieb auf dem hart

umkämpften Markt der Unterhaltungselektronik behaupten. Wissenswertes rund um die drei Geschäftsfelder Foto-Elektronik, Kunststofffertigung und TV gibt es vom **18. November bis 19. April** im Rundfunkmuseum in der Kurgartenstraße zu sehen. Geöffnet ist die Sonderausstellung dienstags bis freitags von 12 bis 17 Uhr, samstags und sonntags von 10 bis 17 Uhr sowie jeden ersten Donnerstag im Monat von 12 bis 22 Uhr. ■

# KULTURFORUM

Kulturforum Fürth / Würzburger Str. 2 / 90762 Fürth  
 Fon 0911-973 84 0 / Fax 0911-973 84 16  
 www.kulturforum.fuerth.de / kulturforum@fuerth.de

Direkt an der U-Bahn  
 U1, Fürth Stadthalle



# STADT THEATER FÜRTH

Telefon 0911 - 9 74 24 00 - Fax 0911- 9 74 24 44  
 www.stadttheater.de - theaterkasse@fuerth.de

## Dezember 2008

03	MI	19:00 Med.Vortragsreihe (8): Bluterkrankungen, Leukämie, Lymphome // Ärztenetz Fürth u.a. 20:00 <b>Das Tagebuch der Anne Frank</b> Mono-Oper von Grigori Frid op.60	GästeForum Kleiner Saal STADT THEATER Große Halle
04	DO	20:00 <b>Shining Sky</b> Vokalensemble CAMERATA (Belarus)	HörBar Kleiner Saal
05	FR	20:00 <b>Das Tagebuch der Anne Frank</b> Mono-Oper von Grigori Frid op.60	STADT THEATER Große Halle
06	SA	20:00 <b>Das Tagebuch der Anne Frank</b> Mono-Oper von Grigori Frid op.60	STADT THEATER Große Halle
07	SO	15:00 <b>Ein Schaf fürs Leben</b> Figurentheater Regenbogen	KinderForum Kleiner Saal // ab 5
09	DI	20:00 <b>Das Tagebuch der Anne Frank</b> Mono-Oper von Grigori Frid op.60	STADT THEATER Große Halle
10	MI	20:00 <b>Das Tagebuch der Anne Frank</b> Mono-Oper von Grigori Frid op.60	STADT THEATER Große Halle
11	DO	20:00 <b>Faces of Newport</b> Rosebud Trio featuring Beate Sampson	JazzBar Kleiner Saal
12	FR	20:00 <b>Das Tagebuch der Anne Frank</b> Mono-Oper von Grigori Frid op.60	STADT THEATER Große Halle
13	SA	20:00 <b>Das Tagebuch der Anne Frank</b> Mono-Oper von Grigori Frid op.60	STADT THEATER Große Halle
18	DO	20:00 <b>Bluegrass &amp; Acoustic Country</b> Valerie Smith & Liberty Pike	HörBar Kleiner Saal
19	FR	20:00 <b>Clinic Camelot</b> Tanztheaterprojekt der Curtis & Co.- dance affairs	TanzForum Große Halle
20	SA	20:00 <b>Clinic Camelot</b> Tanztheaterprojekt der Curtis & Co.- dance affairs	TanzForum Große Halle
27	SA	20:30 <b>Eine schöne Bescherung!</b> Smokehouse Jacks, Hot Rod Gang & smokestack lightnin' in concert	WunderBar Große Halle

**Wir wünschen unseren Besucherinnen und Besuchern frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!**

**Kartenvorverkauf** bei allen bekannten VVK-Stellen im Großraum oder im Internet bei [www.ticketonline.de](http://www.ticketonline.de).  
**Vorverkauf im Kulturforum** jeden **Do 16:30-18:30 h** und **Fr 12:00-16:00 h** (außer an Feiertagen). Beim Erwerb von Tickets in unserem Hause fallen keine VVK-Gebühren an; unser Vorverkauf beschränkt sich jedoch ausschließlich auf Tickets für Veranstaltungen im Kulturforum Fürth.  
 Die Eintrittskarten gelten als Fahrkarte in allen VGN-Verkehrsmitteln im gesamten Verbundgebiet.

19./20.12.:  
**Clinic Camelot -**  
 Tanztheaterprojekt



## DEZEMBER 2008

02	DI	<b>„Als ich ein kleiner Junge war...“</b> Eine vorweihnachtliche Geschichte für Erwachsene Produktion sagas GmbH, Stuttgart mit Walter Sittler und sechs Musikern	19.30 Uhr
04	DO	<b>Cullberg Ballett</b> Gastspiel Cullberg Ballett, Stockholm As If   Choreografie: Johan Inger   Musik: Stefan Levin Walking Mad   Choreografie: Johan Inger   Musik: Maurice Ravel, Arvo Pärt	19.30 Uhr
05	FR	<b>Cullberg Ballett</b>   siehe 4. Dezember	19.30 Uhr
06	SA	<b>Cullberg Ballett</b>   siehe 4. Dezember	19.30 Uhr
08	MO	<b>Des Kaisers neue Kleider</b> Schulvorstellungen: 9.00 Uhr, 11.00 Uhr Ballett von J. Renshaw für Kinder ab fünf Jahren und Erwachsene Musik von Jean Françaix   Produktion Stadttheater Fürth Choreografie: Jean Renshaw	QUELLE präsentiert
08	MO	<b>3...2...1... neuer Fürth Krimi trifft Impro-Theater</b> Veit Bronnenmeyer präsentiert mit 6 auf Kraut seinen neuen Fürth-Krimi „Der schwarze Kreis“ im Nachtschwärmer-Foyer	19.30 Uhr
09	DI	<b>Des Kaisers neue Kleider</b> Schulvorstellungen: 9.00 Uhr, 11.00 Uhr siehe 8. Dezember	19.30 Uhr
11	DO	<b>Die Ehe der Maria Braun</b> Schauspiel von Peter Märthesheimer und Pea Fröhlich nach einer Vorlage von Rainer Werner Fassbinder Gastspiel Münchner Kammerspiele Inszenierung: Thomas Ostermeier	19.30 Uhr
12	FR	<b>Die Ehe der Maria Braun</b> siehe 11. Dezember	19.30 Uhr
12	FR	<b>NACHTSCHWÄRMER</b> <b>So will die Lust die Seele mir entführen</b> Eine poetisch-musikalische Nachtreise Produktion Stadttheater Fürth Szenische Einrichtung: Werner Müller mit Jutta Czurda, Norbert Nagel, Andreas Blüml	22.00 Uhr
13	SA	<b>Bamberger Symphoniker –</b> Bayerische Staatsphilharmonie Dirigent: Jonathan Nott Solisten: Lisa Batiashvili, Violine; François Leleux, Oboe Werke von Arnold Schönberg, Johann Sebastian Bach, Giya Kancheli, Franz Schubert	19.30 Uhr ABF
13	SA	<b>NACHTSCHWÄRMER</b> <b>So will die Lust die Seele mir entführen</b> siehe 12. Dezember	22.00 Uhr
14	SO	<b>JUBILÄUMSKONZERT ZUM 25-JÄHRIGEN BESTEHEN</b> <b>Die Jungen Fürther Streichhölzer</b> Sinfoniekonzert   Dirigent: Bernd Müller   Solist: Ian Watson, Akkordeon Werke von Tschaiikowski und Ole Schmidt	19.30 Uhr
16	DI	<b>Des Kaisers neue Kleider</b> Schulvorstellungen: 9.00 Uhr, 11.00 Uhr siehe 8. Dezember	19.30 Uhr
17	MI	<b>Des Kaisers neue Kleider</b> Schulvorstellungen: 9.00 Uhr, 11.00 Uhr siehe 8. Dezember	19.30 Uhr
18	DO	<b>Des Kaisers neue Kleider</b> Schulvorstellungen: 9.00 Uhr, 11.00 Uhr siehe 8. Dezember	19.30 Uhr
19	FR	<b>Des Kaisers neue Kleider</b> Schulvorstellungen: 9.00 Uhr, 11.00 Uhr siehe 8. Dezember	19.30 Uhr
20	SA	<b>Des Kaisers neue Kleider</b>   siehe 8. Dezember	18.00 Uhr
21	SO	<b>Des Kaisers neue Kleider</b>   siehe 8. Dezember	15.00 Uhr
25	DO	<b>Evita</b>   Musical von Andrew Lloyd Webber Text von Tim Rice, Robert Stigwood, David Land Gastspiel Time Square Productions, New York/Arena Theater & Festspiel GmbH Musikalische Leitung: Karel Albrecht Inszenierung: Stanislav Mosa   Choreografie: Igor Barberic – in deutscher Sprache –	19.30 Uhr
26	FR	<b>Evita</b>   siehe 25. Dezember	19.30 Uhr
27	SA	<b>Evita</b>   siehe 25. Dezember	19.30 Uhr
28	SO	<b>Evita</b>   siehe 25. Dezember	19.30 Uhr
30	DI	<b>Nimm mich!</b>   Die Hochzeitsoper Opern-Comedy mit dem a-cappella-Quartett LaLeLu Gastspiel LaLeLu, Hamburg Inszenierung: Lukas Langhoff	19.30 Uhr
31	MI	<b>Nimm mich!</b>   siehe 30. Dezember	19.00 Uhr

TICKETHOTLINE für alle Veranstaltungen: 0911 - 9 74 24 00 – Karten auch bei allen bekannten Ticket-Online Vorverkaufsstellen



**Ausflug****8 Uhr**

„Sonderfahrt zur Modellbahnschau Wiehe“, Veranstalter: infra fürth verkehrsbetrieb gmbh; Anmeldung unter verkehrsbetrieb@infra-fuerth.de  
Abfahrt am Hauptbahnhof Fürth

**15 Uhr**

Märchenspaziergang: „Märchen von zwei Brüdern“, Veranstalter: Fürther Märchen Wiese  
Treffpunkt: Bushaltestelle Grüner Markt beim „Goldenen Schwan“

**und sonst****16 Uhr**

„Thanksgiving Dinner“, Veranstalter: Kontakt/Outreach Nürnberg/Fürth; Anmeldung unter Tel. 0911/484923  
Gaststätte Our Place,  
Beim Liershof 3

**10 bis 16 Uhr**

Seminar: „Versöhnung mit dem Mythos? – Auf dem Weg zur Negati-

ven Dialektik. Adornos Hegel-Kritik“, Referent: Dr. Friedhelm Kröll  
Volkshochschule Fürth

**bis 23.11., Samstag 15 bis 19.30 Uhr  
Sonntag 10 bis 18 Uhr**

„Buchaussstellung und Adventsmarkt“  
Pfarrzentrum St. Heinrich, Sonnenstraße 21

**Sonntag, 23.11.****Musik****18 Uhr**

45. Fürther Kirchenmusiktage „Te Deum“: „Herr Gott, Dich loben wir“, Orgelkonzert  
Kirche St. Heinrich, Kaiserstraße 113

**20 Uhr**

„Wenn ick mal tot bin...“, Lieder über Tod und Liebe; mit Jutta Czurda und Heinrich Hartl; Veranstalter: Lim Haus Fürth  
Stadtheater Fürth, „Nachtschwärmerfoyer“

**Theater****11 Uhr**

Theater im Gespräch: „Des Kaisers neue Kleider“  
Stadtheater Fürth, Foyer, 1. Rang

**16 Uhr sowie 19.30 Uhr**

„Opernstadt“, mit Martin Raussau, Bernhard Ottinger & Gebrüder Sing  
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

**Ausstellungen****11 Uhr**

Finissage: „Die Fürther Spielwarenproduktion gestern und heute“, Herstellung der alten Spielwarenkataloge im Holzschnittverfahren mit dem Zeitzeugen Paul Rieß; Veranstalter: Geschichtsverein Fürth e.V.  
Schloss Burgfarnbach

**bis 14.12.**

„Birke Bonfert“, Malerei  
„Im Korridor“, Kunstpräsentationsplattform, Bahnstufunterführung

**Führungen****14 Uhr**

„Die Altstadt und ihre Höfe“, Veranstalter: Touristinformation Fürth  
Treffpunkt: Kirche St. Michael, Kirchenplatz

**14 Uhr**

„Baulust und Planungsfrust – Baudenkmalern in Fürth auf der Spur“, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.  
Treffpunkt: kunst galerie fürth, Königplatz

**14 bis 16 Uhr**

Führung durch die Ausstellung  
„Armin Mueller-Stahl: Menschenbilder“  
Stadtheater

**Lesungen****18 Uhr**

LesArt – Fränkische Literaturtage in Fürth: „Bin schon Gaukler 50 Jahr...“, Armin Mueller-Stahl  
Stadtheater

**17.30 Uhr**

„An afternoon with...“, zur Ausstellung Hannah Höch  
kunst galerie fürth

**20 Uhr**

„Finster war's, der Mond schien hell“, musikalische Lesung mit Michael Lösel  
Kofferfabrik Fürth

**Film/Medien****20.30 Uhr**

„Anita – Tänze des Lasters“, Rosa v. Praunheim, BRD 1986, 85 min.  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

**18 Uhr**

„Get Carter“, OmU, Mike Hodges, GB 1971, 112 min.  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

**Kinder/Jugend****14 Uhr sowie 17 Uhr**

„Aschenputtel – Das Musical“  
Stadthalle

**Ausflug****10 Uhr**

„Friedhofsbegehung“, mit H. Faust; Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V. Fürth  
Treffpunkt: Mauerstraße

**7.50 Uhr**

Tageswanderung: „Zum Ahnentrunke nach Holstein“, Wanderführer: Inge und Günter Machl; Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth e.V.  
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth

**und sonst****10 Uhr**

Internationaler Brunch: „Spezialitäten aus Finnland“  
Kofferfabrik Fürth

**11.30 Uhr**

„Thanksgiving Dinner“, Veranstalter: German-American Men's Club; Anmeldung unter Tel. 09131/991505  
Fürther Hotel Mercure Nürnberg West, Laubenweg 6

**8.30 bis 13 Uhr**

„Adventsbasar“, gebastelte Advents- und Weihnachtsartikel, hausgemachte Spezialitäten wie Lebkuchen, Plätzchen, Liköre und Marmeladen; für's leibliche Wohl ist gesorgt.  
Kindergarten St. Christophorus, Alte Reutstraße 54

**Montag, 24.11.****Musik****19.30 Uhr**

„Spielraum“, Schülervorspiel  
Musikschule Fürth, Konzertsaal

**21 Uhr**

„Offene Bühne für Rock, Jazz, Folk u.a.“  
Kofferfabrik Fürth

**Lesungen****17 Uhr**

„Eine Stadt liest“  
Lim

**Film/Medien****20 Uhr**

„Anita – Tänze des Lasters“, Rosa v. Praunheim, BRD 1986, 85 min.  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

»» Fortsetzung auf Seite 35 »»



Tipp:

**Linda Lê liest**

Eine zweisprachige Lesung auf Deutsch und Französisch veranstaltet das Lim-Haus, Gustavstraße 31, am **Dienstag, 2. Dezember, um 19.30 Uhr**. Zu Gast ist die renommierte Schriftstellerin Linda Lê aus Paris, die aus ihrem Roman „Im memoriam“ lesen wird. Linda Lê, die 1963 in Vietnam geboren wurde und

als 14-Jährige ihre Heimat verließ, schreibt schon lange über ihre Exilerfahrungen. In einem Interview sagte sie, Schreiben sei für sie schlicht eine Frage des Überlebens. So hüllt sie mitunter autobiographische Aspekte in die schützenden Seiten eines Buches. Ein Aufschrei, der den Leser mitten ins Herz trifft. ■



Tipp:

**Minna von Barnhelm**

Das Lustspiel „Minna von Barnhelm“ von Gotthold Ephraim Lessing in einer Inszenierung von Markus Nondorf wird am **Donnerstag, 4. Dezember, 19.30 Uhr** (Premiere), im Bildungs- und Kulturzentrum Lindenhain, Kapellenstraße 47, aufgeführt. (Weitere Vorstellungen siehe Veranstaltungskalender) Veranstalter ist das Theater aus dem Kultur-KammerGut – TKKG.

Das Stück handelt von Major von Tellheim, der aufgrund seiner Gutmütigkeit sein gesamtes Vermögen verliert. Keine angenehme Situation, schon gar nicht

in Anbetracht seiner geplanten Heirat mit Minna von Barnhelm. Tellheim, der sich tief ge-kränkt in einem Berliner Gasthof verkrochen hat, will die Verlobung lösen. Minna aber spürt den Verschollenen auf und lässt sich einiges einfallen, um das Glück des Paares zu retten. Kartenpreise normal 18 Euro, mit ZAC-Card 15 Euro, ermäßigt 9 bzw. 7 Euro. Kartenvorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen, im Bildungs- und Kulturzentrum Lindenhain oder an der Abendkasse. Vorbestellung unter 76654-71 und www.theater-tkkg.de. ■

» Fortsetzung von Seite 22 »

**und sonst**

**20 Uhr**

Offener Vortrags- und Gesprächsabend: „**Grenzerfahrungen – eine sachliche Analyse**“, Referent: Pfarrer Volker Zuber; Veranstalter: Kirchengemeinde St. Michael  
*Gemeindezentrum, Kirchenplatz 7*

**19.30 Uhr**

Vortrag: „**Schokolade und Kakao**“, mit Bernard Besse, Chocolatier aus Treignac und Limoges  
*Lim*

**Dienstag, 25.11.**

**Musik**

**20 Uhr**

Blue Note Jazz: „**Tine Schneider Trio**“  
*Blue Note, Gustavstraße 41*

**Theater**

**19.30 Uhr**

„**Rampenschweineerei**“, offene Bühne für Kleinkunst  
*Kofferfabrik Fürth*

**19.30 Uhr**

„**Weihnachtsrevue**“, mit Volker Heißmann und Martin Rassau  
*Comödie Fürth im Berolzheimerianum*

**Film/Medien**

**20 Uhr**

„**Anita – Tänze des Lasters**“, Rosa v. Praunheim, BRD 1986, 85 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

**Mittwoch, 26.11.**

**Musik**

**20 Uhr**

Passagen: „**Lieder aus dem Brennen der Nacht**“, Orlando & die Unerlösten  
*Kulturforum*

**21 Uhr**

Blueswednesday: „**Blue Heat**“  
*Kofferfabrik Fürth*

**18 Uhr**

Green Hour: „**Alligators of Swing**“  
*Grüne Halle*

**Theater**

**19.30 Uhr**

„**Weihnachtsrevue**“, mit Volker Heißmann und Martin Rassau  
*Comödie Fürth im Berolzheimerianum*

**Film/Medien**

**20 Uhr**

„**Anita – Tänze des Lasters**“, Rosa v. Praunheim, BRD 1986, 85 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

**und sonst**

**bis 27.11., 13 bis 17 Uhr**

**Krippenausstellung** im Sozialrathaus  
*Königstraße 2, Raum U 111*

**Donnerstag, 27.11.**

**Musik**

**21 Uhr**

„**Bloc Sanitaire**“  
*Kofferfabrik Fürth*

**Theater**

**19.30 Uhr**

„**Weihnachtsrevue**“, mit Volker Heißmann und Martin Rassau  
*Comödie Fürth im Berolzheimerianum*

**Tanz**

**20.30 Uhr**

„**Do Dance – Du bringst die Musik und wir spielen sie!**“, die 4 und der Plattenkellner  
*raum 4, Nürnberger Straße 3*

**Feste**

**bis 23.12.**

„**Fürther Weihnachtsmarkt**“, Eröffnung 17 Uhr, täglich 10 bis 21 Uhr  
*Fürther Freiheit*

**Film/Medien**

**19.30 Uhr**

Panorama Multivisionsshow: „**Jakobsweg – Eine Pilgerreise**“, Veranstalter: Terra Nova  
*Stadthalle*

**20 Uhr**

„**Tally Brown**“, Rosa v. Praunheim, BRD 1977–79, 97 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

**Sport**

**18.30 Uhr**

„**Sportlererhebung 2008**“, Veranstalter: Sportamt der Stadt Fürth  
*Kulturforum*

**bis 30.11.**

„**Racketlon Weltmeisterschaft**“  
*SPORT:PARK Fürth*

**Kinder/Jugend**

**15.30 bis 17 Uhr**

„**Kneten, Formen und Basteln mit Salzteig**“, für jugendliche Kids von sechs bis zwölf Jahren  
*Jugendhaus Hardhöhe*

**Ausflug**

**9.20 Uhr**

Kurzwanderung: „**Auf dem Wildmeistersteig**“, Wanderführer: Jakob Hoffmann; Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth e.V.  
*Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth*

**und sonst**

**18.30 Uhr**

„**Treffen des Sozialforums**“  
*AWO Haus, Hirschenstraße 24*

**19 Uhr**

„**Ollapodrida-Suppenessen**“, mit unterhaltsamen Rahmenprogramm zum Jahresmotto „Geschichte in Bewegung“  
*Gaststätte „Grüner Baum“*

**18 bis 20 Uhr**

„**Treffen des Kurzwellenrings Süd**“  
*Rundfunkmuseum*

**Freitag, 28.11.**

**Musik**

**20 Uhr**

„**JuNo – Im Auftrag der Göttin**“  
*Kulturforum*

**Theater**

**20 Uhr**

„**Theatercocktails aus der Unvorherseh-Bar**“, GaufKraut Impro-Theater  
*Kofferfabrik Fürth*

**19.30 Uhr**

„**Weihnachtsrevue**“, mit Volker Heißmann und Martin Rassau  
*Comödie Fürth im Berolzheimerianum*

**Film/Medien**

**21 Uhr**

„**Affengeil**“, Rosa v. Praunheim, D 1999, 87 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

**19 Uhr**

„**Tally Brown**“, Rosa v. Praunheim, BRD 1977–79, 97 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

**Kinder/Jugend**

**15 bis 19 Uhr**

Aqua-Movie: „**Klatschnass Movie-Party**“, für Kinder bis 16 Jahre  
*Fürthermare*

**und sonst**

**19.30 bis 22 Uhr**

Aqua-Movie: „**Fürthermare Movie-Night**“  
*Fürthermare*

**Samstag, 29.11.**

**Musik**

**20 Uhr**

Soiree im Schloss: „**Die ihr schwebet...**“, Weihnachtslieder der Romantik; mit Jörg Waschinski, Sopran und Jane Berthe, Harfe  
*Schloss Burgfarnbach*

**21 Uhr**

„**Too-Ry-Ah**“  
*Kofferfabrik Fürth*

**18.30 Uhr**

„**Werke vom Barock bis zur Gegenwart**“, Veranstalter: Musikstudio Hartmann  
*Aula des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums*

Anzeige

Rechtsanwälte  
Beck Söllner Veh

Informationsabende  
zum Thema  
Trennung/Scheidung

Freitag, 21.11.2008  
Konflikte lösen,  
Streit vermeiden

Mediation  
Außergerichtliche  
Vereinbarungen

Freitag, 23.01.2009  
Eltern bleiben Eltern

Sorgerecht  
Umgangsrecht  
Aufenthaltsbestimmungsrecht  
Hilfsmöglichkeiten

Freitag, 13.02.2009  
Der Streit ums liebe Geld

Unterhalt  
Zugewinn  
Vermögensauseinandersetzung  
Versorgungsausgleich  
Hausrat  
Ehewohnung

Beginn: jeweils 17.00 Uhr

Telefonische Anmeldung  
erbeten

0911 5875898  
0911 7663567

## Veranstaltungsorte und Vorverkaufsstellen

### Veranstaltungsorte

#### Fürth

**City-Center Fürth**, Alexanderstraße 11, 90762 Fürth, Tel. 76 66 40

**Comödie Fürth im Berolzheimianum**, Theresienstr. 1, 90762 Fürth, Tel. 74 93 40

**EuromedClinic**, Europa-Allee 1, 90763 Fürth, Tel. 971 40

**Futura-Galerie**, Fichtenstraße 61, 90763 Fürth, Tel. 977 39 51, Sa 10–14 Uhr und nach Vereinbarung

**Galerie artoz & Galerie ZAK**, Würzburger Straße 171, 90766 Fürth, Tel. 7 80 94 05, Do, Fr 9.30–20 Uhr, Sa 10–16 Uhr, www.artoz-media.de

**Galerie „Im Rahmen“**, City-Center Fürth, Basement, Alexanderstraße 11, Tel. 08 41/4 93 46 18 oder 01 74/9 90 89 41

**Galerie in der Freibank der Bürgervereinigung St. Michael e.V.**, Waagplatz 2, 90762 Fürth, tägl. 15–19 Uhr, Tel. 77 12 80

**Galerie Seeling**, Mathildenstraße 20, 90762 Fürth, Tel. 32 99 32, Fr 18–20 Uhr, Sa 10–14 Uhr und nach Vereinbarung

**Grüne Halle**, Krautheimerstraße 11, 90763 Fürth, Tel. 979 00 60

**Jüdisches Museum Franken in Fürth**, Königstraße 89, 90762 Fürth, Tel. 77 05 77, Mi–So 10–17 Uhr, Di 10–20 Uhr

**KIOSKI**, Nürnberger Str. 3, 90762 Fürth, Tel. 951 87 70

**Klinikum der Stadt Fürth**, Jakob-Henle-Straße 1, 90766 Fürth, Tel. 7 58 00

**Kofferfabrik**, Lange Straße 81, 90762 Fürth, Tel. 70 68 06, **Fürther Bagaasch**: Tel. 70 85 83, **Couch Club**: Tel. 9 70 07 94, Mo–Sa 19–1 Uhr, So 10–1 Uhr, www.kofferfabrik-fuerth.de

**Kulturforum Fürth**, Würzburger Straße 2, 90762 Fürth, Tel. 97 38 40, www.kulturforum.fuerth.de

**Kulturscheune Knorr**, Mannhofer Straße 44, 90765 Fürth, Tel. 76 73 15

**kunst galerie fürth**, Königsplatz 1, 90762 Fürth, Tel. 9 74 16 90, Di 13–20 Uhr, Mi–Fr 13–19 Uhr, Sa+So 11–16 Uhr

**Kunstkeller o 27**, Ottostraße 27, 90762 Fürth, Tel. 77 68 36

**Lim – Limoges- und Limousin-Haus**, Gustavstraße 31, 90762 Fürth, Tel. 97 79 89 99, Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr

**Logenhaus Fürth**, Dambacher Straße 11, 90763 Fürth, Tel. 77 01 20

**Raum für Kunst**, Kreuzstraße 6, 90762 Fürth, Tel. 45 16 40

**Rundfunkmuseum**, Kurgartenstraße 37, 90762 Fürth, Tel. 7 56 81 10, Di–Fr 12–17 Uhr, Sa–So 10–17 Uhr, www.rundfunkmuseum.fuerth.de

**Schloss Burgfarrnbach**, Schloßhof 12, 90768 Fürth, Tel. 97 53 43

**Musikschule/FÜ-JAZZ-Club Fürth**, Südstadtpark 1, 90763 Fürth, Tel. 70 68 48, nur Abendkasse

**solid – Solarenergie Informations- und Demonstrations-Zentrum**, Heinrich-Stranka-Straße 3–5, 90765 Fürth, Tel. 79 20 35, Mi–Fr 13–19 Uhr, Sa 9.30–14 Uhr

**Stadtarchiv und Bibliothek im Schloss Burgfarrnbach**, Schloßhof 12, 90768 Fürth, Tel. 97 53 43, Mo 8–17 Uhr, Di–Do 8–16 Uhr, Fr 8–12 Uhr

**Stadthalle Fürth**, Rosenstraße 50, 90762 Fürth, Tel. 74 91 20, www.stadthalle.fuerth.de

**Stadtmuseum im Schloss Burgfarrnbach**, Schloßhof 12, 90768 Fürth, Tel. 97 53 43

**Stadttheater Fürth**, Königstraße 116, 90762 Fürth, Tel. 97 42 10, Di–Sa 10–13 Uhr, Mi, Do 15–18 Uhr, Vorverkauf: Tel. 97 42 40 00, Fax 97 42 44 44, www.stadttheater.fuerth.de

**TKKG-Theater aus dem KulturKammer-Gut**, Karten/Info: Tel. 990 30 43

**Uferpalast/Kinokooperative Fürth e.V.**, Würzburger Straße 2, im Kulturforum Schlachthof, Tel. 97 38 40

**vhs Fürth gGmbH**, Volkshochschule Fürth, Hirschenstraße 27/29, 90762 Fürth, Tel. 97 41 70 00, www.vhs.de

**Volksbücherei (Hauptstelle)**, Fronmüllerstraße 22, 90763 Fürth, Tel. 97 41 73 33

### Vorverkaufsstellen

#### Fürth

**Franken-Ticket**, Königstraße 95, Tel. 74 93 40, Mo–Fr 10–19 Uhr, Sa 10–16 Uhr und im Saturn, Würzburger Straße 6, Mo–Sa, 9.30–20 Uhr

**Kulturforum Fürth**, Würzburger Straße 2, 90762 Fürth, Tel. 97 38 40, Do 16.30–18.30 Uhr, Fr 12–15 Uhr

#### Nürnberg

**Abendzeitung**, Winklerstraße 15, Tel. 23 26 95

**fanatix** (im Saturn), Vordere Ledergasse 30, Tel. 77 77 44, www.fanatix.de

**Nürnberg Ticket GmbH**, Im U1 Fashionstore, Ludwigsplatz 12–24 90403 Nürnberg, Tel. 241 85 22

**Karstadt-Servicezentrum**, Königstraße 14, Tel. 2 13 20 50 o. 20 84 40

#### Erlangen

**erlangenticket**, Grande Galerie, Nürnberger Straße 24–26, Tel. 091 31/221 95

**Infothek im E-Werk**, Fuchswiese 1, Tel. 091 31/80 05 12

### Theater

**19.30 Uhr**  
„König eskaliert!“, mit Johann König  
*Comödie Fürth im Berolzheimianum*

### Tanz

**15 Uhr sowie 18.30 Uhr**  
„Das Gespensterhaus“ und „Zirkus der Phantasie“, Ballettschule Gu-tierres  
*Stadthalle*

### Ausstellungen

**bis 4.1.**  
„Bald ist Weihnachten.....“, Verkaufsausstellung verschiedener Künstler  
*Atelier Süd, Fichtenstraße 61*

### Feste

**bis 30.11., 11 bis 19 Uhr**  
„10. Poppenreuther Adventsmarkt“  
*Pfarrscheune St. Peter und Paul, Poppenreuther Straße 134*

### Film/Medien

**19 Uhr**  
„Affengeil“, Rosa v. Praunheim, D 1999, 87 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

**21 Uhr**  
„Tally Brown“, Rosa v. Praunheim, BRD 1977–79, 97 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

### Kinder/Jugend

**12 Uhr sowie 14 und 16 Uhr**  
„Der verhexte Weihnachtsbaum“, Puppentheaterstück  
*City-Center Fürth*

**18 Uhr**  
Kinder- und Jugendtheater: „Des Kaisers neue Kleider“, Ballett von Jean Renshaw für Kinder ab fünf Jahren und Erwachsene  
*Stadttheater*

### und sonst

**13 bis 18 Uhr**  
„Die FuZo ist fertig“, Abschlussveranstaltung zur Fertigstellung der Fußgängerzone  
*Fußgängerzone, Grüner Markt und Mütterzentrum, Gartenstraße 14*

### Sonntag, 30.11.

#### Musik

**20 Uhr**  
Blue Note Jazz: „Wanja Belaga Pia-no Solo“  
*Blue Note, Gustavstraße 41*

**20 Uhr**  
JazzBar: „Köhnlein/Schlott“  
*Kulturforum*

**21 Uhr**  
„Les Fils de Teuphu“  
*Kofferfabrik Fürth*

**17 Uhr**  
„Musik zum Advent“, Veranstalter: Chorgemeinschaft Alexander Friedrich und Alexander Friedrich Consort  
*Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15*

### Theater

**15 Uhr**  
„Weihnachtsrevue“, mit Volker Heißmann und Martin Rassau  
*Comödie Fürth im Berolzheimianum*

**18 Uhr**  
„Die Brautwerberin“, Theater in russischer Sprache  
*Stadthalle*

### Ausstellungen

**11 Uhr**  
„Krippenausstellung“  
*Gemeindehaus der Christuskirche, Paul-Gerhardt-Straße 4*

**11 bis 16 Uhr**  
„ART-vent“  
*Evelyne Goldstein, Rudolf-Breitscheid-Str. 51*

### Führungen

**14 Uhr**  
„Aufbruchsstimmung in Fürths tiefem Süden – Ein Streifzug durch die Fürther Südstadt“, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.  
*Treffpunkt: Ritterstraße/Karolinenstraße*

**14 Uhr**  
„Kleblatt und Davidstern“, Veranstalter: Touristinformation Fürth  
*Treffpunkt: Alter Jüdischer Friedhof*

### Film/Medien

**18 Uhr**  
„Tally Brown“, Rosa v. Praunheim, BRD 1977–79, 97 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

**20 Uhr**  
„Affengeil“, Rosa v. Praunheim, D 1999, 87 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

### Kinder/Jugend

**13 bis 17 Uhr**  
**Familihtag zu „Des Kaisers neue Kleider“**, mit Kinderschminken, Basteln, Tanzworkshops, Kostümversteigerung, Fotoaktion mit Tänzern  
*Stadttheater*



**14 bis 16 Uhr**

Kinder-Workshop zur Ausstellung „Meine Bilder werden immer wilder“: **„Ich zeige Dir ein Bild der Welt“**, für Kinder ab sechs Jahren; Anmeldung unter Tel. 0911/770577; mit Verena Waflek und Helmut Haberkam  
*Jüdisches Museum Franken in Fürth*

**18 Uhr**

Kinder- und Jugendtheater: **„Des Kaisers neue Kleider“**, Ballett von Jean Renshaw für Kinder ab fünf Jahren und Erwachsene  
*Stadttheater*

**Ausflug**

**9.30 Uhr**

**„Wanderung von Großhabersdorf nach Unterschluersbach“**, Wanderführer: L. Weghorn; Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V. Fürth  
*Treffpunkt: AOK Fürth*

**9 Uhr**

**Wanderung an den Main**, Verein „ge(h)niessen“  
*Treffpunkt: Bahnhofsbuchhandlung Fürth*

**und sonst**

**10 Uhr**

Internationaler Brunch: **„Spezialitäten aus China“**  
*Kofferfabrik Fürth*

**16 bis 19 Uhr**

**„Sonntagskaffee im Multikulturellen Frauentreff“**  
*Multikultureller Frauentreff e.V., Moststraße 9*

**Montag, 1.12.**

**Musik**

**20 Uhr**

**„Offene Bühne für klassische Musik“**  
*Kofferfabrik Fürth*

**Theater**

**19.30 Uhr**

**„Weihnachtsrevue“**, mit Volker Heißmann und Martin Rassau  
*Comödie Fürth im Berolzheimerianum*

**Lesungen**

**17 Uhr**

**„Eine Stadt liest“**  
*Lim*

**Film/Medien**

**20 Uhr**

**„Affengeil“**, Rosa v. Praunheim, D 1999, 87 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

**Kinder/Jugend**

**15 bis 17 Uhr**

KreativWerkstatt: **„Weihnachtskarten in 3D“**, für Kinder von sechs bis zwölf Jahren; Anmeldung unter Tel. 0911/97534-512  
*Schloss Burgfarnbach*

**und sonst**

**19.30 Uhr**

Frauenetzwerk Fürth: **„Erben oder Schenken?“**, mit Rechtsanwältin Dr. Gabriele Sonntag  
*Lim*

**Dienstag, 2.12.**

**Musik**

**20 Uhr**

Blue Note Jazz: **„Lutz Häfner Trio“**  
*Blue Note, Gustavstraße 41*

**Theater**

**19.30 Uhr**

**„Als ich ein kleiner Junge war...“**, vorweihnachtliche Geschichte für Erwachsene  
*Stadttheater*

**19.30 Uhr**

**„Weihnachtsrevue“**, mit Volker Heißmann und Martin Rassau  
*Comödie Fürth im Berolzheimerianum*

**Film/Medien**

**19.30 Uhr**

**„Schätze der Natur – Nationale Naturlandschaften in Deutschland“**, Bund Naturschutz-Stammtisch  
*Gaststätte „Zum Tannenbaum“*

**20 Uhr**

**„Affengeil“**, Rosa v. Praunheim, D 1999, 87 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

**Ausflug**

**9 Uhr**

**„Wanderung an den Main**, Verein „ge(h)niessen“  
*Treff: Bahnhofsbuchhandlung Fürth*

**Mittwoch, 3.12.**

**Musik**

**21 Uhr**

Blueswednesday: **„Les Chiefs; More Indians“**  
*Kofferfabrik Fürth*

**20 Uhr**

**„Das Tagebuch der Anne Frank“**, Mono-Oper von Grigori Frid  
*Kulturforum*

**Theater**

**19.30 Uhr**

**„Weihnachtsrevue“**, mit Volker Heißmann und Martin Rassau  
*Comödie Fürth im Berolzheimerianum*

**Film/Medien**

**20 Uhr**

**„Affengeil“**, Rosa v. Praunheim, D 1999, 87 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

**und sonst**

**19 Uhr**

Medizinische Vortragsreihe: **„Blutkrankungen, Leukämie, Lymphome“**, Veranstalter: Ärztenetz Fürth, Zirndorf, Landkreis Fürth und Ärztlicher Kreisverband Fürth  
*Kulturforum*

**19.30 Uhr**

Freundeskreis Limoges: **„Champagnerprobe“**  
*Boutique de Provence, Amalienstraße 65, Hinterhof*

**Regelmäßige Termine**

**Führungen**

**Mittwoch jeweils**

**14 Uhr**

**„Friedhofsführung zu den neuen Bestattungsformen Friedpark, Urnenbiotop usw.“**

*Treffpunkt: Friedhof an der Erlanger Straße am Allgemeindenkmal zwischen Aufbahrungs- und Aussegnungshalle*

**Sonntag jeweils**

**14 Uhr**

**Führung durch das Rundfunkmuseum**  
*Rundfunkmuseum*

**Lesungen**

**Mittwoch jeweils**

**12.30 bis 13 Uhr**

**„Kulinarische Mittwochslesung – Geschichten zu einer feinen Suppe“**  
*LebensLust*

**Kinder**

**Samstag jeweils**

**11 bis 13 Uhr**

**„Die Samstagswerkstatt“**, für Kinder ab fünf Jahren; Infos unter www.schulederphantasie-fuerth.de und Tel. 2128885  
*Haus Phantasia – Schule der Phantasie*

**Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Sonntag**

**zu verschiedenen Zeiten**

**„Kindermalstunde und Malen für Kinder“**, für Kinder in verschiedenen Altersstufen; Infos und Anmeldung unter Tel. 705700; mit Anette du Mont  
*verschiedene Veranstaltungsorte*



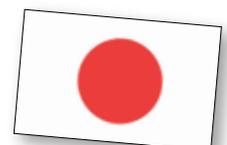
**Grenzphänomene**

Zu einem offenen Vortrags- und Gesprächsabend mit dem Titel „Grenzphänomene – eine sachliche Analyse“, lädt die Kirche St. Michael am **Montag, 24. November, 20 Uhr**, in ihr Gemeindezentrum am Kirchenplatz 7 ein. Referent ist Pfarrer Volker Zuber. Es werden zum Beispiel Phänomene erörtert, die eher ihren Platz in der Naturwissenschaft zu haben scheinen, Ereignisse aus der Medizin oder Geschehnisse die Menschen als Wunder bezeichnen.



**Japangastspiel und Konzert**

Der Lehrergesangverein Fürth hat zusammen mit seinen Partnerchören VocalEnsemble Nürnberg und Neumarkter Kammerchor sowie dem Orchester Collegium Noricum in der Metropolregion Tokyo vor 1500 Besuchern ein Konzert gegeben. Am **Samstag, 22. November, 19.30 Uhr**, präsentiert sich der Lehrergesangverein zusammen mit seinen Partnerchören und dem Orchester Collegium Noricum in der Kirche St. Paul, Dr. Martin-Luther-Platz, dem heimischen Publikum bei einem Auftritt im Rahmen der 45. Fürther Kirchenmusiktage. Entsprechend dem Thema der diesjährigen Kirchenmusiktage, dem Lobpreis Gottes, erklingt das „Te Deum“ aus den vier geistlichen Werken Giuseppe Verdis. Unter der Überschrift „Gebete an die Jungfrau Maria“ trägt Kammersängerin Anne Lünenbürger Arien aus den Opern „Tannhäuser“ von Richard Wagner, „Suor Angelica“ von Giacomo Puccini und „Otello“ von Giuseppe Verdi vor. Ergänzt wird das anspruchsvolle Programm durch das selten gespielte Requiem von Giacomo Puccini. Karten für dieses Konzert zum Preis von 18 bzw. 12 Euro sind unter [lgv-fuerth@gmx.de](mailto:lgv-fuerth@gmx.de), Telefon 69 31 62 sowie an der Abendkasse erhältlich.





## TKKG spielt im Lindenhain



Foto: privat

Die Initiatoren freuen sich auf die Zusammenarbeit.

Jung – das waren sie schon immer, Elan – haben sie auch, aber dass sie auch noch richtig „Theater machen“, das ist neu. Pünktlich zum 50. Geburtstag des „Lindenhain“ zieht das Theater aus dem KulturKammerGut (TKKG) als neuer Mitbewohner in das ehemalige Jugendzentrum am Wiesengrund ein. Eine Kooperation mit Modell-Charakter, denn das 2004 generalsanierte Haus, seit zehn Jahren schon Heimstatt der städtischen Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft elan, soll sich in ein lebendiges Bildungs- und Kulturzentrum verwandeln. „Bi-KuL“ heißt das bei elan beheimatete Projekt, das mit Mitteln aus dem Bund-Länder-Programm Soziale Stadt und unterstützt von der Stadt Fürth zum einen für ein vielfältiges Angebot attraktiver Veranstaltungen sorgen wird, gleichzeitig aber auch Arbeits- und Qualifizierungsplätze schaffen soll. Theater, Konzerte, Ausstellungen, Lesungen, Tanzabende und vieles mehr bilden den Rahmen, in dem sich langzeitarbeitslose Stadtteilbewohner und -bewohnerinnen in punkto Küche, Service, Betriebsführung und Veranstaltungsmanagement praktisch fit machen können – bis hin zur Existenzgründung innerhalb der Bildungs- und Kultur-Genossenschaft, die als Träger fungieren soll. Gerade im Entstehen, freut sie sich auf aktive Bürgerinnen und Bürger, die mit Ideen und Engagement dabei sein wollen. Wer sich informieren will: am **3. Dezember** dreht sich im Bistro Lindenhain **ab 19.30**

**Uhr** alles um Struktur, Funktionsweise und Mitgestaltungsmöglichkeiten des einzigartigen Kooperationsmodells (Info zu den Qualifizierungsplätzen und Anmeldung zur Infoveranstaltung unter Telefon 74 32 59-37). Einstweilen passiert auf jeden Fall schon eine ganze Menge im Lindenhain: Ab **22. November** serviert das gleichnamige Bistro jeweils **donnerstags bis sonntags** zwischen **17 und 24 Uhr** „frindische“ Spezialitäten oder auch einfach nur ein gutes Gläschen; ab **27. November** gibt's jeden **Donnerstag ab 17 Uhr** eine After-Work-Lounge mit Überraschungsfaktor, und ab 4. Dezember zeigt das TKKG seine neue Produktion „Minna von Barnhelm“ (siehe Veranstaltungstipp). Gemeinsame Sache machen BiKuL und TKKG außerdem mit der „Buchstabensuppe“, einer monatlichen kulinarisch-literarischen Lesereihe mit Drei-Gänge-Menü – das nächste Mal am **14. Dezember ab 17 Uhr** (Preis inklusive Menü 28 Euro, Reservierung unter 74 32 59-36; Infos [www.elan-fuerth.de](http://www.elan-fuerth.de)). „Brot und Spiele“ gibt es aber schon am **21. November**. Unter diesem Motto laden BiKuL, elan und TKKG anlässlich der Wiedereröffnung des rundum erneuerten Saales **ab 19 Uhr** zur offiziellen Einweihungsfeier. Mit Schlemmer-Häppchen, Verlosung und einem abwechslungsreichen Showprogramm überreichen die künftigen Kooperationspartner ihre gemeinsame Visitenkarte. (Kostenbeitrag 5 Euro, Anmeldung unter Telefon 74 32 59-37). ■



## Leckere Ollapodrida

Auch in diesem Jahr lädt der Geschichtsverein Fürth zum traditionellen Suppenessen ein. Seit 1960 ist das Ollapodrida-Festmahl fester Bestandteil des Jahresprogramms und zählt mittlerweile zu den kulturell-kulinarischen Höhepunkten im Fürther Herbst. Heuer kommt die reichhaltige Suppe, die unter anderem mit viel Gemüse, Fleisch, Geflügel und Krebsen zubereitet wird, **am Donnerstag, 27. November, 19 Uhr**, im „Grünen Baum“, Gustavstraße 34, auf den Teller. Für den fei-

erlichen Rahmen der Jahresabschlussveranstaltung, die wie das gesamte Jubiläumsjahr des Vereins unter dem Motto „Geschichte in Bewegung“ steht, sorgen der Autor Ewald Arenz und der Gitarrist Berthold Brackemeier. Gäste sind an dem Abend herzlich willkommen, eine Anmeldung ist unter der Telefonnummer 97 53 45 17 erforderlich. Der Kostenbeitrag für Suppe und Programm beträgt 20 Euro für Mitglieder des Geschichtsvereins und 25 Euro für Gäste. ■



## Buch zur Feuerwehrgeschichte

Anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Feuerwehrzentrale am Helmplatz hat die Historikerin Renate Trautwein ein Buch veröffentlicht, das sich auf über 100 Seiten mit der Feuerwehrgeschichte in der Stadt Fürth beschäftigt. So erfährt der Leser zum Beispiel, dass 1599 zum ersten Mal ein Feuerwehrlöschgerät angeschafft wurde, die Bürgerschaft damals im Brandfall noch selbst löschen musste oder im 19. Jahrhundert ein „Türmer“ angestellt wurde, der die Stadt vom Rathausturm aus beobachtete. Trautwein beschreibt die Anfänge der Freiwilligen Feuerwehren und der Berufsfeuerwehr und berichtet über die ersten Feuerschutzordnungen, die der Brandverhinderung dienen. Vorgestellt werden darüber hinaus das heutige Amt für Brand- und Katastrophenschutz, aber auch das Technische Hilfswerk und seine Geschichte in der Kleblattstadt.

Dazu gibt es reichlich Informationen zu alten Stollenanlagen und Hochbunkern aus dem Zweiten Weltkrieg sowie Beschreibungen von Bränden, Hochwassern und Erdbeben in Fürth, die mit zahlreichen Bildern unterlegt sind.

Renate Trautwein, „Heiße“ Fürther Gschichtn, von Bränden, Bunkern und Blauen Engeln, 200 Seiten, erschienen im emwe-Verlag 2008, Preis € 19,50, ISBN: 978-3-932376-55-9 ■





## Das Tagebuch der Anne Frank



Foto: Stadttheater

Der russische Komponist Grigori Frid hat mit seiner Mono-Oper Anne Frank ein musikalisches Denkmal gesetzt.

Die Mono-Oper von Grigori Frid op. 60, eine Produktion des Stadttheaters, ist eine Wiederaufnahme und wird am **Mittwoch, 3. Dezember, 20 Uhr**, im Kulturforum Fürth aufgeführt. Weitere Termine sind am 5., 6., 9., 10., 12. und 13. Dezember, jeweils um 20 Uhr. Zum 13. Geburtstag im Juni 1942 erhielt Anne Frank von ihrem Vater ein Tagebuch, in das sie ihre Gedanken schrieb, die sie nicht jedem mitteilen wollte. Ein normales Tagebuch, wie es Millionen von Jugendlichen und Erwachsenen schreiben. Zunächst. Doch zwei Monate später musste die Familie vor der Gestapo untertauchen, wurde aber entdeckt und nach Auschwitz deportiert. Anne starb 1945 im KZ Bergen-Belsen. Ihr Tagebuch wur-

de zum erschütternden Zeitdokument. Aufwühlend beschreibt Grigori Frids Kammeroper die Lebendigkeit, mit der Anne ihre Leidensgenossen charakterisiert, wie sie sich liebevoll in sie einversetzt, wie sie trotz lebensbedrohlicher Umstände in beengtester Umgebung vom Mädchen zur Frau und dabei immer gelassener wird. Die Musik des russischen Komponisten gilt fast ausschließlich dieser ganz subjektiv geschilderten, inneren Geschichte. Die einstündige Mono-Oper wird – wie bei ihrer Uraufführung 1972 – in der Fassung für Klavier aufgeführt.

Karten zum Preis von 18 Euro gibt es an der Theaterkasse, Telefon 974-2400 oder E-Mail theaterkasse@fuerth.de. ■



## Wiedereinstieg nach der Elternzeit



Die Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Fürth und der Agentur für Arbeit laden am **Donnerstag, 4. Dezember, von 9 bis 10.30 Uhr** in die Arbeitsagentur Fürth zu einer Infoveranstaltung zum Thema „Beruflicher Wiedereinstieg nach der Elternzeit“ ein. Verantwortung für Familie und Beruf ist noch immer ungleich zwischen Müttern und Vätern verteilt. Immerhin nehmen heute bereits 20 Prozent der jungen Väter Elternzeit und 80 Prozent aller Frauen möchten nach einer familienbedingten Unterbrechung wieder in ihren Beruf. Der Schritt zurück in die Arbeitswelt ist sowohl für Frauen, als auch für Männer eine große Herausforderung. Es tauchen Fragen auf wie:

Kann ich Familie und Beruf vereinbaren? Wie kann ich die Kinderbetreuung sicherstellen? Welche Arbeitszeit ist realisierbar? Damit der berufliche Wiedereinstieg gelingt, sollte er sorgfältig geplant und vorbereitet werden. Viele Fragen können bei der Veranstaltung beantwortet werden. Der Vortrag von Sabine Schwarz, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der Agentur für Arbeit, richtet sich an Frauen und Männer, die sich momentan in der Elternzeit befinden und ihren beruflichen Wiedereinstieg planen. Um Voranmeldung bis **2. Dezember** in der Gleichstellungsstelle der Stadt Fürth, Telefon 974-1235, Mail [gst@fuerth.de](mailto:gst@fuerth.de) wird gebeten. ■

# ihr-guter-stern.de

**NEUERÖFFNUNG** Qualität ist günstiger als Sie denken! Mehr als 200 Großmuster zur Ansicht

**BERATUNG • PLANUNG • VERKAUF • VERLEGUNG**

Fertigparkett - Massivparkett - Furnierböden - Laminat - Kork und Türen sowie Pflegeprodukte

**Parkett- und Holzstudio Wontke**

Wiesbadener Straße 2 · 90427 Nürnberg · Fon: 0911 - 8158248

**LÖSCH SCHRAUBEN GMBH** **40 JAHRE**

**Nürnberg - Fürther Straße 338**

☎ 3175 53 - [www.loesch-schrauben-gmbh.de](http://www.loesch-schrauben-gmbh.de)

**SANITÄRE INSTALLATIONEN • HEIZUNGSBAU • SOLARANLAGEN**

## MAIER & GEORGS

Nachf. GmbH

SANITÄR  
**M+G**  
HEIZUNG

- Sanitär- und Solaranlagen
- Neubau - Renovierung - Modernisierung
- Komplettbäder
- Beratung / Projektierung
- Gas- und Ölheizungen
- Kundendienst
- Wärmepumpen

Carl-Schwemmer-Str. 30    Telefon 09 11/31 07 65-0  
90427 Nürnberg            Telefax 09 11/31 07 65-20  
[www.maier-georgs.de](http://www.maier-georgs.de)    E-mail: [maier-georgs.nachf@t-online.de](mailto:maier-georgs.nachf@t-online.de)

**Die Zukunft unter uns...**

**Kanalinspektion | Robotik | Kanalsanierung**  
[grs-bachmann.de](http://grs-bachmann.de) | **0911 - 931 993 0**

## BACHMANN

Qualität & Kompetenz seit 1957

**PETER + ERICH**

# SCHMITT

Seit 1924

**SANITÄR • HEIZUNG • FLASCHNEREI • DACHDECKEREI**  
**KANALSANIERUNG**

Schöner Wohnen? Keine Frage!  
Wir machen alles - vom Dach bis zum Bade.

Kanaluntersuchung mit TV-Kamera  
Reinigung-Prüfung-Sanierung

Tel.: (0911) 324 16-0  
Fax: (0911) 324 16-30  
[www.p-e-schmitt.de](http://www.p-e-schmitt.de)

Dorfäckerstraße 41  
90427 Nürnberg





## Amtliche Bekanntmachungen

### Winterdienst auf öffentlichen Gehwegen

Das Tiefbauamt weist auf die Verpflichtung der Anlieger zur Sicherung der Gehbahnen im Winter nach der Reinhaltungsverordnung vom 17. März 1989 hin.

Die öffentlichen Gehwege sind auf der ganzen Länge eines angrenzenden Grundstücks an Werktagen ab 7 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr durch die Anlieger von Schnee zu räumen, bei Schnee-, Reif- und Eisglätte mit abstumpfenden Mitteln (Sand und Splitt) zu bestreuen. Damit Passanten sich gefahrlos begegnen können, muss auf Länge des gesamten Grundstücks ein Streifen von mindestens einem Meter Breite von Schnee geräumt und bei Glätte bestreut werden (sog. „Sicherungsfläche“). In **Fußgängerzonen** muss diese Sicherungsfläche drei Meter breit sein und darf nicht durch Warenauslagen, Werbeschilder und ähnliches eingeengt werden.

Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 19 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dabei umweltfreundliche Streumittel zu verwenden sind.

**Die Verwendung von Streusalz und anderen umweltschädlichen Stoffen ist grundsätzlich verboten. Bei besonderer Wetterlage (Eisregen), an steilen Treppenanlagen oder starken Steigungen ist die Verwendung von Streusalz zulässig, jedoch auf das aus Gründen der Verkehrssicherheit notwendige Maß zu beschränken.**

Räumen und Streuen auf öffentlichen Gehwegen ist im gesamten Stadtgebiet Anliegerpflicht, d.h. die Gehwegesicherung haben die Anlieger vorzunehmen, auch in den Bereichen in denen die Reinigungsarbeiten durch die Stadt erfolgen (sog. Zwangsreinigungsgebiete). Unerheblich ist dabei, ob Grundstück und öffentlicher Gehweg z. B. durch Grünstreifen oder Gräben getrennt sind. Grenzt ein Grundstück an mehrere öffentliche

Straßen an, besteht die Verpflichtung für jede dieser Straßen.

**Im Bereich von Fußgängerüberwegen, Kreuzungen und Signalanlagen** ist die Sicherungsfläche bis zur Bordsteinkante des Gehwegs zu führen. Durchgänge durch die abgelagerten Schnee- und Eismassen sind dort anzulegen, wo es für den ungehinderten Fußgängerverkehr notwendig ist.

**An Haltestellen des öffentlichen Omnibusverkehrs** ist der Gehweg am Rand der Fahrbahn bzw. der Busbucht zu räumen und zu bestreuen, um das Ein- und Aussteigen gefahrlos zu ermöglichen. Verläuft der Gehweg zwischen Grundstücksgrenze und Haltestelle, so ist zusätzlich an beiden Seiten ein Zugang von der Haltestelle zum Gehweg frei zu halten.

Bei öffentlichen **Straßen, auf denen keine Gehwege ausgewiesen sind oder bei Straßen mit nur einseitigem Gehweg** ist der Rand der Straße in einer Breite von ebenfalls mindestens einen Meter als Gehweg zur Benutzung für Fußgänger zu räumen. Hat eine öffentliche Straße keinen Gehweg und ist der Fahrbahnrand erlaubterweise beparkt, so ist ein entsprechender Streifen neben den parkenden Fahrzeugen freizuhalten.

Das Räumgut, z.B. geräumter Schnee oder Eisreste, ist am Rand der Gehbahnen so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Bei Haltestellen des öffentlichen Busverkehrs darf das Räumgut nicht zur Fahrbahn hin gelagert werden, um das barrierefreie Einsteigen zu gewährleisten. Dabei ist es leider unvermeidlich, auch den von den Räumfahrzeugen aufgeworfenen Schnee zu entfernen. Um den Wasserabfluss zu gewährleisten, sind auch die Straßenrinnen und Regeneinläufe frei zu halten.

Ist die Ablagerung des Räumgutes nicht möglich, haben die Anlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tag von der öffentlichen Straße zu entfernen.

Auf privaten Grundstücken dürfen Schnee und Eis nur mit Erlaubnis des jeweiligen Grundstückseigentümers abgelagert werden.

Abfälle, insbesondere Schutt, Bleche und Scherben, dürfen den abgelager-

ten Schnee- und Eismassen nicht beigemischt werden.

Sollten durch den städtischen Winterdienst Flächen geräumt oder gestreut werden, die auf Grund der Satzung von den Anliegern zu betreuen sind, so ist hierdurch kein Übergang der Haftung auf die Stadt Fürth abzuleiten.

Streugut, das in den eigens dafür aufgestellten städtischen Streukästen am Straßenrand gelagert wird, stellt die Stadt zum Bestreuen der Gehwege zur Verfügung. Vom Angebot des Streugutes können alle Verpflichteten (Hausbesitzer, Mieter) Gebrauch machen, mit Ausnahme von Unternehmern, die für die Verpflichteten den Winterdienst durchführen.

Für Rückfragen steht das für den Winterdienst zuständige Tiefbauamt zur Verfügung. **Leere Streukästen** können unter Telefon 974-2754 oder 974-2755 gemeldet werden. Auskünfte zur Räumung der **Straßen** werden unter der Rufnummer 974-2770, zur Räum- und Streupflicht auf **Gehwegen** unter Telefon 974-3218 erteilt.

### Gewerbesteuvorauszahlungen und Grundabgaben

Am **15. November 2008** war die **IV. Vierteljahresrate 2008** für **Gewerbesteuvorauszahlungen und Grundabgaben** fällig.

Säumige werden gebeten, die Abgabeschuld – sie ist aus den zuletzt zugestellten Bescheiden zu entnehmen – einschließlich des bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung zu entrichtenden Säumniszuschlages – er beträgt für jeden angefangenen Monat 1 v.H. des auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren abgerundeten rückständigen Betrages – umgehend auf ein Konto der Stadtkasse Fürth einzubezahlen oder zu überweisen. Dies ist bei fast allen Fürther Geldinstituten möglich.

**Dabei ist unbedingt Adresse, Personenkontonummer und Forderungsart anzugeben.**

Verrechnungsschecks sind an die Stadtkasse Fürth zu senden. Ein Belegschreiben dazu erübrigt sich, wenn der Scheck die vorgenannten Angaben enthält. Bareinzahlungen bei der Stadtkasse sind **nicht** möglich.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Ablauf einer Woche immer noch ausstehende Abgaben durch die Vollstreckungsstelle der Stadt Fürth eingehoben werden. Dadurch entstehen Vollstreckungskosten.

Fristversäumnisse können durch das bewährte Abbuchungsverfahren vermieden werden. Antragsformulare werden auf Wunsch zugesandt. Auskunft erhalten Sie bei der Stadtkasse Fürth, **Telefon 974-1414 bis 1418 und 1422.**

Hinweis zur Grundsteuer:

Die Grundsteuer wird vom Finanzamt jährlich nach den Verhältnissen zu Beginn des Jahres festgesetzt. Bei der Übergabe eines Grundstückes auf einen anderen Eigentümer ist der bisherige Eigentümer solange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat (§ 9 Grundsteuergesetz). Diese Fortschreibung erfolgt zum 1. Januar des auf den Eigentumsübergang folgenden Jahres. Andere vertragliche Abmachungen sind privatrechtlich; sie ändern nichts an der Steuerpflicht und können daher von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

**Fürth, 20. Oktober 2008, STADT FÜRTH**  
**I.A. Rudolf Becker, berufsm. Stadtrat**

### Aufhebungssatzung vom 27. Oktober 2008 zur Satzung der Stadt Fürth über die Erhebung von Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen im Vollzug fleischhygienerechtlicher Vorschriften (Fleischhygiene-Gebührensatzung) vom 8. Oktober 2002

#### § 1

Die auf Grund Art. 3 Abs. 2 des Bayerischen Gesetzes zur Ausführung des Fleischhygienegesetzes (BayAGFIHG) erlassene Fleischhygiene-Gebührensatzung der Stadt Fürth wird rückwirkend zum 1. Januar 2008 aufgehoben.

#### § 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Diese Satzung wurde vom Stadtrat in der Sitzung vom 22. Oktober 2008 beschlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

**Fürth, 27. Oktober 2008, STADT FÜRTH**  
**Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

### Vollzug des Bundes-Immissionschutzgesetzes (BImSchG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG);

Antrag auf Erteilung einer Genehmigung nach § 16 BImSchG zur wesentlichen Änderung des Tanklagers im Anwesen Hafestraße 77, 90768 Fürth Die Firma UNITANK Verwaltungs-GmbH, Österfeldstraße 9–13, 99869 Emleben, betreibt im Anwesen Hafestraße 77, 90768 Fürth, eine immissionsschutzrechtlich genehmigungsbedürftige Anlage zur Lagerung von ca. 50000 t brennbarer Flüssigkeiten. Nun beabsichtigt die Firma UNITANK Verwaltungs-GmbH die Errichtung und den Betrieb von 2 weiteren Tanks mit je 100 m<sup>3</sup> (dies entspricht jeweils ca. 70 t) Lagervolumen zur Lagerung von Ottokraftstoffen mit und ohne Bio-Ethanolanteilen und den zugehörigen Pumpen und Rohrleitungen. Das Vorhaben bedarf einer Genehmigung nach § 16 BImSchG i.V.m. Nr. 9.2 Spalte 1 des Anhangs zur Vierten Verordnung zur Durchführung des BImSchG (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen – 4. BImSchV -).

Das Vorhaben ist als Nr. 9.2.2 der Anlage 1 zum UVPG in der Liste der umweltverträglichkeitsprüfungspflichtigen Vorhaben genannt. Im Rahmen der erforderlichen allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalles nach §§ 3 a und 3 c UVPG unter Berücksichtigung der Kriterien der Anlage 2 zum UVPG wurde durch die Stadt Fürth – Ordnungsamt – festgestellt, dass das Vorhaben nicht der Durchführung einer integrierten Umweltverträglichkeitsprüfung bedarf.

Die Unterlagen über die Vorprüfung des Einzelfalles können bei der Stadt Fürth – Ordnungsamt, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, Zimmer 320, während der allgemeinen Öffnungszeiten oder nach telefonischer Anmeldung (Telefon 974-1447) eingesehen werden.

Die Feststellung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Sie ist gemäß § 3 a Satz 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar.

**Fürth, 31. Oktober 2008, STADT FÜRTH  
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

### Ausschmückung von Räumen

1. Räume, die dem Aufenthalt einer größeren Anzahl von Menschen dienen, insbesondere Versammlungs- oder Wirtschaftsräume, dürfen nur mit nicht brennbaren oder schwer entflammenden Stoffen ausgeschmückt werden.

2. Schwer entflammbare Stoffe müssen von Feuerstätten und Rauchrohren mindestens 50 cm entfernt sein.

3. Glühlampen dürfen keinesfalls umkleidet werden. Von elektrischen Leuchten müssen Ausschmückungsgegenstände soweit entfernt sein, dass sie sich nicht entzünden oder erwärmen können.

4. Behänge und Bekleidungen unter Brüstungen sind so anzuordnen, dass sich darin keine Abfälle fangen können.

5. Zur Ausschmückung dürfen Baum- und Pflanzenteile nur in grünem Zustand verwendet werden. Ausgetrockneter Pflanzenschmuck ist rechtzeitig zu entfernen. Hängende Raumdekorationen müssen vom Fußboden einen Abstand von mindestens 2,50 m einhalten.

6. Das Tragen von Maskenkleidern bzw. deren Ausstattung aus Papier o. ä. (Flachs, Watte, Zellhorn etc.) ist feuer- und lebensgefährlich und deshalb verboten.

7. Das Werfen mit brennbaren Luftschlangen, Konfetti u. ä., der Gebrauch von mit brennbarem Gas gefüllten Ballons, Feuerwerkskörpern und sonstigen leicht feuerfangenden Gegenständen ist in öffentlichen Lokalen verboten. Auf dieses Verbot ist durch entsprechenden Anschlag hinzuweisen. Brennbare Abfallstoffe sind bei Betriebsschluss aus den Gasträumen zu entfernen.

8. Die Zu- und Ausgänge, vor allem die Notausgänge sind stets freizuhalten; sie dürfen während der Veranstaltung nicht abgeschlossen sein.

9. Notbeleuchtungen und die Löschgeräte dürfen durch Dekorationsmittel nicht verstellt oder verhängt werden und sind betriebsbereit zu halten. Die Notbeleuchtung muss während der Veranstaltung eingeschaltet sein.

10. Die Rufnummern der Feuerwehr (112), Polizei (110) und des Roten Kreuzes (19222) sind unmittelbar neben dem Fernsprecher anzubringen.

11. Die Besitzer bzw. Pächter der öffentlichen Lokale sind für die Einhaltung der vorstehenden Bedingungen verantwortlich.

Umfangreiche Dekorationen sind mindestens einen Tag vor der Veranstaltung der Stadt Fürth – Hochbauamt – Abteilung Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Tel.: 974-3158, zur Abnahme anzuzeigen.

### Einziehung von öffentlichen Verkehrsflächen

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der

Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1982 (GVBl. S. 448, berichtigt 1982, S.149, BayRS 91-1-I) wird bekannt gegeben:

Es ist beabsichtigt eine Teilfläche des als Ortstraße gewidmeten Grundstückes Fl. Nr. 1091/5 Gem. Fürth (Austraße) einzuziehen.

Es ist beabsichtigt eine Teilfläche des als Ortstraße gewidmeten Grundstückes Fl. Nr. 710/3 Gem. Fürth (Bogenstraße) einzuziehen.

Die zur Einziehung vorgesehenen Flächen werden als öffentliche Verkehrsflächen nicht mehr benötigt.

Der Lageplan zu dem Verfahren kann im Tiefbauamt, Hirschenstr. 2, Zi. 223, Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr eingesehen werden.

**Fürth, 6. November 2008, STADT FÜRTH  
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

### Widmung von Straßen und Wegen

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1981 (GvBl. S. 448, berichtigt 1982 S. 149; BayRS 91-1-I) wird bekannt gegeben:

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 29. Oktober 2008 wird mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der Stadtzeitung der Stadt Fürth die nachfolgende Straßenfläche gemäß Art. 6 BayStrWG zur öffentlichen Verkehrsfläche gewidmet:

Als Ortsstraße wird gewidmet (Art. 46 Nr. 2 BayStrWG):

Die Cadolzheimer Brücke (verläuft über Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 1371/28, 1371/6 und 1371/9 Gem. Fürth).

Der Lageplan zu dem Verfahren kann im Tiefbauamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 310, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr eingesehen werden.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angege-

ben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

### Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22. Juni 2007 (GVBl. S. 390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Bayerischen Straßen- und Wege-rechtes abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

Die Klageerhebung in elektronischer Form (z.B. durch E-Mail) ist unzulässig.

**Fürth, 6. November 2008, STADT FÜRTH  
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

### Umstufung von öffentlichen Verkehrsflächen

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1981 (GVBl. S. 448, berichtigt 1982 S. 149; BayRS 91-1-I) wird bekannt gegeben:

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 29. Oktober 2008 wird mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der Stadtzeitung der Stadt Fürth die nachfolgende Wegfläche gemäß Art. 7 BayStrWG umgestuft:

Für den als beschränkt-öffentlichen Weg gewidmeten Weg auf einer Teilfläche des Grundstücks Fl.Nr. 698/4 Gem. Burgfarnbach wird die Widmungsbeschränkung von „Gehweg“ auf „Geh- und Radweg, Zufahrt zu den Stellplätzen frei“ erweitert (Weg zwischen Kresserstraße und Bernbacher Straße).

Der Lageplan zu dem Verfahren kann im Tiefbauamt, Hirschenstr. 2, Zimmer 310, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr eingesehen werden.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeich-

Für die Integrationsbeiratswahl wurden beim Wahlvorschlag **Ordnungszahl 8, Kennwort LANDSMANNSCHAFT** folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, kommunale Ehrenämter	Jahr der Geburt
801	<b>Ginder, Elena</b> , Studentin Schwandweg 28	1974
802	<b>Mittelstädt, Waldemar</b> , Lehrer Beim Liershof 7	1944

Für die Integrationsbeiratswahl wurden beim Wahlvorschlag **Ordnungszahl 9, Kennwort INTERNATIONALE LISTE** folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, kommunale Ehrenämter	Jahr der Geburt
901	<b>Kasu, Messeret</b> , Sekretärin Pfeiferstr. 3	1970
902	<b>Radaei, Kobra</b> , Verkäuferin Sonnenstr. 5	1961
903	<b>Fesehaye Berhane</b> , Yonas, Automechaniker Gartenstr. 11	1967
904	<b>Makurina, Lilia</b> , Bürokauffrau Theaterstr. 36	1961
905	<b>Teshome Mulatu</b> , Yehualashet, Ingenieur Herrnstr. 89	1966
906	<b>Amadou-Bah</b> , Traoré, Mech. Zeichner Fronmüllerstr. 38	1956

**Fürth, 10. November 2008, STADT FÜRTH**

**Der Wahlleiter für die Wahl des Integrationsbeirates**

**Markus Braun, Bürgermeister**



## Öffentliche Ausschreibungen

### Öffentliche Ausschreibung

**1. Auftraggeber (Vergabestelle):** Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Tel. 97431-06/-07, Fax 97431-08.

**2. a) Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

**b) Vertragsform:** Bauvertrag nach VOB

**3. a) Ausführungsort:** Hummelstraße 9, 90768 Fürth.

**b) Auftragsgegenstand:** Erweiterung, Umbau, Modernisierung und Generalinstandsetzung der Grundschule Burgfarnbach.

#### b1) Dachabdichtungsarbeiten

Eröffnungstermin: 16. Dezember 2008, 14 Uhr; LV-Kosten: 20,- €; Ausführungsfrist: 1. Bauabschnitt: KW 07/2009 – 11/2009, 2. Bauabschnitt: KW 26/2010 – 31/2010.

Leistungsumfang: 65 m<sup>2</sup> Schaumglasdämmung auf Betonflachdach; 285 m<sup>2</sup> Schaumglasdämmung auf Brettstapel-flachdachdecke; 160 m Attikaverblechung und UV-Schutzverblechung; 105 m<sup>2</sup> Stehfalzverblechung; 65 m<sup>2</sup> Kiesschüttung; 285 m<sup>2</sup> Dachbegrünung – Systemaufbau; 15 St Sicherheitseinrichtungen (Sekuranten); 15 m Rohrsystem mit Steuereinheit und Lichtkuppel als Aufzugschachtenrauchung.

**c) Unterteilung in Lose:** entfällt.

**d) Anfertigung von Entwürfen:** entfällt.

**4. Ausführungsfristen:** siehe 3. b1).

**5. a) Anforderung der Unterlagen bei:** Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Tel. 974-3106/-3107, Fax 974-3108. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle ab dem **20. November 2008** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben.

**b) Zahlung:** Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrags gemäß der Aufstellung unter 3.b) abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Stadtparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

**6. a) Schlusstermin Angebotsein-gang:** siehe 3. b1).

**b) Anschrift:** Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

**c) Sprache:** deutsch.

**7. a) Bei Eröffnung zugelassen:** Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**b) Tag, Stunde, Ort:** siehe 3. b) und 6. b).

**8. Sicherheiten:** Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5% der

Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

**9. Zahlungsbedingungen:** Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit ZVB.

**10. Rechtsform der Bietergemeinschaft:** Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

**11. Mindestbedingungen:** Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters). Auf Verlangen sind vom Bieter Eignungsnachweise nach § 8 Nr. 3 Abs. (1) Buchstabe a-f, VOB/A vorzulegen.

**12. Zuschlags-/ Bindefrist bis:** 14. Februar 2009.

**13. Zuschlagskriterien:** Gem. § 25 VOB/A.

**14. Nebenangebote:** Wertung nach VOB und den Bewerbungsbedingungen.

**15. Sonstige Angaben:** Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach

### Öffentliche Ausschreibung

**1. Auftraggeber (Vergabestelle):** Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

**2. a) Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB.

**2. b) Vertragsform:** Bauvertrag.

**3. a) Ausführungsort:** 90768 Fürth, Malvenweg.

**3. b) Auftragsgegenstand:** Böschungssicherung durch Neuerrichtung von Stützelementen.

Leistungsumfang:

Gabionenwand  $b \times h = 1,0 \text{ m} \times 2,0 \text{ m}$  herstellen 90 m, Asphalt trennen 100 m, Asphaltdecke ausbauen 150 m<sup>2</sup>, Boden lösen 60 m<sup>3</sup>, Suchschlitze 10 m<sup>3</sup>, Drainmatte einbauen 80 m<sup>2</sup>, Drainbeton einbauen 16 m<sup>3</sup>, Grundrohr einbauen 90 m, Ausgleichsschicht C 8/10 10 cm dick einbauen 110 m<sup>2</sup>, Frostschutzschicht einbauen 8 m<sup>3</sup>, Asphalttragschicht einbauen 4,5 t, Asphaltdeckschicht einbauen 1,7 t, Einfassung aus Tiefbordstein herstellen 96 m, Oberboden liefern und andecken 45 m<sup>3</sup>.

**3. c) Unterteilung in Lose:** nein.

**4. Ausführungsfristen:** Bauausführung: 12. Januar 2009 bis 31. März 2009.

**5. a) Anforderung der Unterlagen bei:** Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle,

Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Fax -3108. Die Verdingungsunterlagen können bei o.g. Stelle ab dem 19. November 2008 in der Zeit von 8 bis 13 Uhr abgeholt bzw. angefordert werden.

**5. b) Zahlung:** Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrags von 40,70 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Stadtparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

**6. a) Schlusstermin Angebotsein-gang:** 4. Dezember 2008, 14 Uhr.

**6. b) Anschrift:** Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

**6. c) Sprache:** deutsch.

**7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**7. b) Tag, Stunde, Ort:** 4. Dezember 2008, 14 Uhr, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

**8. Sicherheiten:** Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

**9. Zahlungsbedingungen:** Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den ZVB der Stadt Fürth.

**10. Rechtsform der Bietergemeinschaft:** Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

**11. Mindestbedingungen:** Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters: z.B. Qualifikation ZTV-SA 97 bzw. MVA 99).

**12. Zuschlags-/Bindefrist bis:** 30. Dezember 2008.

**13. Zuschlagskriterien:** Gem. § 25 VOB/A.

**14. Änderungsvorschläge / Nebenangebote:** sind im Rahmen der Bedingungen für Nebenangebote (siehe Vergabeunterlagen) zugelassen.

**15. Sonstige Angaben:** Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach. ■

**Fürther Strom ist grün! -  
Unsere Angebote aus 100% erneuerbaren Energien:**

**Die Strompreise der infra ab 1. Januar 2009**

für Kunden der Grundversorgung und Privatkunden



- energie
- wasser
- dienstleistung
- stadtverkehr

Die Preisexplosion an der Strombörse und die damit verbundene Steigerung der Bezugskosten für Strom um rund 40 Prozent innerhalb des vergangenen Jahres wirkt sich zwangsläufig auch auf die Strompreise der infra aus. Hinzu kommen steigende staatliche Belastungen, zum Jahresbeginn durch das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) und das Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz (KWKG). Mittlerweile gehen gut 40 Prozent des Strompreises an den Fiskus.

Damit sind zum 1. Januar 2009 Preisanpassungen unumgänglich: Bei einem Jahresverbrauch von 3.000 Kilowattstunden entstehen einem Fürther Haushalt bei der Wahl des günstigsten Produktes „infra privat maxi strom“ Mehrkosten in Höhe von knapp 7,50 Euro pro Monat.

Auch die Preise aller anderen Stromprodukte der infra, z. B. Nachtspeicher- oder Elektrodirektheizungen, Wärmepumpen oder Prozesswärmestrom, werden angepasst.

**Grundversorgertarife**

infra grundversorgung	Nettopreis	Bruttopreis
Arbeitspreis ET	19,130 ct/kWh	22,76 ct/kWh
Grundpreis	54,00 €/Jahr	64,26 €/Jahr
Fester Leistungspreis	24,60 €/Jahr	29,27 €/Jahr

infra grundversorgung duo	Nettopreis	Bruttopreis
Arbeitspreis HT	20,605 ct/kWh	24,52 ct/kWh
Arbeitspreis NT	14,461 ct/kWh	17,21 ct/kWh
Grundpreis	74,40 €/Jahr	88,54 €/Jahr
Fester Leistungspreis	24,60 €/Jahr	29,27 €/Jahr

**Sondertarife infra privat mini & maxi \***

Preisstellung mini	Nettopreis	Bruttopreis
Arbeitspreis ET	18,790 ct/kWh	22,36 ct/kWh
Grundpreis	54,60 €/Jahr	64,97 €/Jahr

Günstig schon ab der ersten Kilowattstunde bis zu einem Stromverbrauch von 1.526 kWh pro Jahr.

Preisstellung maxi	Nettopreis	Bruttopreis
Arbeitspreis ET	17,434 ct/kWh	20,75 ct/kWh
Grundpreis	75,30 €/Jahr	89,61 €/Jahr

Günstig bei einem Stromverbrauch ab 1.527 kWh pro Jahr.

**Bestabrechnung zwischen mini & maxi: Abrechnung nach der für Sie günstigsten Preisstellung!**

**Sondertarif infra privat duo \***

infra privat duo	Nettopreis	Bruttopreis
Arbeitspreis HT	19,279 ct/kWh	22,94 ct/kWh
Arbeitspreis NT	14,161 ct/kWh	16,85 ct/kWh
Grundpreis	95,40 €/Jahr	113,53 €/Jahr

Günstig schon ab der ersten Kilowattstunde. Doppeltarifzähler ist Voraussetzung!

**infra energreen**

Alle, die noch mehr für die Umwelt tun wollen, können mit

**5 Euro brutto (netto: 4,20 Euro) zusätzlich pro Monat**

gezielt den Aus- und Zubau von Solarprojekten in Fürth fördern.

**Sondertarife infra privat kombi (Strom plus Gas)**

infra privat kombi	Nettopreis	Bruttopreis
Arbeitspreis ET	17,434 ct/kWh	20,75 ct/kWh
Grundpreis Strom	75,30 €/Jahr	89,61 €/Jahr
Arbeitspreis Gas	6,13 ct/kWh	7,2 ct/kWh
Grundpreis Gas	152,88 €/Jahr	181,93 €/Jahr

Günstig bei einem Stromverbrauch ab 1.527 kWh und einem Gasverbrauch von mehr als ca. 8.600 kWh pro Jahr.

infra privat kombi duo	Nettopreis	Bruttopreis
Arbeitspreis HT	19,279 ct/kWh	22,94 ct/kWh
Arbeitspreis NT	14,161 ct/kWh	16,85 ct/kWh
Grundpreis Strom	95,40 €/Jahr	113,53 €/Jahr
Arbeitspreis Gas	6,13 ct/kWh	7,2 ct/kWh
Grundpreis Gas	152,88 €/Jahr	181,93 €/Jahr

Günstig bei einem Gasverbrauch von mehr als ca. 8.600 kWh pro Jahr und beim Strom ab der ersten kWh. Doppeltarifzähler ist Voraussetzung!

Liegt der infra für die Produktfamilie "privat mini&maxi/duo" keine Einzugsermächtigung vor, so erhöht sich der Grundpreis um netto 15,16 €/Jahr bzw. brutto um 18,04 €/Jahr (inklusive 19% MwSt.).

**\* Wer den Preis von infra privat mini&maxi/duo oder infra gewerbe/duo bis zum 31.12.2010 festschreiben will, der muss einen entsprechenden Vertrag bei der infra anfordern und bis zum 31.03.2009 zurücksenden. Einzige Voraussetzung ist eine Einzugsermächtigung oder ein Dauerauftrag.**

**Sondertarif Speicherheizung**

Tarif 1073/1075	Nettopreis	Bruttopreis
Arbeitspreis HT	19,279 ct/kWh	22,94 ct/kWh
Arbeitspreis NT	12,458 ct/kWh	14,83 ct/kWh
Grundpreis	95,40 €/Jahr	113,53 €/Jahr

**Gewerbekundentarife \***

Um unseren Gewerbekunden eine kostengünstige Versorgung zu

sichern, bieten wir spezielle Gewerbeverträge an. Unter Telefon

01802/9704-222 bzw. 0911/9704-777 beraten wir Sie gerne.

**Schaltzeitenregelung:**

- Der **Niedertarif (NT)** gilt an Werktagen (Montag bis Freitag) von 22 Uhr bis 6 Uhr des folgenden Tages, an Samstagen von 13 Uhr - 24 Uhr, an Sonn- und gesetzl. Feiertagen in Fürth durchgehend bis 6 Uhr des folgenden Tages
- Der Niedertarif (NT) bei **Speicherheizungen** gilt Montag bis Sonntag von 22 Uhr bis 6 Uhr des folgenden Tages.

Die Preise beinhalten Energie und Erdgas, Entgelte für Netznutzung, Messung und Abrechnung, Konzessionsabgabe, Belastungen aus dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) und dem Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz (KWKG), sowie Strom-, Erdgas- und Mehrwertsteuer (derzeit 19%).

Die Bruttopreise sind auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet.

Wichtige Abkürzungen: ET = Eintarif, HT = Hochtarif (Tagstrom), NT = Niedertarif (Nachtstrom), kWh = Kilowattstunde, € = Euro, ct = Cent

Haben Sie noch Fragen? Der Online-Tarifrechner unter [www.infra-fuerth.de](http://www.infra-fuerth.de) sorgt für Klarheit bei der Produktwahl. Wir beraten Sie auch gerne persönlich unter der Hotline 01802/9704-222. Ein Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom kostet Sie nur sechs Cent, egal wie lange wir Sie beraten.

## Die infra informiert über die Preise für Erdgas zum 1. Januar 2009

Trotz den seit Ende August fallenden Ölpreisen muss die infra die Erdgaspreise zum Jahresanfang leicht anpassen, denn für die Preisbildung zum 1. Januar 2009 kommt das arithmetische Mittel der Ölreferenzwerte Juli bis September 2008 zum Ansatz. Erst zum 1. April 2009 ist ein spürbarer Gaspreisrückgang zu erwarten.

Die Referenzwerte im dritten Quartal 2008 liegen bei leichtem Heizöl bei 71,52 Euro pro Hektoliter (€/hl) netto und bei schwerem Heizöl bei 481,59 Euro pro Tonne (€/t) netto. Eine leichte Anpassung der Preise um rund zwei Prozent ist deshalb zum 1. Januar 2009 nicht zu vermeiden. Auf einen Fürther Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 7.000 Kilowattstunden (kWh) kommt eine Mehrbelastung von 83 Cent brutto zu, bei einem Jahresverbrauch von 20.000 kWh sind es 2,41 Euro und bei 35.000 kWh 4,22 Euro, jeweils pro Monat.

Gewerbe- und Großkunden mit einem höheren Verbrauch steht der infra-Vertrieb unter Telefon 0911/9704-512 oder per E-Mail [vertrieb@infra-fuerth.de](mailto:vertrieb@infra-fuerth.de) gerne zur Verfügung.

### Ab dem 1. Januar 2009 gelten für die Kunden der infra nachfolgende Erdgaspreise:

Die Grundpreise werden zur besseren Vergleichbarkeit mit der Jahresverbrauchsabrechnung als Jahresbetrag ausgewiesen.

	Arbeitspreise		Grundpreise	
	Netto ct/kWh	Brutto ct/kWh	Netto €/Jahr	Brutto €/Jahr
<b>Grundversorgungstarife</b>				
<b>infra grundversorgung gas</b>				
Preisstufe 1 (0 bis 8.601 kWh/a)	8,25	9,82	31,20	37,13
Preisstufe 2 (8.602 bis 50.178 kWh/a)	6,58	7,83	174,84	208,06
Preisstufe 3 (ab 50.179 kWh/a)	6,49	7,72	220,00	261,80

### Bestabrechnung nach der individuell günstigsten Preisstellung!

#### Sondertarife

#### infra privat gas

Preisstellung mini (0 bis 8.601 kWh/a)	7,80	9,28	31,20	37,13
Preisstellung maxi (8.602 bis 50.178 kWh/a)	6,13	7,29	174,84	208,06

### Bestabrechnung nach der individuell günstigsten Preisstellung!

<b>infra profi gas</b> (ab 50.179 kWh/a)	6,04	7,19	220,00	261,80
--	------	------	--------	--------

#### infra privat kombi (Strom plus Gas)

##### infra privat kombi

Strom	17,434	20,75	75,30	89,61
Gas	6,13	7,29	152,88	181,93

Günstig bei einem Gasverbrauch von mehr als ca. 8.600 kWh/a und einem Stromverbrauch ab 1.527 kWh/a!

##### infra privat kombi duo

Strom HT	19,279	22,94	95,40	113,53
Strom NT	14,161	16,85		
Gas	6,13	7,29	152,88	181,93

Günstig bei einem Gasverbrauch von mehr als ca. 8.600 kWh/a und beim Strom ab der ersten kWh. Doppeltarifzähler ist Voraussetzung!

#### Zusätzlich gelten für die genannten Erdgaspreise der infra nachstehende Bedingungen:

- **Sonderkündigungsrecht:** Die Kunden haben durch diese Preisanpassung einmalig das Recht, ihren Gaslieferungsvertrag mit einmonatiger Frist auf das Ende des der öffentlichen Bekanntgabe folgenden Kalendermonats (31. Dezember 2008) zu kündigen.
- **Zur Information:** Die Umrechnung von Betriebskubikmetern (m<sup>3</sup>) in Kilowattstunden (kWh) erfolgt i.d.R. seit dem 1. Januar 2008 mit dem Faktor 10,42. Nähere Informationen dazu im Internet unter [www.infra-fuerth.de](http://www.infra-fuerth.de). Beim Vergleich einer Kilowattstunde Erdgas mit einer Kilowattstunde Strom benötigt man für die gleiche nutzbare Wärmemenge bei Einsatz von Erdgas bis zum 1,35-Fachen an kWh.
- Die Nettopreise beinhalten Erdgas, Entgelte für Netznutzung, Messung und Abrechnung, Energiesteuer von derzeit 0,55 Cent je Kilowattstunde (ct/kWh) und die Konzessionsabgabe nach den Sätzen der Konzessionsabgabenverordnung.
- Die Bruttopreise enthalten die Mehrwertsteuer von derzeit 19 Prozent und sind auf die zweite Stelle nach dem Komma gerundet.
- Voraussetzungen für die Produkte „infra privat gas“ und „infra profi gas“ sind eine Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten und eine Einzugsermächtigung. Liegt der infra keine Einzugsermächtigung vor, so erhöht sich der Grundpreis um netto 15,16 €/Jahr bzw. brutto um 18,04 €/Jahr (inklusive 19 Prozent MwSt.). Für den Tarif „infra grundversorgung gas“ gelten die Vorschriften der Gasgrundversorgungsverordnung (GVV).
- Allen Heizgaskunden mit einem Verbrauch über 10.000 kWh/a wird empfohlen, die Zählerstände in der letzten Dezember- bzw. der ersten Januarwoche abzulesen und der infra mitzuteilen. Unter der Gratisrufnummer 0800/46372383 bzw. der Tasteneingabe 0800/infracue besteht die Möglichkeit – auch am Wochenende – rund um die Uhr Nachrichten zu hinterlassen. Auch per E-Mail unter [abrechnung@infra-fuerth.de](mailto:abrechnung@infra-fuerth.de) können die Zählerstände mitgeteilt werden, ebenso per Fax unter 0911/9704-412 (PLZ 90762 und 90763) und -316 (PLZ 90765, 90766 und 90768). Bitte Zählernummer, Ablesedatum und Namen nicht vergessen.
- Für Kunden mit Sonderverträgen oder spezifischen Rahmenverträgen ändert sich der Basissatz (Regelsondertarif I) zum 1. Januar 2009 auf 7,08 ct/kWh netto.



## Apotheken – Nachtdienste

Mittwoch	19.11.2008	Nr. 20
Donnerstag	20.11.2008	Nr. 21
Freitag	21.11.2008	Nr. 22
Samstag	22.11.2008	Nr. 23
Sonntag	23.11.2008	Nr. 24
Montag	24.11.2008	Nr. 25
Dienstag	25.11.2008	Nr. 26
Mittwoch	26.11.2008	Nr. 1
Donnerstag	27.11.2008	Nr. 2
Freitag	28.11.2008	Nr. 3
Samstag	29.11.2008	Nr. 4
Sonntag	30.11.2008	Nr. 5
Montag	1.12.2008	Nr. 6
Dienstag	2.12.2008	Nr. 7
Mittwoch	3.12.2008	Nr. 8
Donnerstag	4.12.2008	Nr. 9

### 1 Apotheke im Bahnhof-Center

Gebhardtstr. 2  
90762 Fürth, 74 96 74

### 2 Hirsch-Apotheke

Rudolf-Breitscheid-Str. 1  
90762 Fürth, 77 49 26

### 3 West-Apotheke

Komotauer Str. 45  
90766 Fürth, 73 18 54

### 4 Apotheke am Kieselbühl

Hansastr. 5  
90766 Fürth, 73 10 53

### 5 Kreuz-Apotheke

Schwabacher Str. 25  
90762 Fürth, 74 87 60

### 6 Bavaria-Apotheke

Schwabacher Str. 155  
90763 Fürth, 71 24 91

### 7 Adler-Apotheke

Theodor-Heuss-Str. 2  
90765 Fürth-Stadeln,  
97 68 56 90

### 7 Euromed-Apotheke

Europaallee 1  
90763 Fürth, 97 14 11 00

### 8 Jakobinen-Apotheke

Nürnberger Str. 67  
90762 Fürth, 70 68 67

### 8 Apotheke zur grünen Schlange

Kapellenplatz 1,  
90768 Fürth-Burgfarrnbach,  
75 17 41

### 9 Berolina-Apotheke

Königstr. 134  
90762 Fürth, 77 26 18

### 10 Mohren-Apotheke

Königstr. 82  
90762 Fürth, 77 01 96

### 11 Apotheke am Prater

Erlanger Str. 63  
90765 Fürth, 79 06 31

### 12 Fichten-Apotheke

Schwabacher Str. 85  
90763 Fürth, 77 40 50

### 12 Frosch-Apotheke

Vacher Str. 462  
90768 Fürth, 7 65 86 38

### 13 Park-Apotheke

Königswarterstr. 18  
90762 Fürth, 97 71 50

### 14 Kleeblatt-Apotheke

Hirschenstr. 1  
90762 Fürth, 7 80 65 65

### 15 St.-Pauls-Apotheke

Amalienstr. 57  
90763 Fürth, 77 14 83

### 16 Apotheke im City-Center

Alexanderstr. 9  
90762 Fürth, 7 49 80 44

### 17 Stern-Apotheke,

Mathildenstr. 28  
90762 Fürth, 77 02 35

### 18 Schwanen-Apotheke

Erlanger Str. 11  
90765 Fürth, 79 073 50

### 19 Billing-Apotheke

Billinganlage 3  
90766 Fürth, 73 14 70

### 20 Dürer-Apotheke

Riemenschneiderstr. 5  
90766 Fürth, 73 54 00

### 21 Süd-Apotheke

Flößbaustr./  
Ecke Hätznerstr.  
90763 Fürth, 71 37 38

### 22 ABF-Apotheke

Rudolf-Breitscheid-Str. 41  
90762 Fürth, 77 33 36

### 23 Altstadt-Apotheke

Geleitsgasse 6  
90762 Fürth, 77 96 82

### 24 Friedrich-Apotheke

Friedrichstr. 12  
90762 Fürth, 77 16 25

### 25 Alpha-Apotheke (Kalbsiedlung)

Schwabacher Str. 265  
90763 Fürth, 97 122 38

### 26 Ronhof-Apotheke

Ronhofer Weg 16  
90765 Fürth, 79 077 00

### 26 Apotheke am Stadtwald

Heilstättenstr. 103  
90768 Fürth, 72 27 45



## Notdienste

### Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist der Rettungsdienst des Bayerischen Roten Kreuzes rund um die Uhr unter Telefon 192 22, erreichbar. Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr, sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag, 8 Uhr, erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 192 92 oder 01805/19 12 12. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche. Die privatärztliche Akut-Ambulanz in der EuromedClinic, Europaallee 1, Telefon 971 46 66, ist rund um die Uhr geöffnet. Ärztliche telefonische Beratung ist ebenfalls über die Rufnummer 192 92 oder 01805/19 12 12 möglich. Für gehfähige Patienten

steht Mittwochnachmittag und an den Wochenenden die neue Bereitschaftspraxis auf dem Gelände des Klinikums Fürth zur Verfügung. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 192 92 oder 01805/19 12 12).

### Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr am **Samstag, 22., und Sonntag, 23. November**, von Zahnarzt Dr. Thomas Lang, Gebhardtstraße 2, Telefon 77 85 55, am **Samstag, 29., und Sonntag, 30. November**, von Zahnärztin Irmtraud Lenz, Hans-Vogel-Straße 59, Telefon 79 15 52, wahrgenommen.

### Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis

Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 42 48 55-0, zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10 (Rückgebäude), 90443 Nürnberg.

### Akut-Dienst

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 Stunden: Telefon 0 18 05/30 45 05

### Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. ■

**Blumen – ein Trost in der Trauer**

**Grabpflege  
Grabbepflanzung  
Trauerfloristik**

*Blumen*  
**HANNWEG**

Eigener Gartenbaubetrieb  
in Fürth-Vach  
Zedernstraße 12  
Telefon 0911/76 11 26

Geschäfte:  
90765 Fürth · Erlanger Str. 103  
Tel. 0911/790 83 54 · Fax 76 33 26  
90419 Nürnberg · Westfriedhof  
Tel. 0911/33 14 79

**Ambulanter  
Sozialer  
Pflegedienst**

**Hauskrankenpflege Nürnberg/Fürth**

- Ambulante Krankenpflege / medizinische Versorgung
- Intensivpflegeversorgung / Wundtherapie
- Essen auf Rädern / Hausnotruf
- Pflegehilfsmittel / Pflegebedarf
- Kurzzeitpflege / betreutes Wohnen
- Krankenpflege durch Pflegefachpersonal

Informieren Sie sich: 0911 / 77 02 14  
[www.asp-pflege.de](http://www.asp-pflege.de)

Mitglied im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe  
Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

**BESTATTUNGEN  
FORSTMEIER**

**wir helfen weiter**

**☎ 77 15 30**

**90766 Fürth · Friedrich-Ebert-Str. 11**



## Familiennachrichten

### Anmeldung der Eheschließungen

Stefan Dotterweich – Brigitta Sobich, Schnieglinger Str. 145; Thomas Pfanner – Beate Flaig,

Marktplatz 10; Frank Behringer – Sabine Sommer, Hans-Böckler-Str. 78; Armin Weiß – Lieselotte Dietl, Simonstr. 27; Kai Sievers – Ilona Bülow, Am Altengraben 15; Robert Jones – Dagmar Benedict, Forsthausstr. 32; Friedrich Eckstein – Herta Gerl, Schwabacher Str. 276.

Würzburger Str. 591; Dr. Dietmar Winner – Helga Moß, Fürth/Leinburg.

sel und Samuel Petric, Tochter Emilia Kreusel; Sarah und Christian Ulrich, Tochter Polly Mathilda, Nürnberg.



kompetent – flexibel – liebevoll

### Individuelle Alten- und Krankenpflege daheim

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Unterstützung von pfleg. Angehörigen
- Sterbebegleitung
- Serviceangebot weiterer Dienste

Ausschließlich examiniertes Fachpersonal

Johannisstraße 12 · 90763 Fürth  
Telefon 0911/97 61 08-0

[www.das-pflegeteam-anita-ettner.de](http://www.das-pflegeteam-anita-ettner.de)

### Eheschließungen

Toni Trosi – Claudia Kilburg, Stadelner Hauptstr. 99; Klaus Jürgen Sauerstein – Michaela Karin Edelhäuser, Am Kellerberg 29; Günther Stirnweiß – Jutta Köhler, Paul-Keller-Str. 31; Markus Miehlung – Stefanie Früchtl, Amalienstr. 48; Heiko Kraus – Stefani Eichholz, Badstr. 24; Michael Bellmann – Nina Pandel,

### Geburten

Elke und Kai Eschenbacher, Sohn Ken Lennart, Zirndorf; Sybilla Maria und Klaus Brummer, Sohn Justin Jordan, Obermichelbach; Fadime und Nihat Alvar, Sohn Osman, Nordring 55; Daniela und Michael Scherzer, Tochter Sara, Cadolzburg; Nadine und Alexander Schmidt, Sohn Lennart, Nürnberger Str. 166; Emine und Erhan Subasi, Sohn Eren; Nicole und René Walter, Sohn Julian, Alte Reutstr. 148; Diana und Michael Mönius, Sohn Max, Diespeck; Kristin und Markus Müller, Tochter Maxima, Söldgasse 16; Melanie und Björn Buchner, Sohn David Romeo, Roßtal; Hanife Fikirli und Murat Fik, Tochter Liya Esila Fikirli, Nürnberg; Dubravka und Mirko Krajinovic, Tochter Mara, Nürnberg; Monika Goth und Ajad Jamal Aziz, Sohn Dilan-Leonard Goth, Flößaustr. 165; Damaris und Rolf Kraus, Sohn Leon, Zirndorf; Doris und Markus Stanek, Tochter Lisa-Marie, Zirndorf; Meike und Werner Holzwarth, Sohn Oskar, An der Waldlust 1a; Corina und Marc Schrad, Sohn Kai Leon, Heinrich-Stranka-Str. 20; Diana Kreu-

### Sterbefälle

Manuela Müller (39), Ludwigstr. 61; Anna Semmelmann (85), Foerstermühle 8; Margareta Platzöder (82), Hallemannstr. 6; Anna Schwandner (87), Stadelner Str. 8; Alfred Schmidt (81), Hummelstr. 12; Johannes Rott (50), Benditstr. 9; Karl Tilgner (82), Schwarzmannstr. 17; Herbert Tauber (85), Rosenstr. 16; Marga Rebler (79), Amberg; Betti Zeuner (87), Königsberger Str. 32; Hedwig Weigel (90), Tannenstr. 10; Reta Wolf (66), Maistr. 8; Christrose Holzky (84), Foerstermühle 8; Ilse Severa (88), Zirndorf; Alfred Schmitt (68), Fürth; Irene Haltenhof (54), Max-Planck-Str. 10; Freddy Andreas Grünbaum (48), Gutenbergstr. 20; Karoline Witzke (84), Kaiserstr. 87a; Erwin Steens (85), Rudolf-Breitscheid-Str. 47; Elfriede Diez (87), Zirndorf; Gisela Seifert (61), Rosenstr. 16; Rollie Clinton Dowdle (76), Ronhofer Hauptstr. 191; Waltraud Hofmann (53), Landmannstr. 7; Heinrich König (85), Nürnberg; Anneliese Knapp (80), Schloßhof 25; Gertrud Hofmockel (70), Erlangen; Amalie Meyer (86), Pestalozzistraße 11; Erich Schildknecht (73), Austraße 40. ■

Fest zubeißen und strahlend lächeln – mit Zahnimplantaten kein Problem! Wir informieren Sie aus zahnmedizinischer Sicht über die Möglichkeiten der modernen Implantologie.



**Dienstag, 02.12.08**  
**19.00 Uhr**

Zahnarztpraxis Dr. Volker Ludwig  
Alte Reutstraße 172, 90765 Fürth  
Referent: Dr. Volker Ludwig

Mit freundlicher Unterstützung  
von DENTSPLY Friadent, Mannheim

Jetzt kostenlos und unverbindlich informieren:

# Zahnimplantate

Die Plätze sind begrenzt.

Bitte melden Sie sich an: Tel.: 0911/79 19 20 oder [info@zahnarzt-ludwig.de](mailto:info@zahnarzt-ludwig.de)

**SIEBENKÄSS**  
GRABMAL · BILDHAUEREI  
NATURSTEINBEARBEITUNG

Erlanger Str. 88 · ☎ 790 71 36

Freundliche Beratung,  
günstige Preise,  
kompetente Ausführung!



## Medizinische Vortragsreihe

Die Ärztenetze Fürth und Zirndorf sowie der Ärztliche Kreisverband mit dem Klinikum Fürth informieren über Blut- und Lymphknotenkrebs, akute und chronische Leukämien, Hodgkin-Lymphom, Non-Hodgkin-Lymphome am **Mittwoch, 3. De-**

**zember, um 19 Uhr** im Kulturforum Fürth, Würzburger Straße 2. Es referieren Dr. Franz Jobst, Allgemeinarzt, Dr. Astrid Rascu und Dr. Harald Wagner, Onkologen. Nähere Informationen unter [www.aenf.de](http://www.aenf.de) und [www.aerz-tenetz.zirndorf.org](http://www.aerz-tenetz.zirndorf.org). ■



**AeKVF**  
Ärztlicher Kreisverband Fürth





## Das Racketlon-Weltmeisterschaftsturnier findet in der Kleeblattstadt statt

Im SPORT:PARK finden vom 27. bis 30. November die Titelkämpfe im Einzel und für Mannschaften statt – Vierkampf der Rückschlagsportarten

Die Sportart ist stark im Kommen. Ihr Ursprung liegt eigentlich in Skandinavien, seit einigen Jahren wird sie aber auch in hiesigen Gefilden immer populärer. Die Rede ist von Racketlon, einem Vierkampf aus Tischtennis, Squash, Badminton und Tennis.

Dass der Sport auch in Deutschland immer bekannter wird, hat viel mit dem Engagement des SPORT:PARK Fürth zu tun, der 2007 den ersten offiziellen Racketlon-Verein in Bayern gründete und bereits zum zweiten Mal die offenen internationalen bayerischen Meisterschaften austrug. In diesem Jahr setzt die Sportstätte am Schallerseck 33-35 sogar noch eins drauf: **Vom Donnerstag, 27. November, bis zum Sonntag, 30. November, finden zum ersten Mal in Deutschland die Racketlon-Weltmeisterschaften** statt. 450 Spitzenspieler aus 16 Nationen kommen dabei in die

Kleeblattstadt, um den König der Rückschlagspiele zu ermitteln.

Dabei treten die Kontrahenten nacheinander im Tischtennis, Squash, Badminton und Tennis an. Gespielt werden jeweils vier Sätze bis 21. Am Ende zählen nicht die Siege, sondern die erzielten Punkte. Das heißt, wer in einer der Teildisziplinen sehr hoch verliert, hat kaum mehr Chancen dies wett zu machen. Ausgeglichenheit und möglichst wenige Schwächen sind beim Racketlon also gefragt.

Vor allem in Schweden erlebte der Vierkampf Mitte der 1980er Jahre einen Boom. Aufmerksamkeit erhielt er, als die beiden ehemaligen schwedischen Tennisprofis Mats Wilander und Stefan Edberg mit Racketlon begannen.

Bei den Weltmeisterschaften im SPORT:PARK werden Einzel- und Mannschaftstitel vergeben. Ein Sportevent der Extraklasse, bei dem der Eintritt frei ist. ■



Foto: privat

Beim Racketlon geht es bei vier Rückschlagsportarten voll zur Sache. Vom 27. bis 30. November finden im SPORT:PARK Fürth die Weltmeisterschaften statt. Unter anderem mit Michael Dickert aus Österreich.



## Sportangebote

**Skigymnastik,** Skiabteilung des TV Fürth 1860, **mittwochs ab 19 Uhr,** Sportzentrum Coubertinstraße 9–11. Spiel-, Spaß- und Sportstunde für Kinder – zeitgleich mit Stretching für Erwachsene, **dienstags 18.15 Uhr,** Horst-Weidemann-Halle (Kalb-

siedlung). Informationen unter Telefon (0170) 531 1084.

**Herrngymnastik,** SpVgg Greuther Fürth, **donnerstags von 19 bis 20.30 Uhr,** Jahnturnhalle. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Info und Anmeldung unter Telefon 75 71 18. ■



## Einkaufsgutscheine für Kinder



Foto: privat

Unter den ersten 200 Anmeldungen für den 1. Kinder Em-eukal® KIDSrun und 1. Kinder Em-eukal® SCHÜLERmarathon wird die Stadt Fürth als Veranstalter des Metropolmarathons 20 Einkaufsgutscheine zu jeweils zehn Euro verlosen. Die Firma Stempel Eckstein GmbH, Schwabacher Straße 48, sponsert zehn Gutscheine à zehn Euro und die Geschäfte BALU Fashion for Kids/Kindermoden, Friedrichstraße 5 sowie die Firma Jungkunz - Die Buchhandlung OHG, Friedrichstraße 3, stellen jeweils fünf Gutscheine à zehn Euro zu Verfügung. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und können die Gutscheine direkt im jeweiligen Geschäft einlösen.



## Stadtmeisterschaft Ski Alpin und Snowboard 2009

Das Sportamt veranstaltet am **Samstag, 10. Januar 2009,** die Stadtmeisterschaft Ski Alpin und Snowboard in Fügen im Zillertal. Gestartet wird in den Kategorien Schüler, Jugend, Damen und Herren. Die Kosten für eine Busfahrt sowie zwei Übernachtungen mit Frühstück betragen 110 Euro

für Erwachsene und 85 Euro für Jugendliche (bis 18 Jahre). **Anmeldeschluss ist Mittwoch, 17. Dezember.** Interessierte Personen und Vereine aus Fürth können sich an das Sportamt wenden. Nicole Dorsch und Thomas König erteilen nähere Auskünfte unter Telefon 974-1901 oder 974-1900. ■

## StadtZEITUNGspezial

THEMEN IN DER NÄCHSTEN AUSGABE

### LEBENS|T|RÄUME

- HEIZEN & LÜFTEN IM WINTER
- MIETRECHT: NEBENKOSTEN & CO.
- GOLDENER BODEN: HANDWERKSBETRIEB VORGESTELLT
- NEUE BAUVORHABEN IN FÜRTH

ANZEIGENSCHLUSS 25. 11.08    ERSCHEINUNGSTAG 3. 12.08    → RUFEN SIE UNS UNTER TEL. 766 714 40 AN!

Hauptsponsor

**Karstadt Quelle**  
Versicherungen



# ALLE FÜR'S KLEEBLATT!





**30.11.2008 · 14.00 UHR**  
**IM SPORTPARK RONHOF**

TICKET-HOTLINE 01805 77 84 48 | [www.greuther-fuerth.de](http://www.greuther-fuerth.de)



## Stadtmeisterschaft im Indoor-Klettern

Der Deutsche Alpenverein Fürth (DAV) lädt zur neunten offenen Indoor-Klettermeisterschaft am **Samstag, 29. November** in die Climbing Factory, Fürther Straße 212, Nürnberg ein. Teilnehmen können alle ab Jahrgang 2000 und älter, die gerne klettern. Und so läuft's: Anmeldung für Kinder und Jugendliche von 9.30 bis 10.30 Uhr, Kletterzeit drei Stunden. Anmeldung für Erwachsene 15 bis 16 Uhr, Kletterzeit zweieinhalb Stunden. Die Routen können selbst gewählt

werden und werden nach Schwierigkeitsgraden bepunktet. Sicherungspartner und Kletterausrüstung bitte mitbringen! Teilnahmegebühren für Kinder und Jugendliche fünf Euro, für Erwachsene zehn Euro. Jeder Teilnehmer erhält ein T-Shirt und eine Urkunde, für die ersten drei Plätze pro Klasse gibt es zusätzlich Sachpreise. Weitere Infos in der DAV-Geschäftsstelle Fürth, Königswarterstraße 46, Telefon 743 70 33, E-Mail: [post@alpenverein-fuerth.de](mailto:post@alpenverein-fuerth.de). ■



## Wintersport in Fürth

Die Wintersportsaison hat begonnen. Die passende Witterung vorausgesetzt, stehen in der Boxdorfer Straße, am Herrenstraßendamm und im Stadtpark an der Engelhardstraße Rodelbahnen zur Verfügung. Als Eisbahn hat

das Grünflächenamt den großen Stadtparkweiher vorgesehen. Im Eichenhain und im Schlosspark Burgfarnbach kann man sich ebenfalls – sobald die Temperaturen entsprechend sinken – auf Eisbahnen vergnügen. ■



## Hydranten frei halten

Damit die Feuerwehr auch im Winter Brände bekämpfen kann, muss die Löschwasserversorgung sichergestellt sein. Hausbesitzer müssen deshalb die Hydranten vor ihren Gebäuden schnee- und eisfrei halten, sonst besteht das

Risiko, dass die Brandversicherung Entschädigungsansprüche geltend machen kann.

### Hinweis:

Weißer, mit rotem Rand versehene Schilder weisen darauf hin, wo sich Hydranten befinden. ■



## Motoren nicht laufen lassen

Insbesondere in der kälteren Jahreszeit ist am Morgen zu beobachten, dass Pkw- und Lkw-Fahrer die Motoren ihrer Fahrzeuge oft minutenlang vor der Abfahrt warmlaufen lassen. Aufgrund der nur unvollständigen Verbrennung des Kraftstoffs im Motor werden so erhebliche Mengen an Kohlenmonoxid und Stickoxiden freigesetzt, die die Luft verunreinigen. Gleiches gilt, wenn die Motoren von Lieferfahrzeugen beim Be- und Entladen nicht abgestellt werden.

belästigungen für Anwohner führen und die Motoren selbst schädigen. Außerdem ist es aufgrund der bestehenden gesetzlichen Bestimmungen (Bayerisches Immissionsschutzgesetz, Straßenverkehrsordnung) ausdrücklich verboten. Zuwiderhandlungen sind Ordnungswidrigkeiten, die mit Geldbuße geahndet werden können. Zur Vermeidung zusätzlicher schädlicher Umwelteinwirkungen appelliert die Stadt Fürth an alle motorisierten Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer:

**Nach dem Starten des Motors bitte gleich losfahren!** ■

Neben der Verunreinigung der Luft kann unnötiges Laufen lassen von Motoren auch zu Lärm-



## Haltbares aus der Steckdose

Wer Sicherheit vor Preisturbulenzen auf dem Strommarkt will, für den hat die infra nun das passende Angebot: Ab sofort gibt es die Produkte infra privat mini&maxi oder infra privat duo bzw. infra gewerbe/duo als Festpreisvarianten jeweils mit einer Laufzeit bis zum 31. Dezember 2010. Damit werden schwankende Stromkosten zur Nebensache. Die neuen Fixpreisangebote geben den Kunden Sicherheit, denn die infra übernimmt das Risiko steigender Preise. Vertriebsleiter Andreas Lindacher weist auf die Vorteile hin: Planungssicherheit für das Haushaltsbudget bis Ende 2010, ständige Kostenvergleiche werden überflüssig und auch bei steigenden Preisen an der Strombörse bleiben die Kosten stabil. Bis Ende März haben die Kunden Zeit, sich zu entscheiden. Wer sich den Strompreis bis 31.



- energie
- wasser
- dienstleistung
- stadtverkehr

www.infra-fuerth.de

Dezember 2010 sichern will, der sollte den in der Kundenzeitschrift der infra „[in]form“ auf Seite 7 enthaltenen Vertrag ausgefüllt und fristgerecht zurückschicken. Die Kundenzeitschrift wird bis Anfang Dezember an alle Fürther Haushalte verteilt. Hier sind auch die genauen Vertragsbedingungen aufgeführt. Andernfalls hilft auch die Hotline der infra unter (01802) 9704-222 gerne weiter. Ein Anruf aus dem Festnetz kostet nur sechs Cent. Handytarife können abweichen. ■



## Marketingaktion der infra fürth verkehr gmbh

Seit vergangener Woche haben die Bewohnerinnen und Bewohner der Innenstadt die Möglichkeit Fahrpläne und Broschüren zum Thema Fahrpreis anzufordern. Die infra fürth verkehr gmbh startete am 10. November mit einer Informationskampagne. Die Bürgerinnen und Bürger wurden schriftlich auf die Service-Aktion, die zusammen mit der Firma Socialdata durch-

geführt wird, aufmerksam gemacht. Im Moment werden in einem Telefonat die bisherige Nutzung von Bus und U-Bahn sowie der Informationsbedarf abgefragt. Darüber hinaus bietet die infra fürth verkehr gmbh telefonische und persönliche Beratungsgespräche an. Informationen dazu sind unter der Rufnummer 9704-211 zu erhalten. ■



## Die infra sorgt für einen sicheren Nachhauseweg

Viele Menschen scheuen sich, im Dunkeln öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen. Oft fürchten die Fahrgäste den Weg, den sie von der Haltestelle bis nach Hause zurücklegen müssen. Folgende Angebote der infra fürth verkehr gmbh sorgen für Abhilfe und einen bequemen Nachhauseweg:

- Nach 20 Uhr halten die Busse auf Wunsch auch zwischen den Haltestellen (sofern dies die Straßenverkehrsordnung zulässt); einfach den Busfahrer

eine Haltestelle vorher informieren.

- Tageszeitlich unabhängig besteht die Möglichkeit, sich beim Einsteigen an den Fahrer zu wenden und über Funk ein Taxi an die Zielhaltestelle bestellen zu lassen. Außer dem gewöhnlichen Taxi-Tarif fallen keine Mehrkosten an.
- Fühlt sich der Fahrgast bedroht, kann der Fahrer jederzeit über die zentrale Service-Leitstelle entsprechende Maßnahmen veranlassen. ■



## Das Rotauge

Das Rotauge, auch Plötze genannt, ist ein Weißfisch und gehört biologisch zur Familie der Karpfenfische. Rotaugen leben in stehenden und fließenden Gewässern. In Fürth also zum Beispiel im Waldmannsweiher oder in Rednitz, Regnitz und Pegnitz. Zwischenzeitlich haben sie auch das neu gestaltete Umgehungsgerinne bei der Wolfsgruber Mühle als Lebensraum entdeckt. Ein Zeichen dafür, dass der kleine Bach als Fischaufstiegshilfe von den Schuppenträgern gut angenommen wurde. Aufgrund ihrer oft sehr hohen Bestandsdichte unterliegen die Rotaugen keiner Schonzeit. Zu Beginn der kälteren Jahreszeit ist ihr Fleisch besonders schmackhaft und wird deshalb von den Anglern geschätzt. Bei einer Lebensdauer von bis zu 14 Jahren erreichen die Fische eine Körperlänge von rund 50 Zentimetern.



Foto: natuerlich-fuerth.de



## Wertstoffzentrum Veitsbronn GmbH

Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region

## Gebrauchtwarenhof

Abholung Annahme Verkauf

- Kleiderladen
- Möbel
- Elektrogeräte
- Haushaltswaren
- Phonogeräte
- Beleuchtung
- Bücher**
- Selbstanlieferung
- Abholung
- Wohnungsauflösung
- Information

### Bücher

Leichte und schwere Kost  
Vielseitige Bücher für jeden Geschmack warten darauf, aufgeschlagen und verschlungen zu werden. Wir sind gebraucht und gelesen, aber immer noch spannend, unterhaltsam, anregend und bieten jede Menge Futter fürs Hirn.

Industriestraße 46  
Rückgebäude  
90765 Fürth / Bislohe  
Buslinie 179 - Haltestelle Bislohe-Nordring

☎ (09 11) 3 07 32-0

Montag bis Freitag: 09 bis 18 Uhr  
Samstag: 09 bis 16 Uhr

Mitglied im Diakonischen Werk Bayern

www.gebrauchtwarenhof.de





## infra fürth verkehr gmbh zählt auf Sie

Der infra fürth verkehr gmbh ist die Meinung ihrer Kunden sehr wichtig. Das Unternehmen versteht sich als moderner Nahverkehrsdienstleister zum Wohle aller Fahrgäste. Deshalb gibt sich die infra nicht damit zufrieden, Kunden einfach nur schnell von A nach B zu transportieren, sondern sie will darüber hinaus in und um ihre Busse und Bahnen einen Mehrwert für die Kunden bieten, der Fürth für diese „erfahrenswert“ macht. Die infra will künftig noch besser auf die spezifischen Probleme, Wünsche und Anregungen rund um das Fürther Nahverkehrsgeschehen reagieren und diese aufarbeiten. Deshalb werden die Fahrgäste aufgerufen, mitzuteilen, was ihnen unter den Nägeln brennt. Das Unternehmen wird alle Meldungen prüfen und ausgewählte Anliegen in der Kundenzeitschrift „infra mobil“ veröffentlichen. Natürlich freut sich die infra fürth verkehr gmbh auch



- energie
- wasser
- dienstleistung
- stadtverkehr

www.infra-fuerth.de

über Lob oder anerkennenden Worte, wenn einst bemängelte Kritikpunkte behoben sind. Der Nahverkehrsdienstleister sieht seine Anstrengungen unter dem Motto: Wer Fürth bewegen will, muss sein Ohr am Kunden haben.

**Anfragen, Anregungen und Wünsche sind hier an der richtigen Adresse:** infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Telefon 9704-211, Fax 9704-607, E-Mail: verkehrsbetrieb@infra-fuerth.de, Internet: www.infra-fuerth.de.

Die infra fürth verkehr gmbh freut sich auf alle Zuschriften und bedankt sich schon jetzt bei allen Kunden für ihre Unterstützung!



## Kleinanzeigen

### Stellenangebote

**Neben- oder hauptberuflich** job.ernaehrung.plus.de

**Fam. Unternehmen sucht** neben-, hauptberuflich zuverl. & ehrl. Mitarb. Tel.: 74 60 40

### Vermietungen bietet

**Bürofläche** in repräsentativ renoviertem Dachstuhl mit offenem Fachwerk bietet IT- und Grafik-Bürogemeinschaft in der Fürther Altstadt (Marktplatz). Eine von zwei Ebenen steht zur Verfügung (1. Ebene bis zu 85 qm, 2. Ebene ca. 45 qm). Zusätzlich Küche mit Spülmaschine, getrennte Toiletten, Lagerraum, kleine Terrasse. Internetanbindung, Standleitung, Büronetz. Besucherparkplatz. Tel.: 977 978 48.

### Vermietungen suche

**Suche am Kellerberg/Hardhöhe/Klinikum 2-Zi.-Whg.** mit Balkon 400,- € (warm) oder Paterre, ab 1.11.08. Tel.: 0152/28 02 86 63

### Immobilien suche

**Baugrundstück** für EFH in Dammbach, Ober-/Unterfürberg sucht ortsansässige Familie von Privat zu kaufen 0175/157 01 13

### Kaufe & verkaufe

**Suche alte Mercedes, BMW, VW, Audi.** Tel.: 0162/494 95 71

**Verkaufe** Fiat Punto 1.4, 57 KW, BJ 03/06, 29 500 km, KD neu, TÜV/AU 11/10, Klima, ZV, Navi, VB 8399, Tel.: 0171/193 94 41

### Gesundheit & Wellness

**Effiziente Shiatsu-Behandlungen** durch erfahrene Heilpraktikerin, Shiatsu Praxis Vera Smitt, Friedenstr.10, 90765 Fürth, Tel.: 71 80 51, www.shiatsu-fuerth.de

**Med. Fußpflege** im Klinikum Fürth für alle Problemfälle. Hausbesuche möglich. Interessant für Diabetiker! Behandlung auf ärztliche Verordnung. Informieren Sie sich unter Tel.: 787 19 65

» Fortsetzung auf Seite 53 »



Anlegen – mit dem **€-Theaterbrief** ganz sicher.

**Fester Zinssatz.  
Kurze Laufzeit.  
Tolle Weihnachtsidee.**

Mindestanlage: schon ab **500 €**  
Laufzeit: nur 12 Monate

Den aktuell gültigen TOP-Zins erfahren Sie unter Telefon: (09 11) 78 78 - 0 oder im Internet: [www.sparkasse-fuerth.de](http://www.sparkasse-fuerth.de)

Angebot gültig vom 15.11. bis 19.01.2009

Die ersten 1000 Käufer des **€-Theaterbriefes** erhalten je einen **10 €-Gutschein** für das Stadttheater Fürth. (Pro Haushalt max. 1 Gutschein)

**Ja, ich will den €-Theaterbrief**

Bitte setzen Sie sich mit mir in Verbindung

Name, Anschrift:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ich will einen Termin:

am \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . 2008, um \_\_\_\_ . \_\_\_\_ Uhr

In der Geschäftsstelle:

\_\_\_\_\_

Meine Telefonnummer für die Terminbestätigung:

( \_\_\_\_\_ ) \_\_\_\_\_

Gleich handeln: ausgefülltes Coupon in einer unserer Geschäftsstellen abgeben. Außerhalb der Öffnungszeiten einfach in eine Service-Box im SB-Bereich einwerfen. Per Post: Sparkasse Fürth, Kundenservice, Postfach 25 32, 90715 Fürth. Oder per Telefax an: (09 11) 78 78 - 24 00.

 **Sparkasse  
Fürth**

Tel.: (09 11) 78 78 - 0



» Fortsetzung von Seite 52 »  
Kleinanzeigen

**Med. Fußpflege**, nur Hausbesuche. Tel.: 7908855

**Metabolic-Balance** - Ernährungs-Programm (erstellt nach Ihren Blutwerten) = Mit natürlichen Nahrungsmitteln zu mehr Vitalität u. Wohlfühlgewicht. Kostenlose Info: Heilpraktikerin Gabriele Ott, Tel.: 762346, www.heilpraktikerin-ott.de

**Einzelwimpernverlängerung** - neue Technologie aus USA, schöne Wimpern, perfektes Aussehen; Kosmetik R. Becker, Tel.: 6003840

**Gestylt von Kopf bis Fuß** - Wo? Studio Relax, Schäßburger Str. 23, 90765 Fürth, Tel.: 7567166, www.studiorelax-kunze.de

**Vorbeugen ist alles!** Fuß- und Handpflege von erfahrener, staatlich geprüfter Fachpflegerin mit langjähr. Berufserfahrung. Termin nach Vereinbarung. Tel.: 793522

**Systemische(r) Familienaufsteller** (in) Ausbildung: 10 Wochenendmodule (ca. 140 Std.). Einstieg jederzeit möglich. Infos unter Tel.: 7670913 und haraldkriegbaum.de/Ausbildung

**Wellness-und Gesundheitssport!** Aerobic - Pilates/Mix, Maiturnhalle. Modernes Rückentraining, Fit und gesund mit Schwung. Sportzentrum Kronacher Straße 140. Die Turnabteilung der SpVgg Greuther Fürth. Tut mir gut. Info Tel.: 757118

**Neu: Vorkindergarten-Gruppe**, Eltern/Kind 1-3 Jahre, donnerstags 10.30 Uhr, Turnen und Leichtathletik ab 6 Jahre, montags 17 Uhr, Kinder-Aerobic dienstags 15.45 Uhr. Sport, Spiel und Spaß in der Turnabteilung der SpVgg Greuther Fürth - einfach Klasse! Info Tel.: 757118

**Systemisches Familienstellen** Sa. 6.12.08 in Fürth, 13 Uhr. Kosten 90 Euro bzw. 18 Euro für Stellvertreter. Anmeldung & Info Tel.: 9790337 oder www.reikischule-fuerth.de

**Mit kleinen Nadeln** auf der Hand die Selbstheilungskräfte des Körpers unterstützen und Schmerzen lindern, z.B. bei Rücken-/ Bandscheibenproblemen, Arthritis, Migräne. Behandlung alternativ nadellos über Spezialpflaster/Akupressur. Neueröffnung Praxis für Handakupunktur, HP D. Zaintl, Vortragsinfo Tel.: 3506801

**Medizinisches Qi Gong** - Meinem Körper gebe ich selbst Gesundheit. www.medical-qigong.de, Tel.: 0171/72625862

**Über den Körper die Seele** heilen, Hilfe bei körperl. u. seelischen Krisen m. biodynamischer Körper- u. Psychotherapie nach G. Boyesen. Monika Lehnert, Tel.: 9759099, Praxis Hopfenscheune

**L & E Nagelstudio** im HH, 3 Min. von U-Hbf, Bus und Parkpl. Angebot bis 30.1.09: Neumodellage 25 €, Auffüllen 24 €, 90762 Fürth, Gebhardtstr. 2, Tel.: 7805205

**Zeitlose Schönheit** mit der dermo-kosmetischen Wirkstoffkosmetik von Reviderm und Cellucur. Lassen Sie Ihre Haut dank der Mikrodermabrasion wieder durchatmen. Studio Relax, Schäßburger Str. 23, 90765 Fürth, Tel. 7567166

**Fürth wird schlank**, Einstieg jederzeit möglich. 60,- Euro für 12 Wochen mit Tipps und Tricks. Info: A. Kriegbaum: Tel: 01577/4711123

**Kosmetikpraxis** Jutta Hacker - ganzheitl. Behandlungen und med. Fußpflege - Geschenkgutscheine - In der Berten 42 (nähe Fürthermarre), Tel.: 7330363

### Unterricht

**PC-Computer-Internet-DSL-ISDN-Hilfe**, www.net-e.de. Tel. 0911/771496

**Die Malwerkstatt** in der Gustavstr. 6 bietet Tages-/Abendkurse in Malen auf Keilrahmen, Mutter-Kind und Geburtstagsmalen an. Auftragsmalerei. Info u. Termine Tel. 7395999

**Keramik-Werkstatt** für Kinder von 8-12 Jahren, ab 16.1.09 (6x), Atelier Jakob, Robert-Koch-Str., Info/Anm. Tel.: 5303884

**Aikido Anfängerkurs**, Erwachsene dienstags 18.15-19.45 Uhr. SV Poppenreuth, Kreuzsteinweg 15. Jugendliche (ab 12 J.) mittwochs 18.30-20 Uhr, Turnhalle Pestalozzistr. 20. Info Tel.: 708862. Mehr unter www.aikido-fuerth.de.

**Der bunte Töpferladen** in der Gustavstr. 6 bietet Tages- und Abendkurse in Töpferei. Mutter-Kind- und Geburtstagsstöpferei, Gestaltung von Mosaiken. Info u. Termine Tel.: 7395999

» Fortsetzung auf Seite 55 »



Die Stadt Fürth sucht für das Grünflächenamt eine/einen

www.fuerth.de

## Gärtnerin/Gärtner

- gleichzeitig Vorarbeiterin/Vorarbeiter -

(Lohngruppe 5<sup>3</sup> 6<sup>4</sup> 6a BMT-G bzw. Entgeltgruppe 6 TVöD)

Die teilweise körperlich schwere Tätigkeit umfasst Anlage, Pflege und Unterhalt von Vegetationsflächen, befestigten Flächen, kleinen Bauwerken und Ausstattungsgegenständen.

Neben einer abgeschlossenen Ausbildung als Gärtnerin/Gärtner in der Fachrichtung Garten und Landschaftsbau und mehrjähriger Berufserfahrung im Bereich Stein- und Maurerarbeiten werden auch Erfahrung in der Mitarbeiterführung mit mindestens 5 Personen sowie soziale Kompetenzen und Führungskompetenzen z.B. Durchsetzungsvermögen, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit, Delegationsfähigkeit, sicheres Auftreten mit präziser Ausdrucksweise vorausgesetzt. Die Fahrerlaubnis Klasse C1E (früher 3) sowie gesundheitliche Eignung nach der Unfallverhütungsvorschrift „Kraftfahrer“ sind erforderlich.

Es ist Winterdienst-Rufbereitschaft, auch an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen, zu leisten.

Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt.

Bewerbungen werden bis **05.12.2008** an die **Stadt Fürth, Personal- und Organisationsamt/Arbn/PE, 90744 Fürth**, erbeten. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Sie können daher auch in Kopie eingereicht werden. Für Rückfragen steht Frau Auerswald vom Grünflächenamt unter Rufnummer 0911/974-2882 zur Verfügung.

**Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und verfolgt eine Politik der Chancengleichheit. Bewerbungen von Frauen sind aus gleichstellungspolitischen Gründen bei dieser Stelle besonders erwünscht. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.**



Sie sind sportlich, teamfähig und zuverlässig, psychisch belastbar, haben praktisches Geschick und möchten Ihren Beitrag für das Wohl und die Sicherheit unserer Bevölkerung leisten? Dann sind Sie bei uns richtig!

www.fuerth.de

Die Stadt Fürth sucht zum 1. Juni 2009 voraussichtlich

## 4 Beamtennachwuchskräfte für eine

### Ausbildung im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst

Wir erwarten, dass Sie

- mindestens einen erfolgreichen Hauptschulabschluss besitzen,
- eine für den feuerwehrtechnischen Dienst förderliche Berufsausbildung abgeschlossen haben,
- die Fahrerlaubnis der Klasse B (früher Klasse 3) besitzen,
- das deutsche Schwimmabzeichen (Bronze) oder einen Nachweis vergleichbarer Leistungen (200 Meter Schwimmen in höchstens 7 Minuten) besitzen,
- die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union haben,
- Ihren Wohnsitz im Funkverkehrskreis der Berufsfeuerwehr Fürth (Stadtgebiet Fürth oder max. 20 km Entfernung Luftlinie zur Feuerwache) haben bzw. die Bereitschaft besitzen, bis zum 1. Juni 2009 in den Funkverkehrskreis umzuziehen und
- die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfüllen,
- für den Feuerwehrdienst uneingeschränkt tauglich sind,
- über ein gutes Sehvermögen verfügen (ohne Sehhilfe mind. 80 % auf dem einen und mind. 60 % auf dem anderen Auge),
- körperlich voll einsatzfähig sind und
- eine Körpergröße von mind. 165 cm haben.

Bewerber/innen, die die Voraussetzungen erfüllen, werden zu einem dreiteiligen Einstellungsverfahren eingeladen, welches voraussichtlich am 24. Januar 2009 (Sportprüfung), 31. Januar 2009 (praktische Prüfung) und 7. Februar 2009 (schriftliche Prüfung) durchgeführt wird. Das Bestehen aller drei Prüfungen ist Einstellungs Voraussetzung, begründet jedoch keinen Anspruch auf Einstellung. Die nach Rangliste in die engere Wahl kommenden Bewerber/innen werden zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

Wir bieten Ihnen

- eine anspruchsvolle und fundierte 9-monatige Ausbildung im Beamtenverhältnis auf Widerruf in allen Einsatzbereichen des Feuerwehrdienstes sowie eine Ausbildung zur/zum Rettungssanitäter/in (der Grundausbildungslehrgang findet am Standort Fürth statt),
- berufliche Aufstiegsmöglichkeiten,
- interessante und vielseitige Einsatzgebiete in der Berufsfeuerwehr einer modernen Großstadt,
- Arbeiten in einem hoch motivierten, funktionierenden Team und
- vergünstigte Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs durch Job-Ticket.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte **5. Dezember 2008** beim **Personal- und Organisationsamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth** insbesondere mit folgenden Unterlagen:

- Lebenslauf (mit Angabe von Staatsangehörigkeit und Körpergröße),
- Zeugnisausschnitten (Schulabschluss, Berufsausbildung),
- Kopie der Fahrerlaubnis,
- Sehfähigkeitsnachweis (ausgestellt vom Augenarzt oder Augenoptiker) mit Angaben der individuellen Sehleistung ohne Sehhilfe in Prozent für beide Augen,
- Schwimmabzeichen bzw. entsprechender Leistungsnachweis,
- (sofern Sie noch außerhalb des Funkverkehrskreises wohnen,) eine eigenhändig unterschriebene Bereitschaftserklärung zum Wohnsitzwechsel.

Bitte senden Sie nur Kopien Ihrer Unterlagen, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden können. Wenn Sie sich per E-Mail bewerben möchten, können Sie dies gerne unter [poa@fuerth.de](mailto:poa@fuerth.de) tun. Ein aktuelles Führungszeugnis wird von Bewerber/innen, die in die engere Wahl gekommen sind, gesondert angefordert.

Ausführliche Informationen über die Stadt Fürth erhalten Sie im Internet unter [www.fuerth.de](http://www.fuerth.de) sowie zur Ausbildung bei der Berufsfeuerwehr Fürth unter [www.feuerwehr-fuerth.org](http://www.feuerwehr-fuerth.org). Hier finden Sie auch detaillierte Informationen zum Einstellungsverfahren, eine Skizze des Funkverkehrskreises sowie eine vorbereitete Erklärung zur Wohnsitznahme. Für persönliche Auskünfte steht Ihnen die Berufsfeuerwehr Fürth unter Tel. 0911/97 77 10 zur Verfügung.

**Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und verfolgt eine Politik der Chancengleichheit.**

Wir sind ein zielorientiertes mittelständisches Unternehmen für die Druck- und Papierverarbeitung. Zur Unterstützung unseres 160 Mitarbeiter umfassenden Teams suchen wir ab sofort für den Standort Neustadt an der Aisch:

## ► **Offsetdrucker** (w/m)

für modernste III B Druckmaschinen im 3-Schicht-Betrieb. Farbsicherheit und Belastbarkeit setzen wir voraus. Sie sind eine zuverlässige und teamorientierte Persönlichkeit, verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung und haben ein hohes Qualitätsbewußtsein - dann ist leistungsgerechte Entlohnung garantiert! Es erwartet Sie eine anspruchsvolle und vielseitige Stelle in einem lebhaften und modern eingerichteten Betrieb.

## ► **Druckhelfer** (w/m)

im 3-Schicht-Betrieb. Ihre Stärken sind Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft. Einen Staplerschein setzen wir voraus. Ihr Aufgabengebiet umfaßt die Mithilfe an der Druckmaschine, Vor- und Nachbereitungsarbeiten sowie die Papierbereitstellung. Für eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit erhalten Sie eine leistungsgerechte Bezahlung.

## ► **Buchbinder** (w/m)

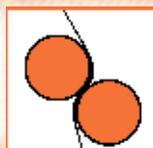
### oder Buchbinderhelfer



für modernste Weiterverarbeitungsmaschinen. Wenn Sie Erfahrung und Routine im Umgang mit Falzmaschinen haben, eine zuverlässige und teamorientierte Persönlichkeit sind, ist eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht zwingend erforderlich. Im 3-Schicht-Betrieb ist eine leistungsgerechte Entlohnung mit Schichtzuschlägen garantiert.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Bitte bewerben Sie sich schriftlich an:



## **Druckerei und Verlag E. Meyer GmbH**

z. Hd. Herrn Karl-Heinz Kern  
Rudolf-Diesel-Straße 10 · 91413 Neustadt an der Aisch  
kh.kern@druckerei-meyer.de · www.druckerei-meyer.de



## Vorschau

Die nächste Ausgabe der **StadtZEITUNG** erscheint am **3. Dezember 2008**.

u.a. mit diesen Themen:

- Klimaschutzkonzept vorgestellt
- Goldenes Kleeblatt verliehen
- Aktuelles rund um Weihnachten

Anzeigenschluss 25. November  
Kleinanzeigenschluss 26. November  
12 Uhr

### [StadtZEITUNGspezial]

#### Lebens[T]räume

Erscheinungstag 3. Dezember  
Anzeigenschluss 25. November

#### Themen:

Heizen und Lüften im Winter  
Mietrecht: Nebenkosten & Co.

#### Weihnachten und Neujahr

Erscheinungstag 17. Dezember  
Anzeigenschluss 9. Dezember



## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Fürth,  
Bürgermeister- und Presseamt  
Wasserstraße 4, 90762 Fürth  
Telefon 0911/974-1204  
Fax 0911/974-1205  
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

**Redaktion:** Susanne Kramer, Norbert  
Mittelsdorf, Birgit Gaßner, Inge Mir-  
wald, Alexandra Meisel

**Auflage:** 65.000, Verteilung an alle  
Haushalte der Stadt Fürth

**Erscheinungsweise:** 24 x jährlich,  
14-tägig mittwochs

**Druck:** Presse Druck Oberfranken  
GmbH & Co.KG, Gutenbergstraße 1,  
96050 Bamberg

**Verteiler:** Direktwerbung Franken,  
Tel. 0911/96 98 10

**Layout und Anzeigen:**  
design department fürth,  
Rosenstraße 13, 90762 Fürth  
Telefon 0911/76 67 14-40  
Fax 0911/76 67 14-41  
fsz@designdepartment.de  
www.designdepartment.de  
Von design department gestaltete  
Anzeigen unterliegen dem Urheber-  
recht.



»» Fortsetzung von Seite 53 »»  
Kleinanzeigen

**Für Grundschüler!** Mehr Freude  
am Lernen haben u. bessere Lei-  
stung erzielen. Gebe Hilfe und Un-  
terstützung, komme ins Haus. Tel.:  
322 32 50

**Professionelle Nachhilfe**, indivi-  
duell und günstig! Kostenlose Pro-  
bestunde. Tel.: 787 44 74, www.  
nachhilfeschule-fuerth.de

**Keramik-Werkstatt** für Kinder  
von 8–12 J., ab 16.1.09 (6x), Ate-  
lier Jakob, Robert-Koch-Str., Info/  
Anm. Tel.: 530 38 84

### Verschiedenes

**Verschenken** Sie doch einen Gut-  
schein für einen Mosaik Work-  
shop bei der Künstlerin Iris Rauh.  
Nächste Termine 2009 für ein Krea-  
tiv Wochenende am Grünen Markt:  
21./22. Febr., 14./15. März, 21./22.  
März. Ich freue mich auf Sie! An-  
meldung + Infos unter.: 74 76 33,  
www.mosaikgestaltung.de.

**Schmuck-Schnellreparatur**-Ser-  
vice vom Fachmann, Ohessa Fürth  
Königstraße 77, immer Mi, Do, Fr  
von 11–18 Uhr.

**12 Jahre Mobildisco** aus Vach.  
Speziell für Hochzeiten, Geburts-  
tage usw., Hits von Oldies bis ak-  
tuelle und Licht-Show. Tel. u. Fax:  
76 50 91

**Entwicklungsbegleitung** bei Über-  
gängen und Krisen bei Erwachse-  
nen, Förderung von Kindern und  
Jugendlichen mit AD(H)S, zur  
Selbstwertstärkung u.v.m. Jeden  
1. Mittwoch im Monat 18.30 Uhr:  
Kennen lernen und Experimentieren  
mit der heilsamen Methode Arbeit  
am Tonfeld®. Verdeckte Dyna-  
miken aufspüren und erfolgreich lö-  
sen durch Beratung, Coaching und  
Aufstellungsarbeit mit Einzelnen,  
Paaren und Familien. Katharina Ha-  
ger www.k-hager.de Tel.: 749 86 52

### Geschäftsempfehlungen

**Hilfe bei Scheidung:** Scheidungs-  
folgen kostengünstig ohne Gericht  
regeln. Info bei Rechtsanwältin S.  
Helmling. Tel.: 9996 80 90

**Büroservice-Herold.de**, spezi-  
ell für Existenzgründer, Handwer-  
ker, kleine und mittelständische Be-  
triebe. Tel.: 92 31 84 38

**Gartenbau- und Pflegebetrieb**,  
Pflasterarbeiten, Hecken- und  
Strauchschnitt, Baumschnitt und  
Fällarbeiten. Jörg Morawski, Tel.:  
77 13 14

**Schuldnerberatung** – fachkun-  
dige Hilfe bei Verbraucher- und  
Regelinsolvenz RAe Dr. Maeder &  
Partner, Fürth, Tel.: 78 07 80

**Ich biete Hilfsdienste an:** Haus-  
ordnung; Renovieren: Malen, Tape-  
zieren, Verputz u. Maurerarbeiten,  
Verlegen von Terrassen, Gehwe-  
gen, Laminat. Zuverl. u. preiswert.  
Gartenarbeiten aller Art, schneide  
Bäume, Sträucher u. Hecken. Tel.:  
46 93 94, Mobil 0170/173 44 04

**Hausverwaltung** – günstig und  
kompetent. Angebot anfordern  
Tel.: 75 74 99, www.hausverwal-  
tung-kluge.de

**Grafische Arbeiten** persönlich  
und individuell. Sie planen einen  
neuen Werbeauftritt oder möchten  
einen bereits bestehenden auffri-  
schen? Dann rufen Sie mich unter  
Tel. 36 26 64 an oder per E-Mail:  
info@TanjaRose.de

**Energiesparen** mit hochwer-  
tiger Wärmedämmverglasung. Ele-  
mentebau Franken +- 3glas. Tel.:  
60 38 88 + Tel.: 69 66 96

**Druckaufträge aller Art.** Her-  
stellung der Vorlagen, Druckab-  
wicklung, Lieferung. Visitenkar-  
ten, Flyer, Broschüren, Bücher etc.  
Gestaltung, Internetseiten, Illus-  
trationen, Fotos, Anzeigen, Text. Tel.  
77 70 09 oder info@hhvogel.de.

**Ihr Friseur in der Südstadt** Fri-  
sierladen Edith Reimann, Flößaus-  
tr. 89, Tel.: 71 34 25

**Mode von Espresso** und Jack-  
pot im Traumhaus, Alexanderstr.  
4, Fürth, immer Mi.-Fr. 14.30–18  
Uhr, Sa. 10–14 Uhr. ■



### Ute's Hundesalon

Scheren, trimmen, baden und  
individuelle Beratung

Kaiserplatz 2 · 90763 Fürth  
Telefon 0911-801 31 16  
Handy 0170-320 53 73



### Vergolder-, Restauratoren & Künstlerbedarf

Fachkundige Beratung zu  
allen Produkten & Arbeitsweisen

*Wohnambiente mit  
Blattgold*

**Fragen Sie uns!**

Wehlauer Str. 81 · 90766 Fürth  
Tel.: 0911-73 12 51 oder 73 21 56  
www.klein-jacob.de

- ✓ Außenwandkamine
- ✓ Kaminverkleidungen
- ✓ Kaminmauerungen
- ✓ Querschnittsanpassungen
- ✓ Abgasanlagen

0911 - 32 90 40  
Der richtige Zug  
**Volkmer Kamin**  
Abgas- und Schornsteintechnik  
Leyher Straße 29 - 90431 Nürnberg  
www.volkmer-kamin.de

www.Hilfe-kommt.de  
**Seniorenhilfe in Haus und Garten**  
· Heimwerkernotdienst ·  
Hausmeisterdienst · Entrümpeln  
**Fa. Freiberg - Fürth**  
☎ 0911-723 45 42  
Mobil 0170-886 3 886

**Schnelle und  
unbürokratische Hilfe**  
bei finanziellen Problemen jeder Art.  
Faire Erfolgsprämie, keine Rechts-  
und/oder Steuerberatung  
**Roland Lutter** (Bankkaufmann)  
Telefon (0911) 78 79 343

**Kostenlos** holen wir gut er-  
haltene Möbel und funktions-  
fähige Elektrogeräte ab.  
**Umzüge** mit Fachpersonal  
Kostenloses Angebot!  
Günstig und zuverlässig.  
**Tel.: 0911 / 70 53 69**

**GOLDANKAUFSTELLE NÜRNBERG**  
**SOFORT BARGELD**  
**für Altgold Tageshöchstpreise**

Goldschmuck · Goldmünzen · Goldbarren · Golduhren · Zahngold · Brillanten...

**Wir machen jedes Gold zu Geld -  
und das seit über 30 Jahren**

Münzen-Schmuck-Edelmetallhandel G. Riegel  
Nürnberg-City · Ludwigstr. 41 · ☐ Weisser Turm

**+++++ BEKANNTMACHUNG +++++**

# Öffentlicher INVENTUR-ABVERKAUF mit vollen Garantieleistungen

**Einmalige Chance für die Region! Wegen großem Inventur-Abverkauf gibt es jetzt viele Ausstellungsstücke bis zu 75% günstiger sowie auf Neubestellungen bis zu 30% Rabatt!**

Flamme Möbel in Fürth auf der Hardstraße räumt das Lager, um Platz für die neuen Kollektionen zu schaffen. Dabei werden ab sofort viele hochwertige Markenmöbel und Markenküchen direkt in den Ausstellungen zum Verkauf freigegeben – mit voller Garantie!

Es erwarten Sie sensationelle Vorteile:

1. Ein Großteil der Ausstellungsstücke bis zu 78% reduziert!
2. Bis zu vollen 30% Sondererabatt auf alle Möbel-Neubestellungen!
3. 48 Std. Schnellieferservice gegen Aufpreis!

Der Lagerräumungsverkauf beginnt ab dem heutigen Tag und umfasst massenweise Markenmöbel- und Küchen. Egal, ob Polster, Schlafzimmer, Wohnwände, Esszimmer, Büromöbel, Garderoben, Couchtische, Kleinmöbel, Badmöbel, Kinderzimmer, Küchen.... u.v.m.

## Sie sparen bis zu 78%!

**Achtung! Zwischenverkauf vorbehalten und alles nur solange der Vorrat reicht! Noch ist die Auswahl riesengroß!**

### Gültig bis Sa. 29. Nov. 2008

**Premium  
Partner**  
der SpVgg  
Greuther Fürth



Hardstr. 80 · 90766 Fürth  
Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr,  
Sa.: 10.00 - 18.00 Uhr

Mehr für wenig

# Flamme®

www.meeehr.com **MÖBEL**